

ABE: 46759

Design:
C 4

Radnummer:
C4 757 38 10

Daten:
7.5x17" ET38 LK5/114.3/R67.1

CMS 448/11

CMS Automotive Trading GmbH

SAP Allee 2 - D-68789 St. Leon-Rot - Tel.: +49 (0) 6227 35838-0 - Fax : +49 (0) 6227 35838-33 - Mailto: info@cms-wheels.de

Verbraucherinformation:

1. Wir beglückwünschen Sie zum Kauf Ihrer neuen CMS-Leichtmetallräder. Sie haben damit ein hochwertiges Produkt erworben. Bitte lesen und beachten Sie daher nachstehende Informationen.
2. Ihr Fachhändler händigt Ihnen dieses Dokument aus, das gleichzeitig eine Allgemeine Betriebserlaubnis (ABE), oder ein TÜV-Teilegutachten, nach StVZO § 19/3, beinhaltet. Bei TÜV-Teilegutachten ist nach der Umrüstung für Ihr Fahrzeug umgehend eine Änderungsabnahme, durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen, erforderlich. Ggf. kann dies auch bei einer ABE der Fall sein. Bitte überprüfen Sie dies in der ABE. Eine ABE muss immer im Fahrzeug mitgeführt werden.
3. Aluminiumräder bedürfen einer regelmäßigen Pflege. Bitte benutzen Sie dazu ausschließlich warme Seifenlauge, oder handelsübliche PKW-Pflegemittel. Verwenden Sie niemals scheuernde Putzmittel, aggressive Reinigungs-, bzw. Lösungsmittel, oder gar ätzende Chemikalien, dadurch würde jeglicher Gewährleistungsanspruch entfallen. Bremsstaub soll in kurzen Abständen entfernt werden, da eingebrannter Bremsstaub schwer zu entfernen ist und ggf. zu Korrosion führen kann.
Räder mit polierten Oberflächen sind produktionsbedingt empfindlicher, Sie sind im polierten Bereich lediglich mit einer Klarlackschicht versehen, und deshalb aufwändiger zu pflegen. Bessern Sie im Fahrbetrieb entstandene Lackschäden, z. B. durch Steinschlag verursacht, immer sofort aus, um drohende Korrosion zu verhindern.
4. Jeglicher Gewährleistungsanspruch erlischt nach Beschädigungen durch Bordsteinberührungen, durch Überfahren von Hindernissen, und durch unsachgemäßen Gebrauch.
Wir machen ausdrücklich darauf aufmerksam, dass evtl. Reklamationen, die durch unsachgemäße Montage, fehlende oder falsche Pflege, sowie unsachgemäßen Gebrauch oder Behandlung entstehen, von uns oder unseren Fachhändlern nicht anerkannt werden.

Montageanleitung:

1. Bitte überprüfen Sie die Räder und deren Verpackung sofort bei Erhalt auf sichtbare Mängel. Evtl. Beschädigungen müssen beim Fahrer des Transportunternehmens direkt vermerkt und von ihm quittiert werden. Verdeckte Schäden sind dem Transportunternehmen innerhalb einer Frist von 7 Tagen schriftlich zu melden. Nach Ablauf dieser Frist ist eine Beanstandung, oder Ersatz, wegen Transportschadens, nicht mehr möglich. Räder mit zuvor sichtbaren Mängeln, können nach einer Montage nicht mehr zur Reklamation eingereicht werden.
2. Vor der Montage muss geprüft werden, ob die gelieferten Räder für das vorgesehene Fahrzeug passen und zugelassen sind. Hierzu vergleichen Sie bitte die Kennzeichnungen der Räder, sowie die mitgelieferten, vollzähligen Befestigungs- und ggf. Zubehörteile, mit den Angaben im TÜV-Teilegutachten, bzw. der ABE. Bereits montierte Räder, bei denen Sie nachträglich feststellen, dass sie nicht passen, oder nicht zugelassen sind, können wir nicht zurücknehmen.
3. Beachten Sie, dass es Ausnahmen bei der Reifenmontage von der Vorderseite eines Rades geben kann.
4. Für alle CMS Räder sind ausschließlich Klebegewichte zu verwenden, falls im TÜV-Teilegutachten, bzw. der ABE, nichts Gegenteiliges genannt ist.
5. Einigen CMS-Rädern sind Metall-, oder farbige Kunststoff-Zentrierringe beigelegt. Sie dienen zur Radaufnahme und Mittenzentrierung der Räder am Fahrzeug. Diese Ringe sind jeweils in die Mittenbohrung der Räder, von der Rückseite, zu klipsen.
6. Die Radnabe, Befestigungsfläche und ggf. Stehbolzen am Fahrzeug, müssen vor der Montage der Räder gründlich von Rost und Schmutz befreit werden.
7. Radschrauben oder Radmuttern dürfen nicht geölt oder gefettet werden.
8. Beachten Sie das Anzugsdrehmoment der Radschrauben bzw. Radmuttern laut ABE, bzw. TÜV-Gutachten.
9. Nach der Montage von CMS - Leichtmetallräder ist nicht mehr sichergestellt, dass diese mit dem serienmäßigen Bordwerkzeug demontiert werden können. Bitte überprüfen Sie die Schlüsselweite Ihres Bordwerkzeuges und ergänzen Sie es, falls erforderlich.
10. Legen Sie bitte einen Satz Originalbefestigungsteile zu Ihrem Reserverad, falls vorhanden. Dieses kann nur mit diesen Befestigungsteilen montiert werden.

Gewährleistung

1. Die Gewährleistung richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen.

Wir wünschen Ihnen allzeit gute Fahrt und viel Freude mit Ihren CMS Leichtmetallrädern!



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Allgemeine Betriebserlaubnis (ABE) National Type Approval

ausgestellt von:

Kraftfahrt-Bundesamt (KBA)

nach § 22 in Verbindung mit § 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO)
für einen Typ des folgenden Genehmigungsobjektes

Sonderräder für Pkw 7,5 J x 17 H2

issued by:

Kraftfahrt-Bundesamt (KBA)

according to § 22 and 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) for a type
of the following approval object

special wheels for passenger cars 7,5 J x 17 H2

Nummer der Genehmigung: **46759**
Approval No.

Erweiterung Nr.: **10**
Extension No.:

1. Genehmigungsnehmer:
Holder of the approval:
CMS Automotive Trading GmbH
DE - 68789 St. Leon-Rot
2. Gegebenenfalls Name und Anschrift des Bevollmächtigten:
If applicable, name and address of representative:
entfällt
not applicable
3. Typbezeichnung:
Type:
C4 757



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

2

Nummer der Genehmigung: **46759**
Approval No.

Erweiterung Nr.: **10**
Extension No.:

4. Aufgebrachte Kennzeichnungen:
Identification markings:
Hersteller oder Herstellerzeichen
Manufacturer or registered manufacturer's trademark

Felgengröße
Size of the wheel

Typ und die Ausführung
Type and version

Herstelldatum (Monat und Jahr)
Date of manufacture (month and year)

Genehmigungszeichen
Approval identification

Einpresstiefe
Inset/outset

5. Anbringungsstelle der Kennzeichnungen:
Position of the identification markings:
an der Innen- bzw. Außenseite des Rades
on the inside/outside of the wheel

6. Zuständiger Technischer Dienst:
Responsible Technical Service:
TÜV AUSTRIA AUTOMOTIVE GMBH
AT-1230 Wien

7. Datum des Prüfberichts des Technischen Dienstes:
Date of test report issued by the Technical Service:
17.10.2017

8. Nummer des Prüfberichts des Technischen Dienstes:
Number of test report issued by that Technical Service:
366-0312-06-WIRD/N11



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Nummer der Genehmigung: **46759**
Approval No.

Erweiterung Nr.: **10**
Extension No.:

9. Verwendungsbereich:
Range of application:
Das Genehmigungsobjekt „Sonderräder für Pkw“ darf nur zur Verwendung gemäß:
The use of the approval object „special wheels for passenger cars“ is restricted to the application listed:

Anlage/n zum Prüfbericht
Annex/es of the test report
1 - 18

unter den angegebenen Bedingungen an den dort aufgeführten bzw.
beschriebenen Kraftfahrzeugen feilgeboten werden.
The offer for sale is only allowed on the listed vehicles under the specified conditions.

10. Bemerkungen:
Remarks:
Für die in dieser ABE freigegebenen Rad/Reifenkombinationen ist
die Berichtigung der Zulassungsbescheinigung Teil I gemäß
§ 13 Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV) nicht erforderlich.
*The correction of the "Zulassungsbescheinigung Teil I" according to
§ 13 Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV) is not required
for the wheel/tire combinations listed in this ABE.*

Es gelten die im o.g. Gutachten nebst Anlagen festgehaltenen Angaben.
The indications given in the above mentioned test report including its
annexes shall apply.

Die Anforderungen des Artikels 31, Absätze 5, 6, 8, 9 und 12 der Richtlinie
2007/46/EG - Verkauf und Inbetriebnahme von Teilen oder Ausrüstungen,
von denen ein erhebliches Risiko für das einwandfreie Funktionieren
wesentlicher Systeme ausgehen kann - sind sinngemäß erfüllt.
*The requirements of Article 31, paragraphs 5, 6, 8, 9 and 12 of directive
2007/46/EC - Sale and entry into service of parts or equipment which
are capable of posing a significant risk to the correct functioning of
essential systems - are met.*

11. Änderungsabnahme gemäß § 19 (3) StVZO:
Acceptance test of the modification as per § 19 (3) StVZO:
siehe Prüfbericht
see test report

12. Die Genehmigung wird **erweitert**
Approval **extended**



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Nummer der Genehmigung: **46759**
Approval No.

Erweiterung Nr.: **10**
Extension No.:

13. Grund (Gründe) für die Erweiterung der Genehmigung (falls zutreffend):
Reason(s) for the extension (if applicable):
Erweiterung des Verwendungsbereiches
Extension of application range

14. Ort: **DE-24932 Flensburg**
Place:

15. Datum: **29.11.2017**
Date:

16. Unterschrift: **Im Auftrag**
Signature:


Stephan Marxsen


17. Beigefügt ist eine Liste der Genehmigungsunterlagen, die bei der zuständigen Genehmigungsbehörde hinterlegt sind und von denen eine Kopie auf Anfrage erhältlich ist.
Annexed is a list of documents making up the approval file, deposited with the competent authority which granted approval, a copy can be obtained on request.

- Inhaltsverzeichnis zu den Beschreibungsunterlagen
Index to the information package
- Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung
Collateral clauses and instruction on right to appeal
- Beschreibungsunterlagen
Information package



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Inhaltsverzeichnis zu den Beschreibungsunterlagen Index to the information package

Nummer der Genehmigung: **46759**
Approval No.

Erweiterung Nr.: **10**
Extension No.:

Ausgabedatum: **17.09.2013**
Date of issue:

letztes Änderungsdatum: **29.11.2017**
last date of amendment:

1. Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung
Collateral clauses and instruction on right to appeal
2. Beschreibungsbogen Nr.:
Information document No.:
C4 757
C4 757
Datum:
Date
27.07.2006
03.07.2017
3. Prüfbericht(e) Nr.:
Test report(s) No.:
366-0312-06-MURD
366-0312-06-MURD/N1
366-0312-06-MURD/N2
366-0312-06-MURD/N3
366-0312-06-WIRD/N5
366-0312-06-WIRD/N6
366-0312-06-WIRD/N7
366-0312-06-WIRD/N8
366-0312-06-WIRD/N9
366-0312-06-WIRD/N10
366-0312-06-WIRD/N11
Datum:
Date
06.09.2006
20.07.2007
27.09.2007
13.05.2009
23.08.2010
06.04.2011
13.09.2012
04.09.2013
26.09.2014
05.10.2016
17.10.2017
4. Beschreibung der Änderungen:
Description of the changes
Erweiterung des Verwendungsbereiches
Extension of application range



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Nummer der Genehmigung: **46759*10**

- Anlage -

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung

Nebenbestimmungen

Jede Einrichtung, die dem genehmigten Typ entspricht, ist gemäß der angewendeten Vorschrift zu kennzeichnen.

Das Genehmigungszeichen lautet wie folgt:

KBA 46759

Die Einzelerzeugnisse der reihenweisen Fertigung müssen mit den Genehmigungsunterlagen genau übereinstimmen. Änderungen an den Einzelerzeugnissen sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Kraftfahrt-Bundesamtes gestattet.

Änderungen der Firmenbezeichnung, der Anschrift und der Fertigungsstätten sowie eines bei der Erteilung der Genehmigung benannten Zustellungsbevollmächtigten oder bevollmächtigten Vertreters sind dem Kraftfahrt-Bundesamt unverzüglich mitzuteilen.

Verstöße gegen diese Bestimmungen können zum Widerruf der Genehmigung führen und können überdies strafrechtlich verfolgt werden.

Die Genehmigung erlischt, wenn sie zurückgegeben oder entzogen wird, oder der genehmigte Typ den Rechtsvorschriften nicht mehr entspricht. Der Widerruf kann ausgesprochen werden, wenn die für die Erteilung und den Bestand der Genehmigung geforderten Voraussetzungen nicht mehr bestehen, wenn der Genehmigungsinhaber gegen die mit der Genehmigung verbundenen Pflichten - auch soweit sie sich aus den zu dieser Genehmigung zugeordneten besonderen Auflagen ergeben - verstößt oder wenn sich herausstellt, dass der genehmigte Typ den Erfordernissen der Verkehrssicherheit oder des Umweltschutzes nicht entspricht.

Das Kraftfahrt-Bundesamt kann jederzeit die ordnungsgemäße Ausübung der durch diese Genehmigung verliehenen Befugnisse, insbesondere die genehmigungsgerechte Fertigung sowie die Maßnahmen zur Übereinstimmung der Produktion, nachprüfen. Es kann zu diesem Zweck Proben entnehmen oder entnehmen lassen. Dem Kraftfahrt-Bundesamt und/oder seinen Beauftragten ist ungehinderter Zutritt zu Produktions- und Lagerstätten zu gewähren.

Die mit der Erteilung der Genehmigung verliehenen Befugnisse sind nicht übertragbar. Schutzrechte Dritter werden durch diese Genehmigung nicht berührt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, DE-24944 Flensburg**, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.



Approval No.: **46759*10**

- Attachment -

Collateral clauses and instruction on right to appeal

Collateral clauses

All equipment which corresponds to the approved type is to be identified according to the applied regulation.

The approval identification is as follows: - see German version -

The individual production of serial fabrication must be in exact accordance with the approval documents. Changes in the individual production are only allowed with express consent of the Kraftfahrt-Bundesamt.

Changes in the name of the company, the address and the manufacturing plant as well as one of the parties given the authority to delivery or authorised representative named when the approval was granted is to be immediately disclosed to the Kraftfahrt-Bundesamt.

Breach of this regulation can lead to recall of the approval and moreover can be legally prosecuted.

The approval expires if it is returned or withdrawn or if the type approved no longer complies with the legal requirements. The revocation can be made if the demanded requirements for issuance and the continuance of the approval no longer exist, if the holder of the approval violates the duties involved in the approval, also to the extent that they result from the assigned conditions to this approval, or if it is determined that the approved type does not comply with the requirements of traffic safety or environmental protection.

The Kraftfahrt-Bundesamt may check the proper exercise of the conferred authority taken from this approval at any time. In particular this means the compliant production as well as the measures for conformity of production. For this purpose samples can be taken or have taken. The employees or the representatives of the Kraftfahrt-Bundesamt may get unhindered access to the production and storage facilities.

The conferred authority contained with issuance of this approval is not transferable. Trade mark rights of third parties are not affected with this approval.

Instruction on right to appeal

This approval can be appealed within one month after notification. The appeal is to be filed in writing or as a transcript at the **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, DE-24944 Flensburg**.

GUTACHTEN ZUR ERTEILUNG EINES NACHTRAGS ZUR ABE 46759

366-0312-06-WIRD/N11

Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH 400535

68789 St. Leon-Rot

Art: Sonderrad 7 1/2 J X 17 H2

Typ: C4 757

Die in den Anlagen aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach erfolgter Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das vorliegende Gutachten zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759 verliert seine Gültigkeit, wenn sich durch Umrüstung berührte Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

0. Hinweise

Die LM-Sonderräder können auch mit 7,5 J X 17 H2 gekennzeichnet sein.

Die Verwendungsbereiche wurden teilweise aktualisiert.

Es kommt eine neue Fertigungsstätte mit Kennzeichnung ZL hinzu.

I. Übersicht

Ausführung	Ausführungsbezeichnung		Loch- kreis (mm) / -zahl	Mittenl och (mm)	Ein- preß- tiefe (mm)	zul. Rad- last (kg)	zul. Abroll umf. (mm)	gültig ab Fertig. Datum
	Kennzeichnung Rad	Kennzeichnung Zentrierring						
C4 757 45 56CMS	C4 757 CMS448/15	ohne	108/5	63,4	45	665	2288	05/12
C4 757 45 56CMS	C4 757 CMS448/15	ohne	108/5	63,4	45	675	2251	05/12
C4 757 45 56CMS	C4 757 CMS448/15	ohne	108/5	63,4	45	720	2105	05/12
C4 757 45 56JF	C4 757 CMS448/15JF	ohne	108/5	63,4	45	665	2288	06/14
C4 757 45 56JF	C4 757 CMS448/15JF	ohne	108/5	63,4	45	675	2251	06/14
C4 757 45 56JF	C4 757 CMS448/15JF	ohne	108/5	63,4	45	720	2105	06/14
C4 757 45 56ZL	C4 757 CMS448/15ZL	ohne	108/5	63,4	45	665	2288	06/14
C4 757 45 56ZL	C4 757 CMS448/15ZL	ohne	108/5	63,4	45	675	2251	06/14
C4 757 45 56ZL	C4 757 CMS448/15ZL	ohne	108/5	63,4	45	720	2105	06/14
C4 757 28 91S CMS	C4 757 CMS448/12 .1	SR22RKØ66.45-Ø57	112/5	57,1	28	620	2208	04/10
C4 757 28 91S CMS	C4 757 CMS448/12 .1	SR22RKØ66.45-Ø57	112/5	57,1	28	630	2178	04/10
C4 757 28 91S CMS	C4 757 CMS448/12 .1	SR22RKØ66.45-Ø57	112/5	57,1	28	640	2141	04/10
C4 757 28 91S CMS	C4 757 CMS448/12 .1	SR22RKØ66.45-Ø57	112/5	57,1	28	660	2074	04/10
C4 757 28 91S JF	C4 757 CMS448/12JF .1	SR22RKØ66.45-Ø57	112/5	57,1	28	630	2178	06/14

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

Fahrzeugteil: Sonderrad 7 1/2 J X 17 H2
Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 2 von 9

C4 757 28 91S JF	C4 757 CMS448/12JF	SR22RKØ66.45-Ø57 .1	112/5	57,1	28	640	2141	06/14
C4 757 28 91S JF	C4 757 CMS448/12JF	SR22RKØ66.45-Ø57 .1	112/5	57,1	28	660	2074	06/14
C4 757 28 91S ZL	C4 757 CMS448/12ZL	SR22RKØ66.45-Ø57 .1	112/5	57,1	28	630	2178	06/14
C4 757 28 91S ZL	C4 757 CMS448/12ZL	SR22RKØ66.45-Ø57 .1	112/5	57,1	28	640	2141	06/14
C4 757 28 91S ZL	C4 757 CMS448/12ZL	SR22RKØ66.45-Ø57 .1	112/5	57,1	28	660	2074	06/14
C4 757 37 91S CMS	C4 757 CMS448/14	SR22RKØ66.45-Ø57 .1	112/5	57,1	37	685	2208	04/12
C4 757 37 91S CMS	C4 757 CMS448/14	SR22RKØ66.45-Ø57 .1	112/5	57,1	37	695	2178	04/12
C4 757 37 91S CMS	C4 757 CMS448/14	SR22RKØ66.45-Ø57 .1	112/5	57,1	37	720	2105	04/12
C4 757 37 91S JF	C4 757 CMS448/14JF	SR22RKØ66.45-Ø57 .1	112/5	57,1	37	685	2208	06/14
C4 757 37 91S JF	C4 757 CMS448/14JF	SR22RKØ66.45-Ø57 .1	112/5	57,1	37	695	2178	06/14
C4 757 37 91S ZL	C4 757 CMS448/14ZL	SR22RKØ66.45-Ø57 .1	112/5	57,1	37	685	2208	06/14
C4 757 37 91S ZL	C4 757 CMS448/14ZL	SR22RKØ66.45-Ø57 .1	112/5	57,1	37	695	2178	06/14
C4 757 37 91S ZL	C4 757 CMS448/14ZL	SR22RKØ66.45-Ø57 .1	112/5	57,1	37	720	2105	06/14
C4 757 48 91S CMS	C4 757 CMS448/16	SR22RKØ66.45-Ø57 .1	112/5	57,1	48	720	2105	06/14
C4 757 48 91S JF	C4 757 CMS448/16JF	SR22RKØ66.45-Ø57 .1	112/5	57,1	48	720	2105	06/14
C4 757 48 91S ZL	C4 757 CMS448/16ZL	SR22RKØ66.45-Ø57 .1	112/5	57,1	48	720	2105	06/14
C4 757 28 91S CMS	C4 757 CMS448/12	ohne	112/5	66,6	28	630	2178	04/10
C4 757 28 91S CMS	C4 757 CMS448/12	ohne	112/5	66,6	28	650	2105	04/10
C4 757 28 91S CMS	C4 757 CMS448/12	ohne	112/5	66,6	28	660	2074	04/10
C4 757 28 91S JF	C4 757 CMS448/12JF	ohne	112/5	66,6	28	630	2178	06/14
C4 757 28 91S JF	C4 757 CMS448/12JF	ohne	112/5	66,6	28	650	2105	06/14
C4 757 28 91S JF	C4 757 CMS448/12JF	ohne	112/5	66,6	28	660	2074	06/14
C4 757 28 91S ZL	C4 757 CMS448/12ZL	ohne	112/5	66,6	28	630	2178	06/14
C4 757 28 91S ZL	C4 757 CMS448/12ZL	ohne	112/5	66,6	28	650	2105	06/14
C4 757 28 91S	C4 757 CMS448/12ZL	ohne	112/5	66,6	28	660	2074	06/14

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

Fahrzeugteil: Sonderrad 7 1/2 J X 17 H2
Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 3 von 9

ZL								
C4 757 35 62S CMS	C4 757 CMS448/18	ohne	112/5	66,6	35	675	2251	05/14
C4 757 35 62S CMS	C4 757 CMS448/18	ohne	112/5	66,6	35	695	2178	05/14
C4 757 35 62S CMS	C4 757 CMS448/18	ohne	112/5	66,6	35	720	2105	05/14
C4 757 35 62S JF	C4 757 CMS448/18JF	ohne	112/5	66,6	35	675	2251	06/14
C4 757 35 62S JF	C4 757 CMS448/18JF	ohne	112/5	66,6	35	695	2178	06/14
C4 757 35 62S JF	C4 757 CMS448/18JF	ohne	112/5	66,6	35	720	2105	06/14
C4 757 37 91S CMS	C4 757 CMS448/14	ohne	112/5	66,6	37	675	2251	04/12
C4 757 37 91S CMS	C4 757 CMS448/14	ohne	112/5	66,6	37	695	2178	04/12
C4 757 37 91S CMS	C4 757 CMS448/14	ohne	112/5	66,6	37	720	2105	04/12
C4 757 37 91S JF	C4 757 CMS448/14JF	ohne	112/5	66,6	37	675	2251	06/14
C4 757 37 91S JF	C4 757 CMS448/14JF	ohne	112/5	66,6	37	695	2178	06/14
C4 757 37 91S JF	C4 757 CMS448/14JF	ohne	112/5	66,6	37	720	2105	06/14
C4 757 37 91S ZL	C4 757 CMS448/14ZL	ohne	112/5	66,6	37	675	2251	06/14
C4 757 37 91S ZL	C4 757 CMS448/14ZL	ohne	112/5	66,6	37	695	2178	06/14
C4 757 37 91S ZL	C4 757 CMS448/14ZL	ohne	112/5	66,6	37	720	2105	06/14
C4 757 47 62S CMS	C4 757 CMS448/17	ohne	112/5	66,6	47	699	2178	06/14
C4 757 47 62S CMS	C4 757 CMS448/17	ohne	112/5	66,6	47	720	2105	06/14
C4 757 47 62S JF	C4 757 CMS448/17JF	ohne	112/5	66,6	47	699	2178	06/14
C4 757 47 62S JF	C4 757 CMS448/17JF	ohne	112/5	66,6	47	720	2105	06/14
C4 757 48 91S CMS	C4 757 CMS448/16	ohne	112/5	66,6	48	699	2178	06/14
C4 757 48 91S CMS	C4 757 CMS448/16	ohne	112/5	66,6	48	720	2105	06/14
C4 757 48 91S JF	C4 757 CMS448/16JF	ohne	112/5	66,6	48	699	2178	06/14
C4 757 48 91S JF	C4 757 CMS448/16JF	ohne	112/5	66,6	48	720	2105	06/14
C4 757 48 91S ZL	C4 757 CMS448/16ZL	ohne	112/5	66,6	48	699	2178	06/14
C4 757 48 91S ZL	C4 757 CMS448/16ZL	ohne	112/5	66,6	48	720	2105	06/14

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

Fahrzeugteil: Sonderrad 7 1/2 J X 17 H2
Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 4 von 9

C4 757 38 10CMS	C4 757 CMS448/11	SR10 Ø67.1-Ø60.1	114,3/5	60,1	38	678	2250	05/06
C4 757 38 10CMS	C4 757 CMS448/11	SR10 Ø67.1-Ø60.1	114,3/5	60,1	38	720	2105	05/06
C4 757 38 10JF	C4 757 CMS448/11JF	SR10 Ø67.1-Ø60.1	114,3/5	60,1	38	678	2250	06/14
C4 757 38 10JF	C4 757 CMS448/11JF	SR10 Ø67.1-Ø60.1	114,3/5	60,1	38	720	2105	06/14
C4 757 38 10ZL	C4 757 CMS448/11ZL	SR10 Ø67.1-Ø60.1	114,3/5	60,1	38	678	2250	05/06
C4 757 38 10ZL	C4 757 CMS448/11ZL	SR10 Ø67.1-Ø60.1	114,3/5	60,1	38	720	2105	05/06
C4 757 48 10CMS	C4 757 CMS448/08	SR10 Ø67.1-Ø60.1	114,3/5	60,1	48	710	2129	06/14
C4 757 48 10CMS	C4 757 CMS448/08	SR10 Ø67.1-Ø60.1	114,3/5	60,1	48	720	2105	06/14
C4 757 48 10JF	C4 757 CMS448/08JF	SR10 Ø67.1-Ø60.1	114,3/5	60,1	48	710	2129	06/14
C4 757 48 10JF	C4 757 CMS448/08JF	SR10 Ø67.1-Ø60.1	114,3/5	60,1	48	720	2105	06/14
C4 757 48 10ZL	C4 757 CMS448/08ZL	SR10 Ø67.1-Ø60.1	114,3/5	60,1	48	710	2129	06/14
C4 757 48 10ZL	C4 757 CMS448/08ZL	SR10 Ø67.1-Ø60.1	114,3/5	60,1	48	720	2105	06/14
C4 757 38 10CMS	C4 757 CMS448/11	SR12 Ø67.1-Ø64.1	114,3/5	64,1	38	690	2208	05/06
C4 757 38 10CMS	C4 757 CMS448/11	SR12 Ø67.1-Ø64.1	114,3/5	64,1	38	720	2105	05/06
C4 757 38 10JF	C4 757 CMS448/11JF	SR12 Ø67.1-Ø64.1	114,3/5	64,1	38	690	2208	06/14
C4 757 38 10JF	C4 757 CMS448/11JF	SR12 Ø67.1-Ø64.1	114,3/5	64,1	38	720	2105	06/14
C4 757 38 10ZL	C4 757 CMS448/11ZL	SR12 Ø67.1-Ø64.1	114,3/5	64,1	38	690	2208	06/14
C4 757 38 10ZL	C4 757 CMS448/11ZL	SR12 Ø67.1-Ø64.1	114,3/5	64,1	38	720	2105	06/14
C4 757 48 10CMS	C4 757 CMS448/08	SR12 Ø67.1-Ø64.1	114,3/5	64,1	48	690	2208	06/14
C4 757 48 10CMS	C4 757 CMS448/08	SR12 Ø67.1-Ø64.1	114,3/5	64,1	38	720	2105	06/14
C4 757 48 10JF	C4 757 CMS448/08JF	SR12 Ø67.1-Ø64.1	114,3/5	64,1	48	690	2208	06/14
C4 757 48 10JF	C4 757 CMS448/08JF	SR12 Ø67.1-Ø64.1	114,3/5	64,1	48	720	2105	06/14
C4 757 48 10ZL	C4 757 CMS448/08ZL	SR12 Ø67.1-Ø64.1	114,3/5	64,1	48	690	2208	06/14
C4 757 48 10ZL	C4 757 CMS448/08ZL	SR12 Ø67.1-Ø64.1	114,3/5	64,1	48	720	2105	06/14
C4 757 38 10CMS	C4 757 CMS448/11	SR14 Ø67.1-Ø66.1	114,3/5	66,1	38	685	2271	05/06
C4 757 38 10CMS	C4 757 CMS448/11	SR14 Ø67.1-Ø66.1	114,3/5	66,1	38	705	2141	05/06
C4 757 38 10CMS	C4 757 CMS448/11	SR14 Ø67.1-Ø66.1	114,3/5	66,1	38	720	2105	05/06
C4 757 38 10JF	C4 757 CMS448/11JF	SR14 Ø67.1-Ø66.1	114,3/5	66,1	38	685	2271	06/14
C4 757 38 10JF	C4 757 CMS448/11JF	SR14 Ø67.1-Ø66.1	114,3/5	66,1	38	705	2141	06/14
C4 757 38 10JF	C4 757 CMS448/11JF	SR14 Ø67.1-Ø66.1	114,3/5	66,1	38	720	2105	06/14
C4 757 38 10ZL	C4 757 CMS448/11ZL	SR14 Ø67.1-Ø66.1	114,3/5	66,1	38	685	2271	06/14
C4 757 38 10ZL	C4 757 CMS448/11ZL	SR14 Ø67.1-Ø66.1	114,3/5	66,1	38	705	2141	06/14
C4 757 38 10ZL	C4 757 CMS448/11ZL	SR14 Ø67.1-Ø66.1	114,3/5	66,1	38	720	2105	06/14
C4 757 48 10CMS	C4 757 CMS448/08	SR14 Ø67.1-Ø66.1	114,3/5	66,1	48	720	2105	06/04
C4 757 48 10JF	C4 757 CMS448/08JF	SR14 Ø67.1-Ø66.1	114,3/5	66,1	48	720	2105	06/04
C4 757 48 10ZL	C4 757 CMS448/08ZL	SR14 Ø67.1-Ø66.1	114,3/5	66,1	48	720	2105	06/04
C4 757 38 10CMS	C4 757 CMS448/11	ohne	114,3/5	67,1	38	677	2251	05/06

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

Fahrzeugteil: Sonderrad 7 1/2 J X 17 H2
Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 5 von 9

C4 757 38 10CMS	C4 757 CMS448/11	ohne	114,3/5	67,1	38	697	2178	05/06
C4 757 38 10CMS	C4 757 CMS448/11	ohne	114,3/5	67,1	38	720	2105	05/06
C4 757 38 10JF	C4 757 CMS448/11JF	ohne	114,3/5	67,1	38	677	2251	06/14
C4 757 38 10JF	C4 757 CMS448/11JF	ohne	114,3/5	67,1	38	697	2178	06/14
C4 757 38 10JF	C4 757 CMS448/11JF	ohne	114,3/5	67,1	38	720	2105	06/14
C4 757 38 10ZL	C4 757 CMS448/11ZL	ohne	114,3/5	67,1	38	677	2251	06/14
C4 757 38 10ZL	C4 757 CMS448/11ZL	ohne	114,3/5	67,1	38	697	2178	06/14
C4 757 38 10ZL	C4 757 CMS448/11ZL	ohne	114,3/5	67,1	38	720	2105	06/14
C4 757 48 10CMS	C4 757 CMS448/08	ohne	114,3/5	67,1	48	675	2251	06/14
C4 757 48 10CMS	C4 757 CMS448/08	ohne	114,3/5	67,1	48	720	2105	06/14
C4 757 48 10JF	C4 757 CMS448/08JF	ohne	114,3/5	67,1	48	675	2251	06/14
C4 757 48 10JF	C4 757 CMS448/08JF	ohne	114,3/5	67,1	48	720	2105	06/14
C4 757 48 10ZL	C4 757 CMS448/08ZL	ohne	114,3/5	67,1	48	675	2251	06/14
C4 757 48 10ZL	C4 757 CMS448/08ZL	ohne	114,3/5	67,1	48	720	2105	06/14
C4 757 35 16S CMS	C4 757 CMS448/13	ohne	120/5	72,6	35	695	2178	05/12
C4 757 35 16S CMS	C4 757 CMS448/13	ohne	120/5	72,6	35	720	2105	05/12
C4 757 35 16S JF	C4 757 CMS448/13JF	ohne	120/5	72,6	35	695	2178	06/14
C4 757 35 16S JF	C4 757 CMS448/13JF	ohne	120/5	72,6	35	720	2105	06/14
C4 757 35 16S ZL	C4 757 CMS448/13ZL	ohne	120/5	72,6	35	695	2178	06/14
C4 757 35 16S ZL	C4 757 CMS448/13ZL	ohne	120/5	72,6	35	720	2105	06/14

I.1. Beschreibung der Sonderräder

Antragsteller : CMS Automotive Trading GmbH
Hersteller : CMS Automotive Trading GmbH
Handelsmarke : C4
Art der Sonderräder : LM-Sonderräder, einteilig, Mittenbohrung mit einer Kappe abgedeckt
Korrosionsschutz : Mehrschicht-Einbrennlackierung
Masse des Rades : ca. 10,6 kg

I.2. Radanschluß

siehe Anlage

I.3. Kennzeichnung der Sonderräder

An den Sonderrädern wird folgende Kennzeichnung an der Außen- bzw. Innenseite eingegossen bzw. eingeprägt, siehe Beispiel der Radausführung C4 757 37 91S CMS:

Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11 zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759

Fahrzeugteil: Sonderrad 7 1/2 J X 17 H2
Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 6 von 9

	: Außenseite	: Innenseite
Hersteller	: --	: CMS
Handelsmarke	: --	: C4
Radtyp	: --	: C4 757
Radausführung	: --	: C4 757 CMS448/14
Radgröße	: --	: 7 1/2 J X 17 H2
Typzeichen	: KBA 46759	: --
Einpreßtiefe	: --	: ET37
Herstellungsdatum	: --	: Fertigungsmonat und -jahr : z.B. 04.12
Gießbereikennzeichnung	: --	: TS 8987 w.w. JF w.w. ZL
Weitere Kennzeichnung	: --	: w.w. 54431775

Zusätzlich können an der Radinnenseite bzw. -außenseite verschiedene Kontrollzeichen angebracht sein.

I.4. Verwendungsbereich

Die Sonderräder sind für Personenkraftwagen vorgesehen.

II. Sonderradprüfung

Es liegen folgende Technischen Berichte/Nachweise vor:

Berichtart	Berichtnummer	Datum	Technischer Dienst
Fest.-Tech.-Bericht	366-0312-06-WIRD/N5-TB	23.08.2010	TÜV AUSTRIA AUTOMOTIVE
Fest.-Tech.-Bericht	366-0312-06-WIRD/N6-TB	06.04.2011	TÜV AUSTRIA AUTOMOTIVE GMBH
Gut.-Dauerfestigkeit	14-0732-A00-V01	21.08.2014	TÜV PFALZ
Gut.-Dauerfestigkeit	14-0732-A00-V02	01.09.2017	TÜV PFALZ

III. Anbau- und Verwendungsprüfung:

III.1. Anbauuntersuchung am Fahrzeug:

Wenn die Auflagen und Hinweise in den Anlagen erfüllt sind, haben die Räder ausreichenden Abstand von Brems- und Fahrwerksteilen, und die Freigängigkeit der Reifen ist bei den im Straßenverkehr üblichen Bedingungen gewährleistet.

III.2. Fahrversuche:

Freigaben der Fahrzeugherrsteller über Felgengröße, Einpreßtiefe und Größen der Bereifung liegen teilweise nicht vor.

Für die Verwendung der Sonderräder wurden Anbau-, Freigängigkeits und Handlingprüfungen durchgeführt. Der Untersuchungsumfang entspricht den Kriterien der Richtlinie für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anhänger (BMV/StV 13/36.25.07-20.01 vom 25.11.1998, VkBl S. 1377), Punkt 4.6.8 Anbauprüfung, und des VdTÜV-Merkblattes Nr. 751 (Begutachtung von baulichen Veränderungen an M- und N-Fahrzeugen unter besonderer Berücksichtigung der Betriebsfestigkeit, Ausgabe 08.2008 Anhang I). Bei den durchgeföhrten Prüfungen ergaben sich im Vergleich zur serienmäßigen Ausrüstung der Fahrzeuge keine Beanstandungen. Kriterien des Fahrkomforts lagen der Beurteilung nicht zugrunde. Der Kraftstoffverbrauch mit den von der Serie abweichenden Rad/Reifen-Kombinationen wurde nicht gemessen.

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

Fahrzeugteil: Sonderrad 7 1/2 J X 17 H2
Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 7 von 9

III.3. Fahrwerksfestigkeit:

Die Spurverbreiterung beträgt an den geprüften PKW weniger als 2 % der serienmäßigen Spurweite. Deshalb ist eine Prüfung der Fahrwerksfestigkeit nicht erforderlich.

IV. Zusammenfassung:

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis nach §22 StVZO bestehen keine technischen Bedenken.

Die Prüfungen wurden entsprechend den relevanten Anforderungen der EN ISO/IEC 17025:2005 durchgeführt.

Der Gutachteninhaber muß eine gleichmäßige und reihenweise Fertigung der Räder gewährleisten.

Er hat darüberhinaus dafür zu sorgen, daß dieses Gutachten sowie dessen Anlagen durch Nachtrag ergänzt werden, wenn

- sich am Sonderrad Änderungen in maßlicher, werkstofflicher oder fertigungstechnischer Hinsicht ergeben.
- sich berührte Bau- und Betriebsvorschriften der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) bzw. hierzu ergangene Richtlinien und Anweisungen ändern.
- ein Verwendungsbereich definiert ist und sich in diesem anbau-, freigängigkeits- oder fahrzeugfunktionsrelevante Daten ändern.

V. Unterlagen und Anlagen:

V.1. Verwendungsbereichsanlagen:

Folgende Verwendungsbereiche in den bestehenden Anlagen werden aktualisiert und ggf. um neue Anlagen ergänzt:

Anlage	Hersteller	Ausführung	ET	erstellt am	Allg. Hinweise
1	FORD, JAGUAR, JAGUAR LAND ROVER LIMITED (GB), LAND ROVER (GB), VOLVO, VOLVO CAR CORPORATION	C4 757 45 56CMS; C4 757 45 56CMS; C4 757 45 56CMS; C4 757 45 56JF; C4 757 45 56JF; C4 757 45 56JF; C4 757 45 56ZL; C4 757 45 56ZL; C4 757 45 56ZL	45	17.10.2017	liegt bei
2	AUDI, SEAT, SEAT, S.A., SKODA, VOLKSWAGEN	C4 757 28 91S CMS; C4 757 28 91S JF; C4 757 28 91S JF; C4 757 28 91S ZL; C4 757 28 91S ZL; C4 757 28 91S ZL	28	17.10.2017	liegt bei
3	AUDI, SEAT, SEAT, S.A., SKODA, VOLKSWAGEN	C4 757 37 91S CMS; C4 757 37 91S CMS; C4 757 37 91S CMS; C4 757 37 91S JF; C4 757 37 91S JF; C4 757 37 91S JF; C4 757 37 91S ZL; C4 757 37 91S ZL; C4 757 37 91S ZL	37	17.10.2017	liegt bei
4	AUDI, SEAT, SEAT, S.A., SKODA, VOLKSWAGEN	C4 757 48 91S CMS; C4 757 48 91S JF; C4 757 48 91S ZL	48	17.10.2017	liegt bei

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

Fahrzeugteil: Sonderrad 7 1/2 J X 17 H2
Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 8 von 9

5	AUDI, DAIMLER (D), MERCEDES-BENZ, Nissan International S. A.	C4 757 28 91S CMS; C4 757 28 91S CMS; C4 757 28 91S CMS; C4 757 28 91S JF; C4 757 28 91S JF; C4 757 28 91S JF; C4 757 28 91S ZL; C4 757 28 91S ZL; C4 757 28 91S ZL	28	17.10.2017	liegt bei
6	AUDI, DAIMLER (D), MERCEDES-BENZ	C4 757 35 62S CMS; C4 757 35 62S CMS; C4 757 35 62S CMS; C4 757 35 62S JF; C4 757 35 62S JF; C4 757 35 62S JF	35	17.10.2017	liegt bei
7	AUDI, DAIMLER (D), MERCEDES-BENZ	C4 757 37 91S CMS; C4 757 37 91S CMS; C4 757 37 91S CMS; C4 757 37 91S JF; C4 757 37 91S JF; C4 757 37 91S JF; C4 757 37 91S ZL; C4 757 37 91S ZL; C4 757 37 91S ZL	37	17.10.2017	liegt bei
8	DAIMLER (D), MERCEDES-BENZ	C4 757 47 62S CMS; C4 757 47 62S CMS; C4 757 47 62S JF; C4 757 47 62S JF	47	17.10.2017	liegt bei
9	AUDI, DAIMLER (D), MERCEDES-BENZ	C4 757 48 91S CMS; C4 757 48 91S CMS; C4 757 48 91S JF; C4 757 48 91S JF; C4 757 48 91S ZL; C4 757 48 91S ZL	48	17.10.2017	liegt bei
10	SUZUKI, TOYOTA, TOYOTA MOTOR EUROPE NV/SA	C4 757 38 10CMS; C4 757 38 10CMS; C4 757 38 10JF; C4 757 38 10JF; C4 757 38 10ZL; C4 757 38 10ZL	38	17.10.2017	liegt bei
11	SUZUKI, TOYOTA	C4 757 48 10CMS; C4 757 48 10CMS; C4 757 48 10JF; C4 757 48 10JF; C4 757 48 10ZL; C4 757 48 10ZL	48	17.10.2017	liegt bei
12	HONDA, ROVER	C4 757 38 10CMS; C4 757 38 10CMS; C4 757 38 10JF; C4 757 38 10JF; C4 757 38 10ZL; C4 757 38 10ZL	38	17.10.2017	liegt bei
13	HONDA	C4 757 48 10CMS; C4 757 48 10CMS; C4 757 48 10JF; C4 757 48 10JF; C4 757 48 10ZL; C4 757 48 10ZL	48	17.10.2017	liegt bei
14	AUTOMOBILES DACIA S.A., NISSAN, Nissan International S. A., RENAULT	C4 757 38 10CMS; C4 757 38 10CMS; C4 757 38 10CMS; C4 757 38 10JF; C4 757 38 10JF; C4 757 38 10JF; C4 757 38 10ZL; C4 757 38 10ZL; C4 757 38 10ZL	38	17.10.2017	liegt bei

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

Fahrzeugteil: Sonderrad 7 1/2 J X 17 H2
Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 9 von 9

15	Nissan International S. A., RENAULT	C4 757 48 10CMS; C4 757 48 10JF; C4 757 48 10ZL	48	17.10.2017	liegt bei
16	CHRYSLER (USA), CITROEN, DIAMOND, FORD, FORD MOTOR, HYUNDAI, Hyundai Motor Company, HYUNDAI Motor Company, HYUNDAI MOTOR (CZ), HYUNDAI MOTOR EUROPE, KIA, KIA MOTORS (SK), MAZDA, MAZDA J, Mazda Motor Corporation, MITSUBISHI, PEUGEOT	C4 757 38 10CMS; C4 757 38 10CMS; C4 757 38 10CMS; C4 757 38 10JF; C4 757 38 10JF; C4 757 38 10JF; C4 757 38 10ZL; C4 757 38 10ZL; C4 757 38 10ZL	38	17.10.2017	liegt bei
17	HYUNDAI, Hyundai Motor Company, HYUNDAI Motor Company, HYUNDAI MOTOR (CZ), HYUNDAI MOTOR EUROPE, KIA, KIA MOTORS (SK), MAZDA, MAZDA J, Mazda Motor Corporation	C4 757 48 10CMS; C4 757 48 10CMS; C4 757 48 10JF; C4 757 48 10JF; C4 757 48 10ZL; C4 757 48 10ZL	48	17.10.2017	liegt bei
18	BMW, BMW AG	C4 757 35 16S CMS; C4 757 35 16S CMS; C4 757 35 16S JF; C4 757 35 16S JF; C4 757 35 16S ZL; C4 757 35 16S ZL	35	17.10.2017	liegt bei

V.2. Allgemeine Hinweise:

siehe Anlage: Allgemeine Hinweise

V.3. Technische Unterlagen:

siehe Anlage: Technische Unterlagen



Cinibulk

Sachverständiger
Prüflabor DIN EN ISO/IEC 17025
Wien, 17.10.2017
HPS

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: Technische Unterlagen
Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 1 von 1

Der Begutachtung zugrunde liegende Unterlagen:

Bezeichnung	Unterlagen	Datum / Änderung / Datum
Fest.-Tech.-Bericht	366-0312-06-WIRD/N6-TB	06.04.2011
Fest.-Tech.-Bericht	366-0312-06-WIRD/N5-TB	23.08.2010
Gut.-Dauerfestigkeit	14-0732-A00-V01	21.08.2014
Gut.-Dauerfestigkeit	14-0732-A00-V02	01.09.2017
Nabenkappe	C020 392	18.04.2004
Radbeschreibung	C4 757	08.08.2013 08.01.2014
Radbeschreibung JF	C4 757 55431775-A1	01.08.2014
Radbeschreibung ZL	C4 757 9508-1775	03.07.2017
Radbeschreibung_Anlage	C4 757	11.09.2014
Radbeschreibung_Anlage	C4 757	28.08.2017
Radmutter	D000395-N66	10.12.1997
Radmutter	D000394-N36	10.12.1997
Radmutter	M.12.60.28	13.11.1993
Radmutter	1912132	12.09.2007
Radmutter	1912023D	21.06.2000 d/03.09.2009
Radschraube	1714132A	08.10.2002 08.07.2004
Radschraube	TP2107-BB50	09.09.1999
Radschraube	TP2095-BB13	09.09.1999
Radschraube	D000344-BB10	09.09.1999
Radschraube	TP2094-BB43	09.09.1999
Radschraube	TP2094-BB42	09.09.1999
Radschraube Z87	3714T05	30.07.2007
Radschraube Z96	3714T05	30.07.2007
Radzeichnung	J448_000_F	08.05.2006 F/22.11.2013
Radzeichnung	J448_014_A	17.04.2012 A/22.11.2013
Radzeichnung	J448_011	12.12.2006
Radzeichnung	J448_012_D	03.07.2007 D/22.11.2013
Radzeichnung	J448_015	04.05.2012
Radzeichnung	J448_013	13.05.2011
Radzeichnung	J448_018	23.05.2014
Radzeichnung	J448_017	22.11.2013
Radzeichnung	J448_016	04.05.2012
Radzeichnung	J448_008_A	05.05.2006 A/02.08.2006
Radzeichnung JF BI1v3	54431775-A1	23.12.2013 1/06.08.2014
Radzeichnung JF BI2v3	54431775-A1	23.12.2013 1/06.08.2014
Radzeichnung JF BI3v3	54431775-A1	23.12.2013 1/06.08.2014
Radzeichnung ZL	9508-1775	28.02.2017
Zentrierring	D000_251-E_671	26.01.1995 5/27.02.2003
Zentrierring	RK Z95-66,45-57,1	04.03.2009

Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11 zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759

ANLAGE: Allgemeine Hinweise
Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 1 von 1

Wuchtgewichte

Sofern zum Auswuchten der Sonderräder an der Felgeninnenseite Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts bzw. unterhalb der Felgenschulter bzw. Klammergegewichte am inneren Felgenhorn angebracht werden, ist auf einen Mindestabstand von 3 mm zu Brems-, Fahrwerks- bzw. Lenkungsteilen zu achten.

Allgemeine Reifenhinweise

Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol V dürfen bei 210 km/h bis zu 100% und bei 240 km/h bis zu 91% ihrer maximalen Tragfähigkeit ausgelastet werden. Dazwischen wird linear interpoliert.

Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol W dürfen bei 240 km/h bis zu 100% und bei 270 km/h bis zu 85% ihrer maximalen Tragfähigkeit ausgelastet werden. Dazwischen wird linear interpoliert.

Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol Y dürfen bei 270 km/h bis zu 100% und bei 300 km/h bis zu 85% ihrer maximalen Tragfähigkeit ausgelastet werden. Dazwischen wird linear interpoliert.

Für Geschwindigkeiten über 300 km/h sind die Tragfähigkeiten vom Reifenhersteller zu bestätigen.

Bei der Bestimmung der Tragfähigkeit ist zur bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit des Fahrzeuges eine Toleranz von 5% oder die vom Fahrzeughersteller vorgegebene Toleranz zu addieren und der Einfluß des Sturzwinkels zu beachten.

Bei Reifen mit der Geschwindigkeitsbezeichnung ZR sind die Tragfähigkeiten von den Reifenherstellern bestätigen zu lassen.

Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebenen Reifenfülldruck zu beachten ist.

Um ungünstige Einflüsse auf das Fahrverhalten zu vermeiden, sollten jeweils nur gleiche Reifen (Bauart, Hersteller und Profiltyp) am Fahrzeug montiert werden. Spezielle Auflagen im Gutachten bleiben hiervon unberührt.

Ersatzrad

Die Bezieher der Sonderräder müssen darauf hingewiesen werden, daß bei Verwendung des serienmäßigen Ersatzrades die serienmäßigen Radbefestigungsteile zu verwenden sind.

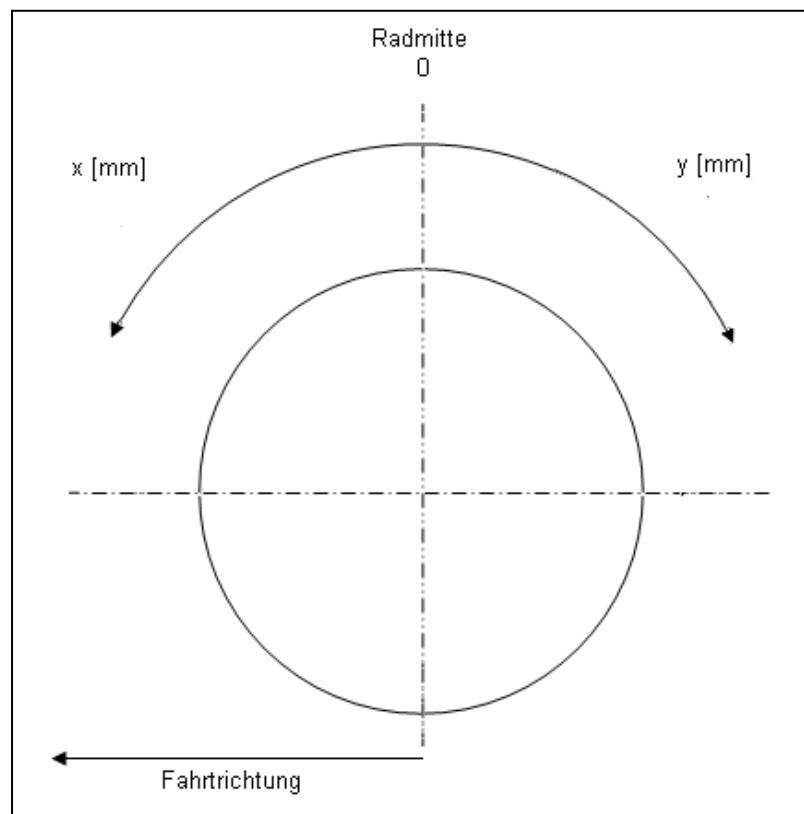
**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANHANG: Nacharbeitsprofile - Skizze Radhaus
Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017

Hinweisblatt zu den im Gutachten genannten Nacharbeitsauflagen Nr.

26B, 26P, 27B, 27I, 26N, 26J, 27F, 27H



**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 10

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 1 von 23

Fahrzeughersteller

: SUZUKI, TOYOTA, TOYOTA MOTOR EUROPE NV/SA

Raddaten:

Radgröße nach Norm : 7 1/2 J X 17 H2

Einpreßtiefe (mm) : 38

Lochkreis (mm)/Lochzahl : 114,3/5

Zentrierart : Mittenzentrierung

Technische Daten, Kurzfassung

Ausführung	Ausführungsbezeichnung		Mittenloch (mm)	Zentrierring-werkstoff	zul. Radlast (kg)	zul. Abrollumf. (mm)	gültig ab Fertig datum
	Kennzeichnung Rad	Kennzeichnung Zentrierring					
C4 757 38 10CMS	C4 757 CMS448/11	SR10 067.1-Ø60.1	60,1	Kunststoff	678	2250	05/06
C4 757 38 10CMS	C4 757 CMS448/11	SR10 067.1-Ø60.1	60,1	Kunststoff	720	2105	05/06
C4 757 38 10JF	C4 757 CMS448/11JF	SR10 067.1-Ø60.1	60,1	Kunststoff	678	2250	06/14
C4 757 38 10JF	C4 757 CMS448/11JF	SR10 067.1-Ø60.1	60,1	Kunststoff	720	2105	06/14
C4 757 38 10ZL	C4 757 CMS448/11ZL	SR10 067.1-Ø60.1	60,1	Kunststoff	678	2250	05/06
C4 757 38 10ZL	C4 757 CMS448/11ZL	SR10 067.1-Ø60.1	60,1	Kunststoff	720	2105	05/06

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Sonderräder funktionsfähig bleiben.

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : SUZUKI

Befestigungsteile : Kegelbundmuttern M12x1,25, Kegelw. 60 Grad, für Typ : JT; GY; FR

Zubehör : Z 77

Befestigungsteile : Kegelbundschrauben M12x1,5, Schaftl. 28 mm, Kegelw. 60 Grad, für Typ : JY; (Kegelbund)

Zubehör : Z 38

Befestigungsteile : Kegelbundschrauben M12x1,5, Schaftl. 28 mm, Kegelw. 60 Grad, für Typ : NZ; ((nur VIN NR.: TSM...))

Zubehör : Z 38

Befestigungsteile : Kegelbundschrauben M12x1,5, Schaftl. 28 mm, Kegelw. 60 Grad, für Typ : MZ; EY; JY; FY; LY

Zubehör : Z 38

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 85 Nm für Typ : EY; FY; GY; JY; LY; MZ
100 Nm für Typ : JY; NZ
110 Nm für Typ : JT
140 Nm für Typ : FR

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 10

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 2 von 23

Verkaufsbezeichnung: **FIAT SEDICI**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
FY	e4*2001/116*0106*..	79 - 88	205/50R17 89		Allradantrieb;
			205/55R17 91		Frontantrieb;
			215/45R17 87		10B; 11B; 11G; 11H;
			215/50R17 91		12A; 51A; 573; 71K;
			225/45R17 91		721; 725; 73C; 74A;
			225/50R17 94	11A; 24J; 24M	74P
			235/45R17 94		
			245/45R17 95	11A; 24J; 24M	

Verkaufsbezeichnung: **GRAND VITARA**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
JT	e4*2001/116*0091*..	78 - 171	225/60R17 99		2-türig; 4-türig;
			225/65R17 102		10B; 11B; 11G; 11H;
			235/55R17 99	11A; 24J	12A; 51A; 71K; 721;
			245/55R17 102	11A; 24J; 24M	725; 73C; 74A; 74P;
			255/50R17 101	11A; 22I; 24J; 24M	742

Verkaufsbezeichnung: **KIZASHI**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
FR	e4*2007/46*0142*..	131	215/50R17 91	11A; 245	Allradantrieb;
			215/55R17 94	11A; 245	10B; 11B; 11G; 11H;
			225/50R17 94	11A; 245; 248	12A; 51A; 573; 71K;
			235/45R17 94	11A; 245	721; 725; 729; 73C;
			245/45R17 95	11A; 245; 248	74A; 74P; 76S

Verkaufsbezeichnung: **SUZUKI SWIFT**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
MZ	e4*2001/116*0090*..	92	195/40R17 81	11A; 22I; 24M	Frontantrieb;
			195/45R17 81	11A; 22I; 24M	10B; 11B; 11G; 11H;
			205/40R17 80	11A; 22I; 24M	12A; 51A; 71K; 721;
			215/35R17 79	11A; 21P; 22I; 24J; 24M	725; 73C; 74A; 74P
			215/40R17 83	11A; 21P; 22B; 24J; 24M	
			225/35R17 82	11A; 21P; 22B; 24D; 24J	
NZ	e4*2007/46*0155*..	100	195/40R17 81	11A; 22I; 24J; 270	Frontantrieb;
			195/45R17 81	11A; 22I; 24J; 270	Radschrauben;
			205/40R17 80	11A; 22B; 24J; 248; 270	10B; 11B; 11G; 11H;
			215/40R17 83	11A; 21P; 22B; 24J; 248; 271	12A; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 74P

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 10

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 3 von 23

Verkaufsbezeichnung: **SUZUKI SX4**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
EY	e4*2001/116*0105*..	66 - 99	205/50R17 89		Allradantrieb; Frontantrieb;
			205/55R17 91		
			215/45R17 87		10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 573; 71K;
			215/50R17 91	11A; 24M	
			225/45R17 91		721; 725; 73C; 74A; 74P
			225/50R17 94	11A; 24J; 24M	
			235/45R17 94	11A; 24M	
			245/45R17 95	11A; 24J; 24M	
GY	e4*2001/116*0124*..	79 - 88	205/45R17 84	11A; 24J; 24M	Stufenheck; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 742
			205/50R17 89	11A; 22I; 24C; 24M	
			215/45R17 87	11A; 22I; 24C; 24M	
			225/45R17 91	11A; 22I; 24C; 24M	
			235/45R17 94	11A; 22I; 24C; 24D	

Verkaufsbezeichnung: **SX4, SUZUKI SX4**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
JY	e4*2007/46*0779*..	82 - 103	215/50R17 91	11A; 24J; 248; 27I	ab e4*2007/46*0779*04; Schräghecklimousine; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P
			215/55R17 94	11A; 24J; 248; 27B; 27F	
			225/50R17 94	11A; 24J; 248; 26P; 27B; 27H	
			245/45R17 95	11A; 24J; 248; 26P; 27I	
JY	e4*2007/46*0779*..	88	205/50R17 89	11A; 24J; 248; 26J; 27F	bis e4*2007/46*0779*03; Schräghecklimousine; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P
			205/55R17 91	11A; 24J; 248; 26J; 27F	
			215/45R17 87	11A; 24J; 26N; 27H	
			215/50R17 91	11A; 24J; 248; 26J; 27F	
			225/45R17 91	11A; 24J; 248; 26J; 27F	
			225/50R17 94	11A; 24C; 248; 26J; 27F	
			235/45R17 94	11A; 24J; 248; 26J; 27F	
			245/45R17 95	11A; 24C; 248; 26J; 27F	

Verkaufsbezeichnung: **VITARA**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
LY	e4*2007/46*0928*..	88 - 103	205/55R17 91	124	Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P
			215/50R17 91	11A; 12A; 24J; 248; 27I	
			215/55R17 94	11A; 12A; 24J; 248; 27I	
			225/50R17 94	11A; 12A; 24J; 248; 26P; 27I	

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 10

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 4 von 23

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Sonderräder funktionsfähig bleiben.

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : TOYOTA, TOYOTA MOTOR EUROPE NV/SA

Befestigungsteile	: Kegelbundmuttern M12x1,5, Kegelw. 60 Grad, für Typ : XC1(EU,M) (Flachbund lose)
Zubehör	: Z 57
Befestigungsteile	: Kegelbundmuttern M12x1,5, Kegelw. 60 Grad, für Typ : AX1T(EU,M)-TMG; E15UT(a); M2; R1; T25; XE1; XE2(a); T27; AX1T(EU,M); E15UTN(a); S19(a); E15UT(a)MS1; A2; XW4(a); HE15U(a); V3; XA4(EU,M); W20; W 2; XA3(a); AR2; E15J(a); R3; XW3(a)
Zubehör	: Z 57
Befestigungsteile	: Kegelbundmuttern M12x1,5, Kegelw. 60 Grad, für Typ : AZ1 (Flachbund lose)
Zubehör	: Z 57 w.w. Z 20
Befestigungsteile	: Kegelbundmuttern M12x1,5, Kegelw. 60 Grad, für Typ : XU3(a)
Zubehör	: Z 57 w.w. Z 20
Anzugsmoment der Befestigungsteile	: 103 Nm für Typ : A2; R1; T25; XA3(a) 104 Nm für Typ : V3 110 Nm für Typ : M2; R3; W 2; W20 115 Nm für Typ : E15J(a) erhöhtes Anzugsmoment; E15UT(a) erhöhtes Anzugsmoment; E15UT(a)MS1 erhöhtes Anzugsmoment; E15UTN(a) erhöhtes Anzugsmoment; HE15U(a) erhöhtes Anzugsmoment 135 Nm für Typ : AR2 erhöhtes Anzugsmoment; S19(a) erhöhtes Anzugsmoment; T27 erhöhtes Anzugsmoment; XA3(a) erhöhtes Anzugsmoment; XA4(EU,M) erhöhtes Anzugsmoment; XE1 erhöhtes Anzugsmoment; XE2(a) erhöhtes Anzugsmoment; XU3(a) erhöhtes Anzugsmoment; XW3(a) erhöhtes Anzugsmoment; XW4(a) erhöhtes Anzugsmoment 140 Nm für Typ : AX1T(EU,M) erhöhtes Anzugsmoment; AX1T(EU,M)-TMG erhöhtes Anzugsmoment; XC1(EU,M) erhöhtes Anzugsmoment 160 Nm für Typ : AZ1 erhöhtes Anzugsmoment

Verkaufsbezeichnung: AURIS

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
E15J(a)	e11*2001/116*0299*..	108 - 130	225/45R17 91	11A; 24M	erhöhtes Anzugsmoment
E15UT(a)	e11*2001/116*0305*..		235/45R17 94	11A; 21P; 21S; 24J; 24M; 54A	115 Nm; bis e11*2001/116*0305*13;
E15UT(a)MS 1	e11*2007/46*0167*..				2-türig; 4-türig; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 740

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 10

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 5 von 23

Verkaufsbezeichnung: **AURIS**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	KW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
E15J(a)	e11*2001/116*0299*..	66 - 97	205/50R17 89	11A; 24M	erhöhtes Anzugsmoment 115 Nm; bis e11*2001/116*0305*13; 2-türig; 4-türig; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 740
E15UT(a)	e11*2001/116*0305*..		215/45R17 87	5ET	
E15UT(a)MS 1	e11*2007/46*0167*..		225/45R17 91	11A; 24M	
E15UTN(a)	e11*2007/46*0019*..				
E15UT(a)	e11*2001/116*0305*..	66 - 73	205/45R17 88		erhöhtes Anzugsmoment 115 Nm; AURIS TOURING SPORTS; ab e11*2001/116*0305*14; Kombi; Schrägheck; Frontantrieb; Verbundlenkerhinterachse; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 740
			215/45R17 87	11A; 26P	
E15UT(a)	e11*2001/116*0305*..	82 - 97	205/45R17 88		erhöhtes Anzugsmoment 115 Nm; AURIS TOURING SPORTS; ab e11*2001/116*0305*14; Kombi; Schrägheck; Frontantrieb; Mehrlenkerhinterachse; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 740
			215/45R17 87	11A; 26P	
HE15U(a)	e11*2007/46*0018*..	73	225/45R17 91	11A; 24M	erhöhtes Anzugsmoment 115 Nm; ab e11*2007/46*0018*05; 4-türig; Hybrid; nur Verbundlenker-Hinterachse; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 740

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 10

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 6 von 23

Verkaufsbezeichnung: AURIS

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
HE15U(a)	e11*2007/46*0018*..	73	215/45R17 87		erhöhtes Anzugsmoment 115 Nm; bis e11*2007/46*0018*04; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 740

Verkaufsbezeichnung: LEXUS GS300/GS430/GS460

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
S19(a)	e6*2001/116*0103*..	183	225/50R17 94		erhöhtes Anzugsmoment 135 Nm; bis
			235/45R17 94		e6*2001/116*0103*05; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 74P; 740; 76S
			245/45R17 95		

Verkaufsbezeichnung: LEXUS IS 200, IS 300

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
XE1	e11*2001/116*0110*.., e11*98/14*0110*..	114 - 157	215/45R17 87W	11A; 21B; 22B; 24J; 24M; 5ET	erhöhtes Anzugsmoment 135 Nm; Kombi;
			225/45R17 90W	11A; 21B; 22B; 24D; 24J	Limousine; Heckantrieb;
			235/40R17 90W	11A; 21B; 22B; 24D; 24J; 66A	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 740

Verkaufsbezeichnung: LEXUS IS250, IS300H, IS200T

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
XE2(a)	e11*2001/116*0206*..	110 - 153	205/50R17 89W		erhöhtes Anzugsmoment 135 Nm; bis
			225/45R17 90W		e11*2001/116*0206*09; Cabrio; Limousine; Heckantrieb;
			235/45R17 93		10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 740; 76S; 76T

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 10

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 7 von 23

Verkaufsbezeichnung: **LEXUS NX300H, LEXUS NX200T**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
AZ1	e6*2007/46*0111*..	114 - 175	225/65R17 102		erhöhtes Anzugsmoment 160 Nm; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 740; 76S

Verkaufsbezeichnung: **LEXUS RC200T, Lexus RC300H**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
XC1(EU, M)	e11*2007/46*2883*..	133 - 180	225/50R17 94	11A; 26B; 27H	erhöhtes Anzugsmoment 140 Nm; Coupe; Heckantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 740; 76S; 82U

Verkaufsbezeichnung: **LEXUS RX 300, RX 350**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
XU3(a)	e6*2001/116*0090*..	150 - 203	225/60R17	51G	erhöhtes Anzugsmoment 135 Nm; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 740; 76S

Verkaufsbezeichnung: **TOYOTA AVENSIS**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
T25	e11*2001/116*0196*..	110 - 130	215/50R17 91	11A; 21P	ab
			225/45R17 91		e11*2001/116*0196*05;
			235/45R17 94	11A; 21P	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P
T25	e11*2001/116*0196*..	110 - 130	215/45R17 87W		nur bis
			225/45R17 90		e11*2001/116*0196*04;
			235/45R17 93	11A; 21B	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P
T27	e11*2001/116*0331*..	91 - 110	215/50R17 91		erhöhtes Anzugsmoment
			225/45R17 91		135 Nm; Limousine;
		91 - 130	215/50R17 91W		Frontantrieb;
			215/55R17 94		10B; 11B; 11G; 11H;
			225/45R17 91W		12A; 51A; 71K; 721;
			225/50R17 94	11A; 245	725; 729; 73C; 74A;
			235/45R17 94		74P; 740; 76S
			245/45R17 95	11A; 245	

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 10

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 8 von 23

Verkaufsbezeichnung: **TOYOTA AVENSIS**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
T27	e11*2001/116*0331*..	91 - 130	215/50R17 91		erhöhtes Anzugsmoment 135 Nm; Kombi; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 74P; 740; 76S
			215/55R17 94		
			225/45R17 91		
			225/50R17 94	11A; 245	
			235/45R17 94		
			245/45R17 95	11A; 245	

Verkaufsbezeichnung: **TOYOTA AVENSIS VERSO**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
M2	e6*2001/116*0083*.., e6*98/14*0083*..	85 - 110	205/50R17 93		Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P
			225/45R17 91		
			235/45R17 93	11A; 24J; 362	

Verkaufsbezeichnung: **TOYOTA CAMRY**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
V3	e6*2001/116*0085*.., e6*98/14*0085*..	112 - 137	215/50R17 91W	11A; 22B; 24J	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P
			225/50R17 94	11A; 21B; 22B; 24J	
			235/45R17 93W	11A; 22B; 24J	

Verkaufsbezeichnung: **TOYOTA C-HR**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
AX1T(EU, M) AX1T(EU, M)-TMG	e11*2007/46*3641*.., e13*2007/46*1765*..	72 - 85	205/65R17 96	11A; 26N; 26P; 27I	erhöhtes Anzugsmoment 140 Nm; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 740; 76S
			215/55R17 94	11A; 245; 26B; 26N; 27I	
			215/60R17 96	11A; 245; 26B; 26N; 27I	
			225/55R17 97	11A; 24J; 248; 26B; 26J; 27B; 27H	
			235/50R17 96	11A; 24J; 248; 26B; 26J; 27B; 27H	
			235/55R17 99	11A; 24J; 248; 26B; 26J; 27B; 27H	
			245/50R17 99	11A; 24C; 244; 247; 26B; 26J; 27B; 27F	
			255/50R17 101	11A; 24C; 244; 247; 26B; 26J; 27B; 27F	

Verkaufsbezeichnung: **TOYOTA COROLLA VERSO**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
R1	e11*2001/116*0222*..	81 - 130	205/50R17 89		10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P
			215/45R17 91		
			215/50R17 91		
			225/45R17 90		
			235/45R17 93		

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 10

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 9 von 23

Verkaufsbezeichnung: **TOYOTA MR2**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
W 2	F438	115 - 129	215/40R17-83	11A; 362; 57E	10B; 11B; 11G; 11H;
W20	e6*93/81*0011*..		235/40R17-90	11A; 22B; 54A; 57F; 66A	12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P

Verkaufsbezeichnung: **TOYOTA PREVIA**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
R3	e6*2001/116*0069*.., e6*98/14*0069*..	85 - 115	225/45R17 94	11A; 21B; 24J; 5H1	10B; 11B; 11G; 11H;
			235/45R17 94	11A; 21B; 22B; 24J; 5H1	12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P
			235/45R17 97	11A; 21B; 22B; 24J	
			245/45R17 95	11A; 21B; 21J; 22B; 24J	

Verkaufsbezeichnung: **TOYOTA Prius Plus**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
XW4(a)	e11*2007/46*0157*..	73	215/50R17 91		erhöhtes Anzugsmoment
			235/45R17 94	68A	135 Nm; Prius Plus; Kombi; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 740

Verkaufsbezeichnung: **TOYOTA Prius, TOYOTA Prius Plus**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
XW3(a)	e11*2001/116*0264*..	73	215/50R17 91		erhöhtes Anzugsmoment
			235/45R17 94	68A	135 Nm; Prius Plus; Kombi; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 740

Verkaufsbezeichnung: **TOYOTA RAV4**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
A2	e6*2001/116*0070*.., e6*98/14*0070*..	85 - 110	225/55R17 97		2-türig; 4-türig; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P
XA3(a)	e6*2001/116*0105*..	100 - 130	225/60R17 99		bis
			225/65R17 101		e6*2001/116*0105*08;
			235/55R17 99	11A; 24O	10B; 11B; 11G; 11H;
			235/65R17 104	11A; 24O; 54A	12A; 51A; 71K; 721;
			245/55R17 102	11A; 24O	725; 73C; 74A; 74P; 76S

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 10

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 10 von 23

Verkaufsbezeichnung: **TOYOTA RAV4**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
XA3(a) XA4(EU, M)	e6*2001/116*0105*.. e6*2007/46*0166*..	91 - 114	215/60R17 96		erhöhtes Anzugsmoment
			215/65R17 99		135 Nm; ab
			225/60R17 99		e6*2001/116*0105*09;
			225/65R17 102		Allradantrieb;
			235/55R17 99		Frontantrieb;
			235/60R17 102		10B; 11B; 11G; 11H;
			245/55R17 102	11A; 27I	12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 740; 76S

Verkaufsbezeichnung: **TOYOTA VERSO**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
AR2	e11*2001/116*0350*..	82 - 108	205/50R17 93	51J	erhöhtes Anzugsmoment
			205/55R17 91	5GG; 51J	135 Nm; Frontantrieb;
			215/50R17 91	5GG	10B; 11B; 11G; 11H;
		82 - 130	215/50R17 95		12A; 51A; 71K; 721;
			215/55R17 94		725; 729; 73C; 74A;
			225/45R17 94		74P; 740; 742; MAO
			225/50R17 94		
			235/45R17 94		
			245/45R17 95		

Auflagen

10B) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche der zu verwendenden Reifen sind unter Berücksichtigung der Loadindizes, mit Ausnahme der Reifen mit M+S-Profil, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen, soweit im Verwendungsbereich keine Abweichungen festgelegt sind. Die für M+S Reifen zulässige Höchstgeschwindigkeit ist im Blickfeld des Fahrzeugführer sinnfällig anzugeben und diese zulässige Höchstgeschwindigkeit ist im Betrieb nicht zu überschreiten.

11A) Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Prüfingenieur einer Überwachungsorganisation oder einen Angestellten nach Abschnitt 4 der Anlage VIIIb zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERsteller, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.

11B) Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in der Fahrzeuggenehmigung für diesen Fahrzeug-Typ/ -Variante/ -Version bzw. Fahrzeugausführung genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengrößen in den Fahrzeugpapieren bei der nächsten Befassung mit den Fahrzeugpapieren durch die Zulassungsstelle unter Vorlage der Allgemeinen Betriebserlaubnis bzw. der Abnahmebestätigung nach §19 Abs. 3 der StVZO berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.

11G) Die Brems-, Lenkungsaggregate und das Fahrwerk mit Ausnahme von Sonder-Fahrwerksfedern müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Für die Sonder-Fahrwerksfedern muß eine Allgemeine Betriebserlaubnis oder ein Teilegutachten vorliegen; gegen die Verwendung der Rad/Reifenkombination dürfen keine technischen Bedenken bestehen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderräder gesondert zu beurteilen.

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 10

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 11 von 23

11H) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Hierbei müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzrades darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind.

124) Die Verwendung von feingliedrigen Schneeketten, die nicht mehr als 8 mm (einschließlich Kettenschloss) auftragen, ist nur an der Achse, die in der Betriebsanleitung des Fahrzeugs genannt wird, möglich.

12A) Die Verwendung von Schneeketten ist nicht möglich, es sei denn, dass für den hier aufgeführten Fahrzeugtyp eine weitere Umrüstmöglichkeit im Gutachten aufgeführt ist. Für diese Umrüstung mit der Einschränkung in Spalte Auflagen "Reifen mit Schneeketten" sind die dort aufgeführten Auflagen und Hinweise zu beachten.

21B) Durch Anlegen der vorderen Radhausausschnittskanten und Kunststoffinnenkotflügel über die gesamte Radhausausschnittskantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.

21J) Durch Aufweiten bzw. Bearbeiten der vorderen Radhäuser im Bereich der Radaußenseite über die gesamte Radhausausschnittskantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.

21P) Durch Anlegen bzw. Bearbeiten der vorderen Radhausausschnittskanten und Kunststoffinnenkotflügel über die gesamte Radhausausschnittskantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.

21S) Durch Anlegen der Kunststoffinnenkotflügel auf der Radaußenseite an die vorderen Radhäuser über die gesamte Radhausausschnittskantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.

22B) Durch Anlegen bzw. Bearbeiten der hinteren Radhausausschnittskanten und Kunststoffinnenkotflügel über die gesamte Radhausausschnittskantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.

22I) Durch Anlegen bzw. Bearbeiten der hinteren Radhausausschnittskanten und Kunststoffinnenkotflügel über die gesamte Radhausausschnittskantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.

244) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.

245) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeugs (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.

247) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeugs (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.

248) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeugs (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.)

Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11

zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759

ANLAGE: 10

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 12 von 23

kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.

24C) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.

24D) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.

24J) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.

24M) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.

24O) Die Radabdeckung an Achse 1 ist - sofern serienmäßig nicht vorhanden - durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
Bei Nachrüstung ist der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Abschnitt 4 der Anlage VIII b zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERsteller, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispieldokument zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.

26B) Durch Anlegen der vorderen Radhausausschnittskanten und Kunststoffinnenkotflügel ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigelegten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.

26J) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der vorderen Radhäuser ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigelegten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.

26N) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der vorderen Radhäuser ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigelegten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.

26P) Durch Anlegen der vorderen Radhausausschnittskanten und Kunststoffinnenkotflügel ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 10

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 13 von 23

bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.

270) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser im Bereich der Radaußenseite über die gesamte Radhausausschnittskantenlänge um 8,0 mm ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.

271) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser im Bereich der Radaußenseite über die gesamte Radhausausschnittskantenlänge um 13,0 mm ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.

27B) Durch Anlegen der hinteren Radhausausschnittskanten und Kunststoffinnenkotflügel ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.

27F) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.

27H) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.

27I) Durch Anlegen der hinteren Radhausausschnittskanten und Kunststoffinnenkotflügel ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.

362) Durch Begrenzen des Lenkeinschlages an der Vorderachse ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.

51A) Der vom Fahrzeughersteller (siehe Betriebsanleitung oder Reifenfülldruckhinweis am Fahrzeug) bzw. Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck ist zu beachten.
Die Verwendung von Reifen mit Notlaufeigenschaften ist laut Hersteller nur mit Reifenfülldrucküberwachungssystem zulässig.

51G) Die Verwendung dieser Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig, wenn diese Reifendimension in den Fahrzeugpapieren bereits serienmäßig eingetragen oder vom Fahrzeughersteller, s. Auszug aus der EG-Genehmigung des Fahrzeuges (EG-Übereinstimmungsbescheinigung), freigegeben ist. Der Loadindex, das Geschwindigkeitssymbol, die M+S-Kennzeichnung, die Hinweise und die Empfehlungen des Fahrzeugherstellers sind bei Verwendung dieser Reifengröße zu beachten.

51J) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig, wenn die Reifennennbreite, der in den Fahrzeugpapieren serienmäßig eingetragenen Mindestreifengröße, nicht unterschritten wird.

54A) Es ist der Nachweis zu erbringen, daß die Anzeigen von Geschwindigkeitsmesser und Wegstreckenzähler innerhalb der zulässigen Toleranzen liegen. Sofern eine Angleichung durchgeführt wird, ist dies bei der Beurteilung weiterer Rad/Reifen-Kombinationen in den Fahrzeugpapieren zu berücksichtigen.

573) Die Verwendung unterschiedlicher Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse ist an Fahrzeugen mit Allradantrieb nur zulässig, wenn deren Abrollumfänge gleich sind.
Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich, es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.
Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.

57E) Die Verwendung dieser Reifengröße ist auf dieser Radgröße nur an der Vorderachse zulässig.

57F) Die Verwendung dieser Reifengröße ist auf dieser Radgröße nur an der Hinterachse zulässig.

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 10

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 14 von 23

5ET) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1090kg.

5GG) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1230kg.

5HI) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1340kg, im Anhängerbetrieb bis 100km/h ist eine Erhöhung der Reifentragfähigkeit bis zu 10% nach ETRTO zulässig.

66A) Sofern Reifen der Größe 235/40 R 17 auf der Felge 7 1/2 J x 17 verwendet werden, ist eine Freigabe des Reifenherstellers erforderlich, es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.
Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.

68A) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:

Reifengröße:

Vorderachse: 215/50R17

Hinterachse: 235/45R17

Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

An Fahrzeugausführungen mit automatischem Blockierverhinderer (ASR) dürfen nur Reifen verwendet werden, deren Differenz im Abrollumfang kleiner als 1% ist. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich; es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.

Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.

71K) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb des Tiefbets angebracht werden.

721) Es ist nur die Verwendung von Gummiventilen oder Metallschraubventilen mit Überwurfmutter von außen, die weitgehend den Normen (DIN, E.T.R.T.O. bzw. Tire and Rim) entsprechen und die für einen Ventilloch-Nenndurchmesser von 11,3 mm geeignet sind, zulässig.
Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.

725) Bei Fahrzeugen mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit über 210 km/h sind nur Metallschraubventile zulässig. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.

729) Bei Fahrzeugen mit serienmäßigen Reifenfülldruckkontrollsysten mit Druckmesssensor am Rad kann das serienmäßige System verwendet werden, wenn beim Einbau in Sonderräder die Hinweise des Fahrzeugherstellers bzw. des Systemherstellers und bei nachgerüsteten Reifenfülldrucksensoren die Einbuanleitung des Teileherstellers beachtet werden.

73C) Es ist nur die Verwendung von schlauchlosen Reifen zulässig.

740) Der Festsitz der Radbefestigungsteile und der Räder ist nur sichergestellt, wenn Sie die u. g. Hinweise befolgen:
1. Schrauben Sie bei der Radmontage alle Radbefestigungsteile gleichmäßig mit der Hand ein.
2. Ziehen Sie die Radschrauben/- muttern über Kreuz an.
3. Lassen Sie das Fahrzeug auf den Boden ab und ziehen Sie über Kreuz alle Radbefestigungsteile mit dem vorgeschriebenen erhöhten Anzugsdrehmoment fest.
4. Nach einer Fahrstrecke von ca. 50 km ist das Anzugsdrehmoment der Radbefestigungsteile zu überprüfen.
5. Nach einer Fahrstrecke von ca. 200 km ist das Anzugsdrehmoment der Radbefestigungsteile nochmals zu überprüfen.

742) Die Verwendung der Sonderräder ist nur zulässig, wenn mindestens 7,5 Umdrehungen bei der Befestigung mit Radschrauben bzw. -muttern erreicht werden.

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 10

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 15 von 23

- 74A) Es dürfen nur die vom Radhersteller mitzuliefernden Radbefestigungsteile verwendet werden, dabei ist die Gewindegöße der serienmäßigen Befestigungsteile zu beachten. Bei Verwendung von Radschrauben, ist die, in der Anlage zum Gutachten, dem Fahrzeug zugeordnete Schaftlänge zu beachten.
- 74P) Radausführungen mit Zentrierring im Mittenloch sind nur zulässig, wenn die im Gutachten beschriebenen Zentrierringe verwendet werden.
- 76S) Die Verwendung dieser Radgröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig mit mindestens 18-Zoll-Rädern ausgerüstet sind.
- 76T) Die Verwendung dieser Felgengröße ist nur zulässig, wenn die Felgenbreite, der in den Fahrzeugpapieren serienmäßig eingetragenen Felgen, nicht unterschritten wird.
- 82U) Die Verwendung der Räder ist an Fahrzeugausführungen mit Bremsscheibendurchmesser 355x32mm an der Vorderachse nicht zulässig.
- MAO) Die Verwendung der Räder ist an Fahrzeugausführungen mit Bremsscheibendurchmesser 320 mm an der Vorderachse nicht zulässig.

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 10

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 16 von 23

Nacharbeitsprofile Fahrzeug

Fahrzeug:

Hersteller: SUZUKI
Fahrzeugtyp: LY
Genehm.Nr.: e4*2007/46*0928*..
Handelsbez.: VITARA

Variante(n):

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich von [mm] bis [mm]		Achse
26B	x = 300	y = 300	VA
26P	x = 250	y = 250	VA
27B	x = 300	y = 300	HA
27I	x = 250	y = 250	HA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich von [mm] bis [mm]		Aufweiten um [mm]	Achse
26J	x = 300	y = 300	10	VA
26N	x = 300	y = 300	8	VA
27H	x = 300	y = 300	8	HA

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 10

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 17 von 23

Fahrzeug:

Hersteller: SUZUKI
Fahrzeugtyp: JY
Genehm.Nr.: e4*2007/46*0779*..
Handelsbez.: SX4, SUZUKI SX4

Variante(n): ab e4*2007/46*0779*04, Allradantrieb, Frontantrieb, Schräghecklimousine

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich von [mm] bis [mm]		Achse
26B	x = 300	y = 260	VA
26P	x = 250	y = 210	VA
27B	x = 330	y = 400	HA
27I	x = 280	y = 360	HA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich von [mm] bis [mm]		Aufweiten um [mm]	Achse
26N	x = 300	y = 260	5	VA
26J	x = 300	y = 260	5	VA
27H	x = 330	y = 400	8	HA
27F	x = 330	y = 400	25	HA

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 10

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 18 von 23

Fahrzeug:

Hersteller: SUZUKI

Fahrzeugtyp: JY

Genehm.Nr.: e4*2007/46*0779*..

Handelsbez.: SX4, SUZUKI SX4

Variante(n): Allradantrieb, bis e4*2007/46*0779*03, Frontantrieb, Schräghecklimousine

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich von [mm] bis [mm]		Aufweiten um [mm]	Achse
26J	x = 300	y = 300	26	VA
26N	x = 300	y = 300	8	VA
27F	x = 300	y = 300	24	HA
27H	x = 300	y = 300	8	HA

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 10

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 19 von 23

Fahrzeug:

Hersteller: TOYOTA
Fahrzeugtyp: AX1T(EU,M)-TMG
Genehm.Nr.: e13*2007/46*1765*..
Handelsbez.: TOYOTA C-HR

Variante(n):

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich von [mm] bis [mm]		Achse
26B	x = 300	y = 250	VA
26P	x = 250	y = 200	VA
27B	x = 300	y = 300	HA
27I	x = 250	y = 250	HA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich von [mm] bis [mm]		Aufweiten um [mm]	Achse
26J	x = 300	y = 250	30	VA
26N	x = 300	y = 250	8	VA
27F	x = 300	y = 250	30	HA
27H	x = 300	y = 250	8	HA

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 10

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 20 von 23

Fahrzeug:

Hersteller: TOYOTA
Fahrzeugtyp: E15UT(a)
Genehm.Nr.: e11*2001/116*0305*..
Handelsbez.: AURIS

Variante(n): AURIS TOURING SPORTS, Frontantrieb, Mehrlenkerhinterachse

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich von [mm] bis [mm]		Achse
26B	x = 300	y = 330	VA
27I	x = 300	y = 350	HA
26P	x = 250	y = 280	VA
27B	x = 350	y = 400	HA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich von [mm] bis [mm]		Aufweiten um [mm]	Achse
26N	x = 300	y = 330	8	VA
26J	x = 300	y = 330	25	VA
27H	x = 350	y = 400	8	HA
27F	x = 350	y = 400	10	HA

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 10

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 21 von 23

Fahrzeug:

Hersteller: TOYOTA
Fahrzeugtyp: AX1T(EU,M)
Genehm.Nr.: e11*2007/46*3641*..
Handelsbez.: TOYOTA C-HR

Variante(n):

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich von [mm] bis [mm]		Achse
26B	x = 300	y = 250	VA
26P	x = 250	y = 200	VA
27B	x = 300	y = 300	HA
27I	x = 250	y = 250	HA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich von [mm] bis [mm]		Aufweiten um [mm]	Achse
26J	x = 300	y = 250	30	VA
26N	x = 300	y = 250	8	VA
27F	x = 300	y = 250	30	HA
27H	x = 300	y = 250	8	HA

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 10

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 22 von 23

Fahrzeug:

Hersteller: TOYOTA
Fahrzeugtyp: XC1(EU,M)
Genehm.Nr.: e11*2007/46*2883*..
Handelsbez.: LEXUS RC200T, Lexus RC300H

Variante(n): Coupe, Heckantrieb

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich von [mm] bis [mm]		Achse
26B	x = 290	y = 280	VA
26P	x = 240	y = 230	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich von [mm]	bis [mm]	Aufweiten um [mm]	Achse
26J	x = 290	y = 280	4	VA
26N	x = 290	y = 280	4	VA
27F	x = 280	y = 400	30	HA
27H	x = 180	y = 330	8	HA

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 10

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 23 von 23

Fahrzeug:

Hersteller: TOYOTA
Fahrzeugtyp: XA3(a)
Genehm.Nr.: e6*2001/116*0105*..
Handelsbez.: TOYOTA RAV4

Variante(n): ab e6*2001/116*0105*09

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich von [mm] bis [mm]		Achse
27B	x = 400	y = 400	HA
27I	x = 350	y = 380	HA

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 12

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 1 von 9

Fahrzeughersteller

: HONDA, ROVER

Raddaten:

Radgröße nach Norm : 7 1/2 J X 17 H2 Einpreßtiefe (mm) : 38

Lochkreis (mm)/Lochzahl : 114,3/5 Zentrierart : Mittenzentrierung

Technische Daten, Kurzfassung

Ausführung	Ausführungsbezeichnung		Mittenloch (mm)	Zentrierring-werkstoff	zul. Radlast (kg)	zul. Abrollumf. (mm)	gültig ab Fertig datum
	Kennzeichnung Rad	Kennzeichnung Zentrierring					
C4 757 38 10CMS	C4 757 CMS448/11	SR12 067.1-Ø64.1	64,1	Kunststoff	690	2208	05/06
C4 757 38 10CMS	C4 757 CMS448/11	SR12 067.1-Ø64.1	64,1	Kunststoff	720	2105	05/06
C4 757 38 10JF	C4 757 CMS448/11JF	SR12 067.1-Ø64.1	64,1	Kunststoff	690	2208	06/14
C4 757 38 10JF	C4 757 CMS448/11JF	SR12 067.1-Ø64.1	64,1	Kunststoff	720	2105	06/14
C4 757 38 10ZL	C4 757 CMS448/11ZL	SR12 067.1-Ø64.1	64,1	Kunststoff	690	2208	06/14
C4 757 38 10ZL	C4 757 CMS448/11ZL	SR12 067.1-Ø64.1	64,1	Kunststoff	720	2105	06/14

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Sonderräder funktionsfähig bleiben.

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : HONDA

Befestigungsteile : Kegelbundmuttern M12x1,5, Kegelw. 60 Grad

Zubehör : Z 46

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 108 Nm für Typ : BE1; BE3; BE5; CU1; CU3; CW1; CW3; FD3; FK1; FK2; FK3; RD8; RD9; RE5; RE6; RE7
110 Nm für Typ : DC2; EP1; EP2; EP3; EP4; EU5; EU6; EU7; EU8; EU9; EV1; GH1; GH2; GH3; GH4; RA1; RA3; RD1; RD3; ZF1

Verkaufsbezeichnung: **ACCORD TOURER**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
CW1	e6*2001/116*0120*..	110 - 115	215/50R17 91	11A; 24J; 51J	Kombi; Frontantrieb;
CW3	e6*2001/116*0122*..		215/55R17 94	11A; 24J; 51J	10B; 11B; 11G; 11H;
			225/50R17 94	11A; 24J; 24M	12A; 51A; 71K; 721;
			235/45R17 94	11A; 24J	725; 73C; 74A; 74P;
			235/50R17 96	11A; 21P; 21S; 22I; 24C; 24M	76S
			245/45R17 95	11A; 24J; 24M	

Verkaufsbezeichnung: **CIVIC 4DR HYBRID**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
FD3	e11*2001/116*0271*..	70	205/50R17 89	11A; 21B	10B; 11B; 11G; 11H;
			215/45R17 87	11A; 21P	12A; 51A; 71K; 721;
			225/45R17 91	11A; 21B	725; 73C; 74A; 74P; SC4

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 12

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 2 von 9

Verkaufsbezeichnung: **CIVIC 5DR, CIVIC TOURER**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
FK1	e11*2001/116*0255*..	73 - 110	205/50R17 89	11A; 24J; 26B	ab
			215/45R17 87W	11A; 26P; 5ET	e11*2001/116*0255*07;
			225/45R17 91	11A; 24J; 26B	ab
			235/45R17 94	11A; 24J; 26B; 26N; 27I	e11*2001/116*0256*07; ab e11*2001/116*0257*06; CIVIC TOURER; Schrägheck; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 74P; 76S

Verkaufsbezeichnung: **CR-Z**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
ZF1	e11*2007/46*0100*..	84 - 89	195/45R17 81	51J	2-türig; Frontantrieb;
			205/45R17 84	11A; 21P	10B; 11B; 11G; 11H;
			215/40R17 83	11A; 21P; 22I; 245	12A; 51A; 71K; 721;
			215/45R17 87	11A; 21P; 22I; 245	725; 729; 73C; 74A;
			225/40R17 86	11A; 21B; 22I; 24J	74P

Verkaufsbezeichnung: **HONDA ACCORD**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
CU1	e6*2001/116*0113*..	110 - 115	215/50R17 91	11A; 24J; 24M; 51J	Stufenheck;
			215/55R17 94	11A; 24J; 24M; 51J	Frontantrieb;
			225/50R17 94	11A; 24J; 24M	10B; 11B; 11G; 11H;
			235/45R17 94	11A; 24J; 24M	12A; 51A; 71K; 721;
			235/50R17 96	11A; 21P; 21S; 22I; 24C; 24D	725; 73C; 74A; 74P;
			245/45R17 95	11A; 24J; 24M	76S

Verkaufsbezeichnung: **HONDA CIVIC**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
EP1	e11*98/14*0173*..	66 - 81	205/40R17 80	5DA	10B; 11B; 11G; 11H;
			205/40R17 84		12A; 51A; 71K; 721;
EP4	e11*98/14*0188*..	66 - 118	205/45R17 84		725; 73C; 74A; 74P
			215/40R17 83	11A; 22I	
			215/45R17	11A; 21P; 22I; 51G	
EU5	e11*98/14*0158*..				
EU6	e11*98/14*0159*..				
EU7	e11*98/14*0160*..				
EU8	e11*98/14*0161*..				
EU9	e11*98/14*0189*..				
EV1	e11*2001/116*0198*..				
EP3	e11*98/14*0175*..	147	205/45R17 84	11A; 21B; 22B	10B; 11B; 11G; 11H;
			215/40R17 83	11A; 21B; 22B; 24J; 24M	12A; 51A; 71K; 721;
			215/45R17	11A; 21B; 22B; 24J; 24M; 51G	725; 73C; 74A; 74P

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 12

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 3 von 9

Verkaufsbezeichnung: **HONDA CR-V**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
RD1 RD3	e6*95/54*0044*.. e6*98/14*0076*..	94 - 108	225/50R17 94	11A; 22B; 22F; 24C; 24D; 367	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P
			245/45R17 95	11A; 22B; 22F; 24C; 24D; 367	725; 73C; 74A; 74P
RD8	e11*98/14*0190*.. e11*98/14*0190*..	110	225/50R17 94	11A; 22B; 24C; 24D	nur bis e11*98/14*0190*01; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P
			225/55R17 97	11A; 22B; 24C; 24D	
			235/50R17 96	11A; 22B; 24C; 24D	
			245/45R17 95	11A; 22B; 24C; 24D	
RD8	e11*98/14*0190*.. e11*98/14*0190*..	110	225/55R17 97	11A; 22B; 24J; 24M	ab e11*98/14*0190*02; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P
			235/55R17 99	11A; 22B; 22H; 24C; 24M	
RD9	e11*2001/116*0234*..	103	225/55R17 97	11A; 22B; 24J; 24M	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P
			235/55R17 99	11A; 22B; 22H; 24C; 24M	
RE5 RE6	e11*2001/116*0301*.. e11*2001/116*0302*..	88 - 118	225/65R17 102	11A; 24J; 27I	ab e11*2001/116*0301*06;
			235/55R17 99	11A; 24J; 27I	
			235/60R17 102	11A; 24J; 27I	
			245/55R17 102	11A; 24C; 24M; 27B	e11*2001/116*0302*06; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 76S
RE5 RE6 RE7	e11*2001/116*0301*.. e11*2001/116*0302*.. e11*2001/116*0322*..	103 - 122	225/65R17 102	11A; 24J	bis e11*2001/116*0301*05;
			235/55R17 99	11A; 24J	
			235/60R17 102	11A; 24J	bis
			245/55R17 102	11A; 22I; 24C; 24M	e11*2001/116*0302*05;
			255/50R17 101	11A; 22I; 24C; 24M	Allradantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 76S

Verkaufsbezeichnung: **HONDA FR-V**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
BE1 BE3 BE5	e6*2001/116*0099*.. e6*2001/116*0100*.. e6*2001/116*0104*..	92 - 110	205/50R17 89		10B; 11B; 11G; 11H;
			215/45R17 87	5ET	12A; 51A; 71K; 721;
			215/45R17 91		725; 73C; 74A; 74P
			225/45R17 90	11A; 24J; 24M	
			235/45R17 93	11A; 21P; 24J; 24M	

Verkaufsbezeichnung: **HONDA HR-V**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
GH1 GH2	e6*98/14*0062*.. e6*98/14*0063*..	77 - 91	215/50R17 91	11A; 24C; 24D	10B; 11B; 11G; 11H;
			225/45R17 91	11A; 24J; 24M	12A; 51A; 71K; 721;
GH3	e6*98/14*0067*..				725; 73C; 74A; 74P
GH4	e6*98/14*0068*..				

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 12

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 4 von 9

Verkaufsbezeichnung: **HONDA INTEGRA TYPE R**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
DC2	e6*95/54*0052*..	140	205/40R17-80	11A; 21B; 22B; 24J; 24M	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P
			215/40R17-83	11A; 21B; 22B; 24J; 24M; 367	
			225/35R17-82	11A; 21B; 22B; 24C; 24D	

Verkaufsbezeichnung: **HONDA SHUTTLE**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
RA1	e6*93/81*0002*..	110	235/45R17-93	11A; 22B; 24D; 24J	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P
RA3	e6*95/54*0050*..				

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Sonderräder funktionsfähig bleiben.

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : ROVER

Befestigungsteile : Kegelbundmuttern M12x1,5, Kegelw. 60 Grad

Zubehör : Z 46

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 100 Nm

Verkaufsbezeichnung: **FREELANDER**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
LN	e11*96/79*0082*..	72 -130	225/55R17 97	11A; 24J; 24M	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 75I; 76S
LND	e1*98/14*0134*..				

Auflagen

10B) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche der zu verwendenden Reifen sind unter Berücksichtigung der Loadindizes, mit Ausnahme der Reifen mit M+S-Profil, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen, soweit im Verwendungsbereich keine Abweichungen festgelegt sind. Die für M+S Reifen zulässige Höchstgeschwindigkeit ist im Blickfeld des Fahrzeugführer sinnfällig anzugeben und diese zulässige Höchstgeschwindigkeit ist im Betrieb nicht zu überschreiten.

11A) Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Prüfingenieur einer Überwachungsorganisation oder einen Angestellten nach Abschnitt 4 der Anlage VIIIb zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERsteller, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGSNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.

11B) Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in der Fahrzeuggenehmigung für diesen Fahrzeug-Typ/ -Variante/ -Version bzw. Fahrzeugausführung genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengrößen in den Fahrzeugpapieren bei der nächsten Befassung mit den Fahrzeugpapieren durch die Zulassungsstelle unter Vorlage der Allgemeinen Betriebserlaubnis bzw. der Abnahmebestätigung nach §19 Abs. 3 der StVZO berichtigten zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 12

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 5 von 9

11G) Die Brems-, Lenkungsaggregate und das Fahrwerk mit Ausnahme von Sonder-Fahrwerksfedern müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Für die Sonder-Fahrwerksfedern muß eine Allgemeine Betriebserlaubnis oder ein Teilegutachten vorliegen; gegen die Verwendung der Rad/Reifenkombination dürfen keine technischen Bedenken bestehen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderräder gesondert zu beurteilen.

11H) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Hierbei müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzrades darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind.

12A) Die Verwendung von Schneeketten ist nicht möglich, es sei denn, dass für den hier aufgeführten Fahrzeugtyp eine weitere Umrüstmöglichkeit im Gutachten aufgeführt ist. Für diese Umrüstung mit der Einschränkung in Spalte Auflagen "Reifen mit Schneeketten" sind die dort aufgeführten Auflagen und Hinweise zu beachten.

21B) Durch Anlegen der vorderen Radhausausschnittskanten und Kunststoffinnenkotflügel über die gesamte Radhausausschnittskantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.

21P) Durch Anlegen bzw. Bearbeiten der vorderen Radhausausschnittskanten und Kunststoffinnenkotflügel über die gesamte Radhausausschnittskantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.

21S) Durch Anlegen der Kunststoffinnenkotflügel auf der Radaußenseite an die vorderen Radhäuser über die gesamte Radhausausschnittskantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.

22B) Durch Anlegen bzw. Bearbeiten der hinteren Radhausausschnittskanten und Kunststoffinnenkotflügel über die gesamte Radhausausschnittskantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.

22F) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser im Bereich der Radaußenseite über die gesamte Radhausausschnittskantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.

22H) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser im Bereich der Radaußenseite über die gesamte Radhausausschnittskantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.

22I) Durch Anlegen bzw. Bearbeiten der hinteren Radhausausschnittskanten und Kunststoffinnenkotflügel über die gesamte Radhausausschnittskantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.

245) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte herzustellen. Je nach Rüttzustand des Fahrzeugs (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.

24C) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 12

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 6 von 9

24D) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.

24J) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.

24M) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.

26B) Durch Anlegen der vorderen Radhausausschnittskanten und Kunststoffinnenkotflügel ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.

26N) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der vorderen Radhäuser ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.

26P) Durch Anlegen der vorderen Radhausausschnittskanten und Kunststoffinnenkotflügel ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.

27B) Durch Anlegen der hinteren Radhausausschnittskanten und Kunststoffinnenkotflügel ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.

27I) Durch Anlegen der hinteren Radhausausschnittskanten und Kunststoffinnenkotflügel ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.

367) Durch Begrenzen des Lenkeinschlages oder durch Nacharbeit der vorderen Radhäuser im Bereich der Radinnenseite ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.

51A) Der vom Fahrzeughersteller (siehe Betriebsanleitung oder Reifenfülldruckhinweis am Fahrzeug) bzw. Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck ist zu beachten.
Die Verwendung von Reifen mit Notlaufeigenschaften ist laut Hersteller nur mit Reifenfülldrucküberwachungssystem zulässig.

51G) Die Verwendung dieser Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig, wenn diese Reifendimension in den Fahrzeugpapieren bereits serienmäßig eingetragen oder vom Fahrzeughersteller, s. Auszug aus der EG-Genehmigung des Fahrzeuges (EG-Übereinstimmungsbescheinigung), freigegeben ist. Der Loadindex, das Geschwindigkeitssymbol, die M+S-Kennzeichnung, die Hinweise und die Empfehlungen des Fahrzeugherstellers sind bei Verwendung dieser Reifengröße zu beachten.

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 12

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 7 von 9

51J) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig, wenn die Reifennennbreite, der in den Fahrzeugpapieren serienmäßig eingetragenen Mindestreifengröße, nicht unterschritten wird.

5DA) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 900kg.

5ET) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1090kg.

71K) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb des Tiefbets angebracht werden.

721) Es ist nur die Verwendung von Gummiventilen oder Metallschraubventilen mit Überwurfmutter von außen, die weitgehend den Normen (DIN, E.T.R.T.O. bzw. Tire and Rim) entsprechen und die für einen Ventilloch-Nenndurchmesser von 11,3 mm geeignet sind, zulässig.
Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.

725) Bei Fahrzeugen mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit über 210 km/h sind nur Metallschraubventile zulässig. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.

729) Bei Fahrzeugen mit serienmäßigen Reifenfülldruckkontrollsysten mit Druckmesssensor am Rad kann das serienmäßige System verwendet werden, wenn beim Einbau in Sonderräder die Hinweise des Fahrzeugherstellers bzw. des Systemherstellers und bei nachgerüsteten Reifenfülldrucksensoren die Einbuanleitung des Teileherstellers beachtet werden.

73C) Es ist nur die Verwendung von schlauchlosen Reifen zulässig.

74A) Es dürfen nur die vom Radhersteller mitzuliefernden Radbefestigungsteile verwendet werden, dabei ist die Gewindegöße der serienmäßigen Befestigungsteile zu beachten. Bei Verwendung von Radschrauben, ist die, in der Anlage zum Gutachten, dem Fahrzeug zugeordnete Schaflänge zu beachten.

74P) Radausführungen mit Zentrierring im Mittenloch sind nur zulässig, wenn die im Gutachten beschriebenen Zentrierringe verwendet werden.

75I) Die zulässige Achslast des Fahrzeugs darf nicht größer sein als das Zweifache der auf Seite 1 dieser Anlage angegebenen Radlast unter Berücksichtigung des angegebenen Abrollumfanges, gegebenenfalls ist die erhöhte Achslast im Anhängerbetrieb anzupassen oder zu streichen.

76S) Die Verwendung dieser Radgröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig mit mindestens 18-Zoll-Rädern ausgerüstet sind.

SC4) Die Verwendung dieser Rad/Reifenkombination hat Einfluß auf den Kraftstoffverbrauch. Bei Fahrzeugausführungen, die in den Fahrzeugpapieren unter Ziff. 14: ;3L bzw. 5L (z. B. EURO 3;5L, EURO 4;5L usw.) / Schlüssel-Nr. zu Ziff. 14.1: (z. B. 0445, 0463 usw.) beschrieben sind, ist eine unverzügliche Berichtigung nach §27 Abs. 1a StVZO der Fahrzeugpapiere unter Ziff. 14: (z. B. EURO 3, EURO 4 usw.) / Schlüssel-Nr. zu Ziff. 14.1: (z. B. 0462) durchzuführen.

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 12

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 8 von 9

Nacharbeitsprofile Fahrzeug

Fahrzeug:

Hersteller: HONDA
Fahrzeugtyp: RE5
Genehm.Nr.: e11*2001/116*0301*..
Handelsbez.: HONDA CR-V

Variante(n): Allradantrieb

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich von [mm] bis [mm]		Achse
26B	x = 260	y = 270	VA
26P	x = 210	y = 220	VA
27B	x = 330	y = 450	HA
27I	x = 280	y = 420	HA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich von [mm] bis [mm]		Aufweiten um [mm]	Achse
26J	x = 260	y = 270	15	VA
26N	x = 260	y = 270	8	VA
27F	x = 330	y = 450	15	HA
27H	x = 330	y = 450	8	HA

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 12

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 9 von 9

Fahrzeug:

Hersteller: HONDA
Fahrzeugtyp: FK1
Genehm.Nr.: e11*2001/116*0255*..
Handelsbez.: CIVIC 5DR, CIVIC TOURER

Variante(n): ab e11*2001/116*0255*07, ab e11*2001/116*0256*07, ab e11*2001/116*0257*06,
Frontantrieb, Schrägheck

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich von [mm] bis [mm]		Achse
26P	x = 195	y = 320	VA
26B	x = 245	y = 370	VA
27I	x = 245	y = 360	HA
27B	x = 295	y = 410	HA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich von [mm]	Aufweiten bis [mm]	Aufweiten um [mm]	Achse
26N	x = 245	y = 370	8	VA
26J	x = 245	y = 370	27	VA
27H	x = 295	y = 410	8	HA
27F	x = 295	y = 410	30	HA

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 14

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 1 von 22

Fahrzeughersteller

: AUTOMOBILES DACIA S.A., NISSAN, Nissan International S. A., RENAULT

Raddaten:

Radgröße nach Norm : 7 1/2 J X 17 H2 Einpreßtiefe (mm) : 38

Lochkreis (mm)/Lochzahl : 114,3/5 Zentrierart : Mittenzentrierung

Technische Daten, Kurzfassung

Ausführung	Ausführungsbezeichnung		Mittenloch (mm)	Zentrierringwerkstoff	zul. Radlast (kg)	zul. Abrollumf. (mm)	gültig ab Fertig datum
	Kennzeichnung Rad	Kennzeichnung Zentrierring					
C4 757 38 10CMS	C4 757 CMS448/11	SR14 Ø67.1-Ø66.1	66,1	Aluminium	685	2271	05/06
C4 757 38 10CMS	C4 757 CMS448/11	SR14 Ø67.1-Ø66.1	66,1	Aluminium	705	2141	05/06
C4 757 38 10CMS	C4 757 CMS448/11	SR14 Ø67.1-Ø66.1	66,1	Aluminium	720	2105	05/06
C4 757 38 10JF	C4 757 CMS448/11JF	SR14 Ø67.1-Ø66.1	66,1	Aluminium	685	2271	06/14
C4 757 38 10JF	C4 757 CMS448/11JF	SR14 Ø67.1-Ø66.1	66,1	Aluminium	705	2141	06/14
C4 757 38 10JF	C4 757 CMS448/11JF	SR14 Ø67.1-Ø66.1	66,1	Aluminium	720	2105	06/14
C4 757 38 10ZL	C4 757 CMS448/11ZL	SR14 Ø67.1-Ø66.1	66,1	Aluminium	685	2271	06/14
C4 757 38 10ZL	C4 757 CMS448/11ZL	SR14 Ø67.1-Ø66.1	66,1	Aluminium	705	2141	06/14
C4 757 38 10ZL	C4 757 CMS448/11ZL	SR14 Ø67.1-Ø66.1	66,1	Aluminium	720	2105	06/14

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Sonderräder funktionsfähig bleiben.

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : AUTOMOBILES DACIA S.A.

Befestigungsteile : Kegelbundschrauben M12x1,5, Schaftr. 28 mm, Kegelw. 60 Grad

Zubehör : Z 90

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 105 Nm

Verkaufsbezeichnung: **LOGAN,SANDERO,DUSTER,LODGY,DOKKER**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
SD	e2*2001/116*0314*..., e2*2007/46*0030*..	63 - 92	215/60R17 96	11A; 24J; 248	Duster; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 74P; 74U
			225/55R17 97	11A; 24M; 241; 246	
			235/50R17 96	11A; 24C; 24M	
SD	e2*2001/116*0314*..., e2*2007/46*0030*..	66 - 92	215/60R17 96		Duster; Allradantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 74P; 74U
			225/55R17 97	11A; 24J	
			235/50R17 96	11A; 24J; 248	

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Sonderräder funktionsfähig bleiben.

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 14

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 2 von 22

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : NISSAN, Nissan International S. A.

Befestigungsteile	: Kegelbundmuttern M12x1,25, Kegelw. 60 Grad, für Typ : A33; A32; V37; S14; F15; J10; V10; T30; T32; C13; P12; T31
Zubehör	: Z 50
Befestigungsteile	: Kegelbundschrauben M12x1,5, Schaftr. 28 mm, Kegelw. 60 Grad, für Typ : J11; (Produktion UNITED KINGDOM)
Zubehör	: Z 90
Anzugsmoment der Befestigungsteile	: 100 Nm für Typ : A32; S14 108 Nm für Typ : P12; T30; T31; T32 110 Nm für Typ : A33; V10 113 Nm für Typ : C13; J10; J11 118 Nm für Typ : F15 130 Nm für Typ : F15 140 Nm für Typ : V37 erhöhtes Anzugsmoment

Verkaufsbezeichnung: **INFINITI Q50, Q60**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
V37	e13*2007/46*1378*..	125 -225	225/55R17 97	11A; 27H	erhöhtes Anzugsmoment 140 Nm; INFINITI Q50; Limousine; Allradantrieb; Heckantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 740; 76S; 83F
			225/60R17 99	11A; 27H	
			225/65R17 102	11A; 27H; 54A	
			235/50R17 96	11A; 248; 26P; 27H	
			235/55R17 99	11A; 248; 26P; 27H	
			235/60R17 102	11A; 248; 26P; 27H	
			245/50R17 99	11A; 245; 248; 26P; 27F	
			245/55R17 102	11A; 245; 248; 26P; 27F	
			255/50R17 101	11A; 24J; 24M; 26B; 27F	
			255/55R17 104	11A; 24J; 24M; 26B; 27F	

Verkaufsbezeichnung: **JUKE**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
F15	e11*2007/46*0132*..	140 -157	205/50R17 89	11A; 26P	Allradantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 76S
			205/55R17 91	11A; 26P	
			215/50R17 91	11A; 26P	
			215/55R17 94	11A; 26P	
			225/50R17 94	11A; 24J; 248; 26B	
			235/45R17 94	11A; 26P	
			245/45R17 95	11A; 24J; 248; 26B	
F15	e11*2007/46*0132*..	69 -147	215/50R17 91		Schrägheck; 4-türig; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 74P
			225/45R17 91		
			225/50R17 94	11A; 24J; 270	
			235/45R17 94	11A; 24J	
			245/45R17 95	11A; 24J; 270	
			81 -147	215/55R17 94	

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 14

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 3 von 22

Verkaufsbezeichnung: **NISSAN ALMERA TINO**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
V10	e9*98/14*0035*..	78 -100	205/50R17 89	11A; 22B; 22L; 24J	10B; 11B; 11G; 11H;
			215/45R17 87	11A; 24J	12A; 51A; 71K; 721;
			225/45R17 90	11A; 22B; 22L; 24J; 24M	725; 73C; 74A; 74P

Verkaufsbezeichnung: **NISSAN MAXIMA QX**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
A32	e1*93/81*0011*..	103	225/45R17-90	11A; 22B; 24J	10B; 11B; 11G; 11H;
			103 - 142	11A; 22B; 24J; 362	12A; 51A; 71K; 721;
			142	11A; 22B; 24J; 631	725; 73C; 74A; 74P
A33	e1*98/14*0136*..	103 - 147	225/45R17 91		10B; 11B; 11G; 11H;
			225/50R17 94	11A; 22L; 367	12A; 51A; 71K; 721;
			235/45R17 93	11A; 22L; 367	725; 73C; 74A; 74P
			147	11A; 22L; 367; 51G	

Verkaufsbezeichnung: **NISSAN PRIMERA**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
P12	e11*98/14*0183*..	80 -103	215/50R17 91		Kombi; Stufenheck;
			225/45R17 90		Schrägheck;
			235/45R17 93		10B; 11B; 11G; 11H;
			245/45R17 95	11A; 24J; 24M	12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P

Verkaufsbezeichnung: **NISSAN Qashqai**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
J11	e11*2007/46*0963*..	81 -120	215/55R17 94	12R	Allradantrieb;
			215/60R17 96	12R	Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 76S

Verkaufsbezeichnung: **NISSAN QASHQAI, QASHQAI + 2**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
J10	e11*2001/116*0295*..	76 -110	215/60R17 96		Nissan Qashqai kurz; Allradantrieb;
			225/55R17 97		Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 76S
			235/55R17 99	11A; 24J; 24M	
J10	e11*2001/116*0295*..	76 -110	215/60R17 96		Nissan Qashqai kurz; Nissan Qashqai +2 (lang); Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 76S
			225/55R17 97		
			235/55R17 99	11A; 24J; 24M	

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 14

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 4 von 22

Verkaufsbezeichnung: **NISSAN X-TRAIL**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
T30	e1*98/14*0166*..	84 - 121	215/60R17	51G	Allradantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P
			225/55R17 97	11A; 24M	
T31	e1*2001/116*0432*..	104 - 127	215/60R17 96		Allradantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 573; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P
			225/55R17 97		
			225/60R17	51G	
			235/50R17 96		
			235/55R17 99		
T32	e13*2007/46*1456*..	96 - 130	225/65R17 102	12O	Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P
			235/60R17 102	12O	

Verkaufsbezeichnung: **NISSAN 200SX**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
S14	e1*93/81*0012*..	147	205/50R17-89		10B; 11B; 11G; 11H;
			215/45R17 87		12A; 51A; 71K; 721;
			235/40R17-90	11A; 22G; 57F; 66A; 684	725; 73C; 74A; 74P
			245/40R17-91	11A; 22G; 57F; 66B; 681; 687	

Verkaufsbezeichnung: **PULSAR**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
C13	e9*2007/46*3086*..	81 - 140	205/50R17 89	11A; 246; 26P	Frontantrieb;
			215/45R17 87		10B; 11B; 11G; 11H;
			215/50R17 91	11A; 24J; 248; 26P	12A; 51A; 71K; 721;
			225/45R17 91	11A; 246; 26P	725; 74A; 74P

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Sonderräder funktionsfähig bleiben.

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : RENAULT

Befestigungsteile : Kegelbundmuttern M12x1,25, Kegelw. 60 Grad,
für Typ : Y; RZG

Zubehör : Z 50

Befestigungsteile : Kegelbundschrauben M12x1,5, Schaftl. 28 mm, Kegelw. 60 Grad,
für Typ : RFB; JZ; RFE; RFD; R; Z

Zubehör : Z 90

Befestigungsteile : Kegelbundschrauben M14x1,5, Schaftl. 30 mm, Kegelw. 60 Grad,
für Typ : T; RFC

Zubehör : Z 89

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 90 Nm für Typ : RFC
105 Nm für Typ : R

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 14

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 5 von 22

108 Nm für Typ : RZG; Y

110 Nm für Typ : RFE

130 Nm für Typ : JZ erhöhtes Anzugsmoment; RFB; RFD; Z erhöhtes Anzugsmoment

155 Nm für Typ : T erhöhtes Anzugsmoment

170 Nm für Typ : T erhöhtes Anzugsmoment

Verkaufsbezeichnung: **CLIO, CAPTUR**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
R	e2*2001/116*0327*..	147 - 162	195/45R17 85	11A; 248	Clio 4 ab Mj. 2012; Schrägheck; Clio RS; Clio RS TROPHY; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 74U; 76S
			205/45R17 84W	11A; 24J; 24M; 27H	
			215/40R17 83W	11A; 24J; 24M; 26P; 27H	
			215/45R17 87	11A; 24J; 24M; 26P; 27H	
			225/40R17 86	11A; 24J; 244; 247; 26P; 27F	

Verkaufsbezeichnung: **ESPACE**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
RFC	e2*2007/46*0470*..	96 - 147	235/65R17 104	124	Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 74U; 76S

Verkaufsbezeichnung: **KADJAR**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
RFE	e2*2007/46*0475*..	81 - 120	215/55R17 94		Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 74U
			215/60R17 96		
			225/55R17 97		

Verkaufsbezeichnung: **KOLEOS**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
RZG	e11*2007/46*3255*..	96 - 130	225/65R17 101	12O	10B; 11B; 11G; 11H; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 74U; 76S
			235/60R17 102	12O	
			235/65R17 104	12A	
			255/55R17 104	12A	
Y	e11*2001/116*0261*..	110 - 127	225/60R17	51G	Allradantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P
			235/55R17 99	11A; 24M	

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 14

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 6 von 22

Verkaufsbezeichnung: **LAGUNA, LATITUDE**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
T	e2*2001/116*0363*..	81 - 110	205/50R17 93	51J	erhöhtes Anzugsmoment 170 Nm; Coupe; Frontantrieb; Allradlenkung; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 74U; 740; 76S
			205/55R17 91W	51J; 54F	
		81 - 131	225/45R17 91W	5GG	
			215/50R17	11A; 245; 248; 51G	
			215/55R17	11A; 245; 248; 51G	
			225/45R17 94		
			225/50R17 94	11A; 24J; 248; 54F	
			235/45R17 94	11A; 245; 248	
			245/45R17 95	11A; 24J; 248; 54F	
T	e2*2001/116*0363*..	81 - 110	205/50R17 93		erhöhtes Anzugsmoment 170 Nm; Latitude (Stufenheck); Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 74P; 74U; 740; 76S
			205/55R17 91		
			215/45R17 91		
		81 - 127	215/50R17 91W		
			225/45R17 91W		
			225/50R17 98	11A; 26P; 67F	
		81 - 177	235/45R17 94W		
			245/45R17 95W	11A; 26P; 67R; 67T	
T	e2*2001/116*0363*.., e2*2007/46*0012*..	81 - 110	205/50R17 93	51J	erhöhtes Anzugsmoment 155 Nm; Kombi; Schrägheck; Frontantrieb; nicht Allradlenkung; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 74U; 740; 76S
			205/55R17 91W	5GG; 51J; 54F	
		81 - 131	215/55R17	11A; 21P; 24M; 51G	
			225/45R17 91W	5GG	
		81 - 150	225/45R17 94		
			225/50R17 94	11A; 21P; 24J; 24M; 54F	
			235/45R17 94	11A; 24M	
		81 - 175	215/50R17	11A; 24M; 51G	
			225/45R17 94Y		
			225/50R17 94Y	11A; 21P; 24J; 24M; 54F	
			235/45R17 94Y	11A; 24M	
			245/45R17 95	11A; 21P; 24J; 24M; 54F	

Verkaufsbezeichnung: **Megane**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
RFB	e2*2007/46*0546*..	66 - 97	205/50R17 89	11A; 26B; 26N; 27H	Kombi; Schräghecklimousine; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 74U; 76S
			215/45R17 91	11A; 26N; 26P	
		66 - 151	225/45R17 91	11A; 26B; 26N; 27H	

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 14

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 7 von 22

Verkaufsbezeichnung: **MEGANE SCENIC**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
JZ	e2*2001/116*0379*..	81 - 97	205/55R17	11A; 27B; 51G	erhöhtes Anzugsmoment
			215/50R17 91W	11A; 248; 27B	130 Nm; Frontantrieb;
			215/55R17 94	11A; 248; 26P; 27B	J-Cross; X-Mod;
			225/45R17 91W	11A; 27B	10B; 11B; 11G; 11H;
			225/50R17 94	11A; 248; 26P; 27B; 27H	12A; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 74P; 74U; 740; 76S
			235/45R17 94	11A; 248; 27B	
JZ	e2*2001/116*0379*..	63 - 103	205/55R17 95	11A; 22B	erhöhtes Anzugsmoment
			215/50R17 91W	11A; 22B; 248	130 Nm; Scenic; Grand
			215/55R17 94	11A; 21P; 22B; 248	Scenic; kurzer Radstand; langer
			225/45R17 91W	11A; 22B; 5GG	Radstand; Frontantrieb;
	e2*2007/46*0011*..	63 - 118	225/45R17-93W	11A; 22B	10B; 11B; 11G; 11H;
			225/50R17 94	11A; 21P; 22B; 22H; 248	12A; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 74P; 74U; 740; 76S
			235/45R17 94	11A; 22B; 248	

Verkaufsbezeichnung: **MEGANE, FLUENCE**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen	
Z	e2*2001/116*0373*..	63 - 103	205/50R17 89		erhöhtes Anzugsmoment	
			215/45R17 87		130 Nm; Coupe; 2-türig; Frontantrieb;	
	e2*2007/46*0010*..	63 - 132	225/45R17 91		10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 74U; 740	
			235/45R17 94	11A; 24M		
Z	e2*2001/116*0373*..	63 - 103	205/50R17 89	11A; 248	erhöhtes Anzugsmoment	
			205/55R17 91	11A; 248	130 Nm; Fluence	
			215/45R17 91		(Stufenheck); 4-türig;	
			215/50R17 91	11A; 22H; 248	Frontantrieb;	
	e2*2007/46*0010*..		225/45R17 91	11A; 248	10B; 11B; 11G; 11H;	
			225/50R17 94	11A; 22H; 248	12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 74U; 740	
			235/45R17 94	11A; 22H; 248; 68A		
			245/45R17 95	11A; 22H; 248		
Z	e2*2001/116*0373*..	78 - 103	205/50R17 89		erhöhtes Anzugsmoment	
			205/50R17 89W		130 Nm; Cabrio;	
		78 - 132	215/45R17 91		Frontantrieb;	
			225/45R17 91		10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 74P; 74U; 740	

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 14

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 8 von 22

Verkaufsbezeichnung: **MEGANE,FLUENCE**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
Z	e2*2001/116*0373* ..	63 - 103	205/50R17 89	11A; 22M	erhöhtes Anzugsmoment 130 Nm; Kombi; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 74U; 740
			215/45R17 87	11A; 22M	
	e2*2007/46*0010* ..	63 - 132	225/45R17 91	11A; 22M	
			235/45R17 94	11A; 22L; 248	
Z	e2*2001/116*0373* ..	63 - 103	205/50R17 89		erhöhtes Anzugsmoment 130 Nm; Schrägheck; 4-türig; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 74U; 740
			215/45R17 87		
	e2*2007/46*0010* ..	63 - 132	225/45R17 91		
			235/45R17 94	11A; 24M	

Verkaufsbezeichnung: **Talisman**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
RFD	e11*2007/46*2969* ..	81 - 96	215/50R17 91	11A; 26P	Kombi; Limousine; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 74U; 76S
			215/55R17 90	11A; 26P	
			215/60R17 89	11A; 26P	
		81 - 147	225/50R17 94	11A; 248; 26N; 26P	
			225/55R17 97	11A; 248; 26N; 26P	
			235/50R17 96	11A; 248; 26B; 26N; 27H	
			235/55R17 99	11A; 248; 26B; 26N; 27H	
			245/45R17 95	11A; 248; 26N; 26P	
			245/50R17 99	11A; 245; 248; 26B; 26J; 27H	
			255/50R17 101	11A; 24J; 244; 247; 26B; 26J; 27F	

Auflagen

10B) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche der zu verwendenden Reifen sind unter Berücksichtigung der Loadindizes, mit Ausnahme der Reifen mit M+S-Profil, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen, soweit im Verwendungsbereich keine Abweichungen festgelegt sind. Die für M+S Reifen zulässige Höchstgeschwindigkeit ist im Blickfeld des Fahrzeugführers sinnfällig anzugeben und diese zulässige Höchstgeschwindigkeit ist im Betrieb nicht zu überschreiten.

11A) Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Prüfingenieur einer Überwachungsorganisation oder einen Angestellten nach Abschnitt 4 der Anlage VIIIb zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERsteller, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGSSUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.

11B) Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in der Fahrzeuggenehmigung für diesen Fahrzeug-Typ/ -Variante/ -Version bzw. Fahrzeugausführung genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengrößen in den Fahrzeugpapieren bei der nächsten Befassung mit den Fahrzeugpapieren durch die Zulassungsstelle unter Vorlage der Allgemeinen Betriebserlaubnis

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 14

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 9 von 22

bzw. der Abnahmebestätigung nach §19 Abs. 3 der StVZO berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.

11G) Die Brems-, Lenkungsaggregate und das Fahrwerk mit Ausnahme von Sonder-Fahrwerksfedern müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Für die Sonder-Fahrwerksfedern muß eine Allgemeine Betriebserlaubnis oder ein Teilegutachten vorliegen; gegen die Verwendung der Rad/Reifenkombination dürfen keine technischen Bedenken bestehen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderräder gesondert zu beurteilen.

11H) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Hierbei müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzrades darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind.

124) Die Verwendung von feingliedrigen Schneeketten, die nicht mehr als 8 mm (einschließlich Kettenschloss) auftragen, ist nur an der Achse, die in der Betriebsanleitung des Fahrzeugs genannt wird, möglich.

12A) Die Verwendung von Schneeketten ist nicht möglich, es sei denn, dass für den hier aufgeführten Fahrzeugtyp eine weitere Umrüstmöglichkeit im Gutachten aufgeführt ist. Für diese Umrüstung mit der Einschränkung in Spalte Auflagen "Reifen mit Schneeketten" sind die dort aufgeführten Auflagen und Hinweise zu beachten.

12O) Die Verwendung von feingliedrigen Schneeketten, die nicht mehr als 13 mm (einschließlich Kettenschloss) auftragen, ist nur an der Achse, die in der Betriebsanleitung des Fahrzeugs genannt wird, möglich.

12R) Die Verwendung von feingliedrigen Schneeketten, die nicht mehr als 12 mm (einschließlich Kettenschloss) auftragen, ist nur an der Achse, die in der Betriebsanleitung des Fahrzeugs genannt wird, möglich.

21P) Durch Anlegen bzw. Bearbeiten der vorderen Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.

22B) Durch Anlegen bzw. Bearbeiten der hinteren Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.

22G) Durch Nacharbeit der hinteren Radhäuser im Bereich der Reifenlaufläche ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.

22H) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser im Bereich der Radaußenseite über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.

22L) Durch Kürzen bis zum Schraubenkopf und komplettes Umbiegen der Befestigungslasche der Heckschürzenbefestigung ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.

22M) Durch Kürzen bis zum Schraubenkopf und komplettes Umbiegen der Befestigungslasche der Heckschürzenbefestigung ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.

241) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 14

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 10 von 22

Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.

244) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.

245) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte herzustellen. Je nach Rüttzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.

246) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüttzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.

247) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte herzustellen. Je nach Rüttzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.

248) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüttzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.

24C) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.

24J) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüttzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.

24M) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüttzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 14

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 11 von 22

26B) Durch Anlegen der vorderen Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.

26J) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der vorderen Radhäuser ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.

26N) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der vorderen Radhäuser ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.

26P) Durch Anlegen der vorderen Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.

270) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser im Bereich der Radaußenseite über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge um 8,0 mm ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.

27B) Durch Anlegen der hinteren Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.

27F) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.

27H) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.

362) Durch Begrenzen des Lenkeinschlages an der Vorderachse ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.

367) Durch Begrenzen des Lenkeinschlages oder durch Nacharbeit der vorderen Radhäuser im Bereich der Radinnenseite ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.

51A) Der vom Fahrzeughersteller (siehe Betriebsanleitung oder Reifenfülldruckhinweis am Fahrzeug) bzw. Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck ist zu beachten.
Die Verwendung von Reifen mit Notlaufeigenschaften ist laut Hersteller nur mit Reifenfülldrucküberwachungssystem zulässig.

51G) Die Verwendung dieser Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig, wenn diese Reifendimension in den Fahrzeugpapieren bereits serienmäßig eingetragen oder vom Fahrzeughersteller, s. Auszug aus der EG-Genehmigung des Fahrzeuges (EG-Übereinstimmungsbescheinigung), freigegeben ist. Der Loadindex, das Geschwindigkeitssymbol, die M+S-Kennzeichnung, die Hinweise und die Empfehlungen des Fahrzeugherstellers sind bei Verwendung dieser Reifengröße zu beachten.

51J) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig, wenn die Reifennennbreite, der in den Fahrzeugpapieren serienmäßig eingetragenen Mindestreifengröße, nicht unterschritten wird.

54A) Es ist der Nachweis zu erbringen, daß die Anzeigen von Geschwindigkeitsmesser und Wegstreckenzähler innerhalb der zulässigen Toleranzen liegen. Sofern eine Angleichung durchgeführt wird, ist dies bei der Beurteilung weiterer Rad/Reifen-Kombinationen in den Fahrzeugpapieren zu berücksichtigen.

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 14

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 12 von 22

54F) Je nach Fahrzeuggrundausstattung sind einer Serien-Reifengröße Geschwindigkeitsmesser mit unterschiedlicher Wegdrehzahl zugeordnet. Bei der Verwendung einer Reifengröße, die noch nicht in den Fahrzeugpapieren aufgeführt ist, kann deshalb eine Angleichung erforderlich werden. Sofern eine Angleichung durchgeführt wird, ist dies bei der Beurteilung weiterer Rad/Reifen-Kombinationen zu berücksichtigen. Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Abschnitt 4 der Anlage VIII b zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERSTELLER, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.

573) Die Verwendung unterschiedlicher Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse ist an Fahrzeugen mit Allradantrieb nur zulässig, wenn deren Abrollumfänge gleich sind. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich, es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen. Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.

57F) Die Verwendung dieser Reifengröße ist auf dieser Radgröße nur an der Hinterachse zulässig.

5GG) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1230kg.

631) Die Eignung von "ZR"-Reifen ist durch eine Bestätigung des Reifenherstellers über die ausreichende Tragfähigkeit der Reifengröße sicherzustellen. Es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.

66A) Sofern Reifen der Größe 235/40 R 17 auf der Felge 7 1/2 J x 17 verwendet werden, ist eine Freigabe des Reifenherstellers erforderlich, es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen. Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.

66B) Sofern Reifen der Größe 245/40 R 17 auf der Felge 7 1/2 J x 17 verwendet werden, ist eine Freigabe des Reifenherstellers erforderlich, es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen. Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.

67F) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:
Reifengröße:
Vorderachse: 205/55R17
Hinterachse: 225/50R17
Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.
Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.
Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.

67R) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:
Reifengröße:
Vorderachse: 215/50R17
Hinterachse: 245/45R17
Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.
Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.
An Fahrzeugausführungen mit automatischem Blockierverhinderer (ABV) bzw. Antriebsschlupfregelung (ASR) dürfen nur Reifen verwendet werden, deren Differenz im Abrollumfang kleiner als 1% ist. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich; es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.
Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.

67T) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:
Reifengröße:

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 14

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 13 von 22

Vorderachse: 225/50R17
Hinterachse: 245/45R17

Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

An Fahrzeugausführungen mit automatischem Blockierverhinderer (ABV) bzw. Antriebsschlupfregelung (ASR) dürfen nur Reifen verwendet werden, deren Differenz im Abrollumfang kleiner als 1% ist. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich; es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.

Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.

681) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:

Vorderachse: 215/45R17
Hinterachse: 245/40R17

Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

An Fahrzeugausführungen mit automatischem Blockierverhinderer (ABV) bzw. Antriebsschlupfregelung (ASR) dürfen nur Reifen verwendet werden, deren Differenz im Abrollumfang kleiner als 1% ist. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich; es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.

Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.

684) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:

Vorderachse: 215/45R17
Hinterachse: 235/40R17

Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

An Fahrzeugausführungen mit automatischem Blockierverhinderer (ABV) bzw. Antriebsschlupfregelung (ASR) dürfen nur Reifen verwendet werden, deren Differenz im Abrollumfang kleiner als 1% ist. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich; es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.

Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.

687) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:

Vorderachse: 225/45R17
Hinterachse: 245/40R17

Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

An Fahrzeugausführungen mit automatischem Blockierverhinderer (ABV) bzw. Antriebsschlupfregelung (ASR) dürfen nur Reifen verwendet werden, deren Differenz im Abrollumfang kleiner als 1% ist. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich; es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.

Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.

68A) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:

Vorderachse: 215/50R17
Hinterachse: 235/45R17

Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 14

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 14 von 22

An Fahrzeugausführungen mit automatischem Blockierverhinderer (ABV) bzw. Antriebsschlupfregelung (ASR) dürfen nur Reifen verwendet werden, deren Differenz im Abrollumfang kleiner als 1% ist. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich; es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.

Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.

71K) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts angebracht werden.

721) Es ist nur die Verwendung von Gummiventilen oder Metallschraubventilen mit Überwurfmutter von außen, die weitgehend den Normen (DIN, E.T.R.T.O. bzw. Tire and Rim) entsprechen und die für einen Ventilloch-Nenndurchmesser von 11,3 mm geeignet sind, zulässig.
Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.

725) Bei Fahrzeugen mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit über 210 km/h sind nur Metallschraubventile zulässig. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.

729) Bei Fahrzeugen mit serienmäßigen Reifenfülldruckkontrollsysten mit Druckmesssensor am Rad kann das serienmäßige System verwendet werden, wenn beim Einbau in Sonderräder die Hinweise des Fahrzeugherstellers bzw. des Systemherstellers und bei nachgerüsteten Reifenfülldrucksensoren die Einbuanleitung des Teileherstellers beachtet werden.

73C) Es ist nur die Verwendung von schlauchlosen Reifen zulässig.

740) Der Festsitz der Radbefestigungsteile und der Räder ist nur sichergestellt, wenn Sie die u. g. Hinweise befolgen:
1. Schrauben Sie bei der Radmontage alle Radbefestigungsteile gleichmäßig mit der Hand ein.
2. Ziehen Sie die Radschrauben/- muttern über Kreuz an.
3. Lassen Sie das Fahrzeug auf den Boden ab und ziehen Sie über Kreuz alle Radbefestigungsteile mit dem vorgeschriebenen erhöhten Anzugsdrehmoment fest.
4. Nach einer Fahrstrecke von ca. 50 km ist das Anzugsdrehmoment der Radbefestigungsteile zu überprüfen.
5. Nach einer Fahrstrecke von ca. 200 km ist das Anzugsdrehmoment der Radbefestigungsteile nochmals zu überprüfen.

74A) Es dürfen nur die vom Radhersteller mitzuliefernden Radbefestigungsteile verwendet werden, dabei ist die Gewindegröße der serienmäßigen Befestigungsteile zu beachten. Bei Verwendung von Radschrauben, ist die, in der Anlage zum Gutachten, dem Fahrzeug zugeordnete Schaftlänge zu beachten.

74P) Radausführungen mit Zentrierring im Mittenloch sind nur zulässig, wenn die im Gutachten beschriebenen Zentrierringe verwendet werden.

74U) Die Sonderräder müssen an der Radanschlußfläche plan anliegen. Überstehende Teile wie Zentrierstifte, Befestigungsschrauben, Sicherungsringe, müssen entfernt werden oder durch geeignete Teile ersetzt werden.

76S) Die Verwendung dieser Radgröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig mit mindestens 18-Zoll-Rädern ausgerüstet sind.

83F) Die Verwendung der Sonderräder ist an Fahrzeugausführungen mit Bremsscheibendurchmesser 335x32mm an der Vorderachse nicht zulässig.

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 14

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 15 von 22

Nacharbeitsprofile Fahrzeug

Fahrzeug:

Hersteller: NISSAN
Fahrzeugtyp: C13
Genehm.Nr.: e9*2007/46*3086*..
Handelsbez.: PULSAR

Variante(n): Frontantrieb

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich von [mm] bis [mm]		Achse
26B	x = 300	y = 380	VA
26P	x = 250	y = 330	VA
27B	x = 300	y = 320	HA
27I	x = 250	y = 270	HA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich von [mm] bis [mm]		Aufweiten um [mm]	Achse
26J	x = 300	y = 380	8	VA
26N	x = 300	y = 380	8	VA
27F	x = 300	y = 320	8	HA
27H	x = 300	y = 320	8	HA

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 14

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 16 von 22

Fahrzeug:

Hersteller: NISSAN
Fahrzeugtyp: F15
Genehm.Nr.: e11*2007/46*0132*..
Handelsbez.: JUKE

Variante(n):

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich von [mm] bis [mm]		Achse
26B	x = 300	y = 400	VA
26P	x = 250	y = 350	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich von [mm] bis [mm]		Aufweiten um [mm]	Achse
26J	x = 300	y = 400	20	VA
26N	x = 300	y = 400	8	VA
27F	x = 300	y = 400	20	HA
27H	x = 300	y = 400	8	HA

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 14

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 17 von 22

Fahrzeug:

Hersteller: NISSAN
Fahrzeugtyp: V37
Genehm.Nr.: e13*2007/46*1378*..
Handelsbez.: INFINITI Q50, Q60

Variante(n): Heckantrieb, INFINITI Q50, Limousine

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich von [mm] bis [mm]		Achse
26B	x = 400	y = 310	VA
26P	x = 370	y = 260	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich von [mm] bis [mm]		Aufweiten um [mm]	Achse
26J	x = 400	y = 310	14	VA
26N	x = 400	y = 310	8	VA
27F	x = 300	y = 340	30	HA
27H	x = 300	y = 340	8	HA

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 14

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 18 von 22

Fahrzeug:

Hersteller: RENAULT
Fahrzeugtyp: JZ
Genehm.Nr.: e2*2001/116*0379*..
Handelsbez.: MEGANE SCENIC

Variante(n): J-Cross, X-Mod

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich von [mm] bis [mm]		Achse
26P	x = 300	y = 335	VA
26B	x = 350	y = 385	VA
27I	x = 350	y = 325	HA
27B	x = 400	y = 375	HA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich von [mm] bis [mm]		Aufweiten um [mm]	Achse
26J	x = 350	y = 385	10	VA
27H	x = 400	y = 375	10	HA
27F	x = 400	y = 375	10	HA
26N	x = 350	y = 385	10	VA

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 14

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 19 von 22

Fahrzeug:

Hersteller: RENAULT
Fahrzeugtyp: R
Genehm.Nr.: e2*2001/116*0327*..
Handelsbez.: CLIO, CAPTUR

Variante(n): Frontantrieb, nur Clio RS, nur Clio 4 ab Mj. 2012, Schrägheck

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich von [mm] bis [mm]		Achse
26B	x = 375	y = 310	VA
26P	x = 325	y = 260	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich von [mm] bis [mm]		Aufweiten um [mm]	Achse
26J	x = 375	y = 310	20	VA
26N	x = 375	y = 310	8	VA
27F	x = 265	y = 230	25	HA
27H	x = 265	y = 230	8	HA

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 14

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 20 von 22

Fahrzeug:

Hersteller: RENAULT
Fahrzeugtyp: RFD
Genehm.Nr.: e11*2007/46*2969*..
Handelsbez.: Talisman

Variante(n): Frontantrieb, Kombi, Limousine, nicht Allradlenkung

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich von [mm] bis [mm]		Achse
26B	x = 290	y = 270	VA
26P	x = 240	y = 220	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich von [mm]	bis [mm]	Aufweiten um [mm]	Achse
26N	x = 290	y = 270	8	VA
26J	x = 290	y = 270	30	VA
27H	x = 290	y = 320	8	HA
27F	x = 290	y = 320	27	HA

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 14

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 21 von 22

Fahrzeug:

Hersteller: RENAULT
Fahrzeugtyp: T
Genehm.Nr.: e2*2001/116*0363*..
Handelsbez.: LAGUNA, LATITUDE

Variante(n): Frontantrieb, Latitude (Stufenheck)

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich von [mm] bis [mm]		Achse
26B	x = 360	y = 360	VA
26P	x = 310	y = 310	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich von [mm] bis [mm]		Aufweiten um [mm]	Achse
26J	x = 360	y = 360	13	VA
26N	x = 360	y = 360	8	VA
27F	x = 375	y = 360	22	HA
27H	x = 375	y = 360	8	HA

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 14

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 22 von 22

Fahrzeug:

Hersteller: RENAULT
Fahrzeugtyp: RFB
Genehm.Nr.: e2*2007/46*0546*..
Handelsbez.: Megane

Variante(n): Frontantrieb, nicht Allradlenkung

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich von [mm] bis [mm]		Achse
26B	x = 290	y = 260	VA
26P	x = 240	y = 210	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich von [mm]	bis [mm]	Aufweiten um [mm]	Achse
26N	x = 290	y = 260	8	VA
26J	x = 290	y = 260	30	VA
27H	x = 270	y = 330	8	HA
27F	x = 270	y = 330	30	HA

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 16

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 1 von 48

Fahrzeughersteller

: CHRYSLER (USA), CITROEN, DIAMOND, FORD, FORD MOTOR, HYUNDAI, Hyundai Motor Company, HYUNDAI Motor Company, HYUNDAI MOTOR (CZ), HYUNDAI MOTOR EUROPE, KIA, KIA MOTORS (SK), MAZDA, MAZDA J, Mazda Motor Corporation, MITSUBISHI, PEUGEOT

Raddaten:

Radgröße nach Norm : 7 1/2 J X 17 H2 Einpreßtiefe (mm) : 38

Lochkreis (mm)/Lochzahl : 114,3/5 Zentrierart : Mittenzentrierung

Technische Daten, Kurzfassung

Ausführung	Ausführungsbezeichnung		Mittenloch (mm)	Zentrierringwerkstoff	zul. Radlast (kg)	zul. Abrollumf. (mm)	gültig ab Fertig datum
	Kennzeichnung Rad	Kennzeichnung Zentrierring					
C4 757 38 10CMS	C4 757 CMS448/11	ohne	67,1		677	2251	05/06
C4 757 38 10CMS	C4 757 CMS448/11	ohne	67,1		697	2178	05/06
C4 757 38 10CMS	C4 757 CMS448/11	ohne	67,1		720	2105	05/06
C4 757 38 10JF	C4 757 CMS448/11JF	ohne	67,1		677	2251	06/14
C4 757 38 10JF	C4 757 CMS448/11JF	ohne	67,1		697	2178	06/14
C4 757 38 10JF	C4 757 CMS448/11JF	ohne	67,1		720	2105	06/14
C4 757 38 10ZL	C4 757 CMS448/11ZL	ohne	67,1		677	2251	06/14
C4 757 38 10ZL	C4 757 CMS448/11ZL	ohne	67,1		697	2178	06/14
C4 757 38 10ZL	C4 757 CMS448/11ZL	ohne	67,1		720	2105	06/14

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Sonderräder funktionsfähig bleiben.

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : CHRYSLER (USA)

Befestigungsteile : Kegelbundmuttern M12x1,5, Kegelw. 60 Grad

Zubehör : Z 75

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 135 Nm

Verkaufsbezeichnung: **CALIBER,COMPASS,PATRIOT**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
PK	e11*2001/116*0142*..	100 - 125	215/60R17 96		Dodge Caliber; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 74H; 76S; 82G
			225/55R17 97		
PK	e11*2001/116*0142*..	100 - 125	215/60R17 96		Jeep Compass; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 74H; 76S; 82G
			225/55R17 97		

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 16

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 2 von 48

Verkaufsbezeichnung: **CALIBER, COMPASS, PATRIOT**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
PK	e11*2001/116*0142*..	100 - 125	215/60R17 96		Jeep Patriot; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 74H; 76S; 82G
			225/55R17 97	11A; 24M	

Verkaufsbezeichnung: **SEBRING, AVENGER, FLAVIA**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
JS	e11*2001/116*0143*..	103 - 138	215/60R17 96		Cabrio; Limousine; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 74H; 76S
			225/55R17 97		
			225/60R17 99		

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Sonderräder funktionsfähig bleiben.

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : CITROEN

Befestigungsteile : Kegelbundmuttern M12x1,5, Kegelw. 60 Grad

Zubehör : Z 75

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 145 Nm

Verkaufsbezeichnung: **C-CROSSE**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
V*****	e2*2001/116*0358*..	115 - 125	215/60R17 96	5IE	erhöhtes Anzugsmoment 145 Nm; Allradantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74H; 740; 75I; 76S
			225/60R17 99		
			235/55R17 99	11A; 24J; 24M	
			235/60R17 102	11A; 24J; 24M	
			245/55R17 102	11A; 24J; 24M	

Verkaufsbezeichnung: **C4 AIRCROSS**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
B	e2*2007/46*0117*..	84 - 110	215/60R17 96	11A; 27I	erhöhtes Anzugsmoment 145 Nm; Kombi; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 573; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 74H; 740; 76S
			225/55R17 97	11A; 27I	
			225/60R17 99	11A; 27I	
			235/55R17 99	11A; 26P; 27B	

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Sonderräder funktionsfähig bleiben.

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 16

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 3 von 48

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : FORD, FORD MOTOR

Befestigungsteile : Kegelbundmuttern M12x1,5, Kegelw. 60 Grad

Zubehör : Z 75

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 110 Nm für Typ : ECP
133 Nm für Typ : 1EZ; 1EZR; 1N2; 1N2R

Verkaufsbezeichnung: **FORD ESCAPE, MAVERICK**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
1EZ 1EZR	e4*98/14*0043*.. e4*98/14*0051*..	91	225/55R17 97		Mit Radhausverbreiterung Serie; Allradantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74H
			225/60R17 99		
			235/55R17 99		
		145	235/65R17 104		
1N2 1N2R	e13*2001/116*0093*.. e13*2001/116*0091*..	91 - 149	225/55R17 97	FGL	Mit Radhausverbreiterung Serie; Allradantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74H
			225/60R17 99		
			235/55R17 99		

Verkaufsbezeichnung: **FORD PROBE**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
ECP	G571	85	225/45R17-90	11A; 54A	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74H
			235/40R17-90	11A; 54A; 66A	
			245/40R17-91	11A; 24M; 54A; 66B	
		119	225/45R17-90		
			235/40R17-90	66A	
			245/40R17-91	11A; 24M; 66B	

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Sonderräder funktionsfähig bleiben.

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : HYUNDAI, Hyundai Motor Company, HYUNDAI Motor Company, HYUNDAI MOTOR (CZ), HYUNDAI MOTOR EUROPE

Befestigungsteile : Kegelbundmuttern M12x1,5, Kegelw. 60 Grad, für Typ : PDE (Kegelbund)

Zubehör : Z 75

Befestigungsteile : Kegelbundmuttern M12x1,5, Kegelw. 60 Grad, für Typ : JC-HME; GDH-HME; FD; FDH; XG; JC; FS; TL; TLE; FO; SM; MD; AE; JM; LM; TLE-HME; GDH; VF; NF; ELH; TG; YN; GK

Zubehör : Z 75

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 100 Nm für Typ : FD; FDH; TL; TLE; TLE-HME
107 Nm für Typ : AE; ELH; FS; GDH; GDH-HME; LM; MD; VF; YN
110 Nm für Typ : FO; GK; JC; JC-HME; JM; NF; SM; TG; XG
120 Nm für Typ : PDE

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 16

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 4 von 48

Verkaufsbezeichnung: **ELANTRA**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
MD	e4*2007/46*0254*..	94 - 97	215/40R17 87	11A; 24J; 248; 26P; 27H; 27I	Stufenheck; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 74H
			215/45R17 87	11A; 24J; 248; 26P; 27H; 27I	
			225/45R17 91	11A; 241; 246; 248; 26N; 26P; 27H; 27I	

Verkaufsbezeichnung: **HYUNDAI COUPE**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
GK	e11*98/14*0186*..	77 - 123	205/50R17 89	11A; 21B; 22B	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 74H
			215/45R17 87	11A; 21B; 22B	
			225/45R17 90	11A; 21B; 22B	

Verkaufsbezeichnung: **HYUNDAI GRANDEUR**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
TG	e4*2001/116*0099*..	110 - 173	225/55R17 97		10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74H
			235/50R17 96		
			235/55R17 97	51G	
			245/50R17 99	11A; 367	

Verkaufsbezeichnung: **HYUNDAI SANTA FE**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
SM	e11*98/14*0162*..	82 - 107	225/55R17 97	HAV	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74H
			235/50R17 96	HAV; 11A; 24J	
			235/55R17 99	HAV; 11A; 24J	
		82 - 127	225/60R17 99	HAW	75I
			235/65R17 104	HAW; 11A; 54A	

Verkaufsbezeichnung: **HYUNDAI SONATA**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
NF	e11*2001/116*0241*..	100 - 184	215/50R17 91W		Limousine; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 74H
			215/55R17 94		
			225/50R17 94	11A; 22I; 24J; 24M	
			235/45R17 94		
			235/50R17 96	11A; 22B; 24J; 24M	
			245/45R17 95	11A; 22I; 24J; 24M	

Verkaufsbezeichnung: **HYUNDAI TRAJET**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
FO	e11*98/14*0130*..	82 - 127	225/50R17 94	11A; 21B; 22B; 24J	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74H
			235/45R17 94	11A; 21B; 24J	

Verkaufsbezeichnung: **HYUNDAI TUCSON**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
JM	e4*2001/116*0087*..	82 - 129	225/55R17 97	11A; 24J; 24M	Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74H
			235/55R17 99	11A; 24C; 24D	
			245/50R17 99	11A; 24C; 24D	

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 16

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 5 von 48

Verkaufsbezeichnung: **Ioniq**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
AE	e4*2007/46*1157*..	25 - 88	205/50R17 89	11A; 24J; 244; 247; 26B; 26J; 27F	Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74H
			215/45R17 87	11A; 24M; 245; 26B; 26J; 27F	
			225/45R17 91	11A; 24J; 244; 247; 26B; 26J; 27F	

Verkaufsbezeichnung: **IX20**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
JC	e4*2007/46*0207*.., e4*2007/46*0223*.. e13*2007/46*1605*..	57 - 94	205/45R17 88	11A; 21P; 24J; 248	Schrägheck 4-türig; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 74H
			205/50R17 89	11A; 21B; 22I; 24C; 244; 247	
			215/45R17 87	11A; 21P; 22I; 24J; 24M	
			225/45R17 91	11A; 21B; 22I; 24C; 244; 247	
			235/45R17 94	11A; 21B; 22I; 24C; 244; 247	

Verkaufsbezeichnung: **IX35, TUCSON, LM**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
ELH	e11*2007/46*0192*.. e11*2007/46*0128*..	85 - 135	215/60R17 96	11A; 24J; 248; 51J	auch Facelift 2013; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 573; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74H; 76S
			215/65R17 99	11A; 24J; 248; 51J	
			225/60R17 99	11A; 24J; 248; 260; 270	
			235/55R17 99	11A; 24M; 242; 245; 260; 270	
			235/60R17 102	11A; 24M; 242; 245; 260; 270	

Verkaufsbezeichnung: **i30**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
GDH	e11*2007/46*0337*.., e11*2007/46*0338*.. e13*2007/46*1604*..	66 - 100	205/45R17 88	11A; 248	Kombi; Schrägheck; 3-türig; 5-türig; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 74H
			205/50R17 89	11A; 24J; 248	
			215/45R17 87	11A; 248	
			225/45R17 91	11A; 24J; 248	
			235/45R17 94	11A; 22M; 24J; 244; 247; 26N; 26P	
PDE	e11*2007/46*3807*..	70 - 103	205/45R17 88	11A; 245; 248; 26P	Kombilimousine; Schrägheck; 5-türig; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74H
			205/50R17 89	11A; 24J; 24M; 26B; 26J; 27H	
			215/45R17 87	11A; 24J; 248; 26N; 26P; 27H	
			225/45R17 91	11A; 24J; 24M; 26B; 26N; 27H	
			235/45R17 94	11A; 241; 244; 246; 247; 26B; 26J; 27H	

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 16

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 6 von 48

Verkaufsbezeichnung: **i30, i30CW**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
FD FDH	e11*2001/116*0313*.. e11*2001/116*0343*..	66 - 105	205/45R17 88	11A; 22M; 24J; 24M; 51J	Nicht i 30CW (Kombi); Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74H
			205/50R17 89	11A; 21P; 22L; 24D; 24J; 51J	
			215/45R17 87	11A; 22M; 24D; 24J; 5ET	
			225/45R17 91	11A; 21P; 22L; 24D; 24J	
FD FDH	e11*2001/116*0313*.. e11*2001/116*0343*..	66 - 105	205/45R17 88	11A; 24J; 24M; 51J	i 30CW (Kombi); Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74H
			205/50R17 89	11A; 22H; 24C; 24D; 51J	
			215/45R17 87	11A; 24D; 24J; 5ET	
			225/45R17 91	11A; 22H; 24C; 24D	

Verkaufsbezeichnung: **i40**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
VF	e4*2007/46*0263*.. e4*2007/46*0264*..	85 - 131	205/50R17 93	11A; 248; 26P	Kombi; Limousine; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 74H; 76S
			205/55R17 91	11A; 248; 26P	
			215/50R17 95	11A; 24M; 26P; 27H	
			225/45R17 91	11A; 248; 26P; 67S	
			225/50R17 94	11A; 24J; 24M; 26B; 26N; 27H; 67F	
			235/45R17 94	11A; 24M; 26P; 27H; 68A	
			245/45R17 95	11A; 24J; 24M; 26B; 26N; 27H; 67R; 67T	

Verkaufsbezeichnung: **Tucson, ix35**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
TLE-HME	e13*2007/46*1612*..	85 - 136	215/60R17 96	nur wenn 16" Bereifung serienmäßig; 11A; 24J; 248	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74H
			215/65R17 99	nur wenn 16" Bereifung serienmäßig; 11A; 24J; 248	

Verkaufsbezeichnung: **TUCSON, IX35**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
TL TLE	e11*2007/46*2711*.. e11*2007/46*2724*..	85 - 136	215/60R17 96	nur wenn 16" Bereifung serienmäßig; 11A; 24J; 248	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74H
			215/65R17 99	nur wenn 16" Bereifung serienmäßig; 11A; 24J; 248	

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 16

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 7 von 48

Verkaufsbezeichnung: **VELOSTER**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
FS	e11*2007/46*0194*..	97 - 137	215/45R17 87	11A; 246; 248; 27H	Schrägheck; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 74H; 76S
			225/45R17 91	11A; 24J; 248; 27H	

Verkaufsbezeichnung: **VENGA**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
YN	e4*2007/46*0130*.., e4*2007/46*0131*..	55 - 94	205/50R17 89	11A; 22I; 24M; 241; 246; 270	Schrägheck; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A
			215/45R17 87	11A; 22I; 24J; 24M	
YNS	e4*2007/46*0261*.., e4*2007/46*0262*..		225/45R17 91	11A; 22I; 24M; 241; 246; 270	
			235/45R17 94	11A; 21P; 22I; 24C; 244; 247; 270	

Verkaufsbezeichnung: **XG250, XG300, XG350**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
XG	e11*98/14*0109*..	123 - 145	205/50R17 91W	11A; 22L	ab e11*98/14*0109*05; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74H
			215/50R17 91W	11A; 22L	
			225/45R17 91W	11A; 22L	
			235/45R17 93W	11A; 22L	

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Sonderräder funktionsfähig bleiben.

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : KIA

Befestigungsteile : Kegelbundmuttern M12x1,5, Kegelw. 60 Grad, für Typ : DE (Kegelbund)

Zubehör : Z 75

Befestigungsteile : Kegelbundmuttern M12x1,5, Kegelw. 60 Grad, für Typ : JF; FG; GE; LD; UP; AM; JE; TF; SL; PS; JES; PSEV; QL; SLS

Zubehör : Z 75

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 105 Nm für Typ : AM
107 Nm für Typ : FG; SL; SLS
108 Nm für Typ : PS; PSEV; TF
110 Nm für Typ : GE; JE; JES; JF; LD; UP
120 Nm für Typ : DE; QL

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 16

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 8 von 48

Verkaufsbezeichnung: **CARENS, UN**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
FG	e4*2001/116*0114*..	84 - 107	205/50R17 93	51J	Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A
			205/55R17 91	11A; 22M; 51J	
			215/50R17 91	11A; 22M; 24J; 24M; 51J	
			215/55R17 94	11A; 22M; 24J; 24M; 51J	
			225/45R17 91		
			225/50R17 94	11A; 22L; 24J; 24M	
			235/45R17 94	11A; 22M; 24J; 24M	

Verkaufsbezeichnung: **KIA CARNIVAL**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
UP	e11*98/14*0112*..	106 - 110	235/45R17 97	11A; 24J	ab e11*98/14*0112*11; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A

Verkaufsbezeichnung: **KIA MAGENTIS, MG, OPTIMA**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
GE	e4*2001/116*0100*..	100 - 106	205/50R17 89	51J	nur bis e4*2001/116*0100*06; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A
			215/50R17 91	11A; 24J	
		100 - 138	225/45R17 90		
			225/50R17 94	11A; 24J; 24M	
			235/45R17 93	11A; 24J	

Verkaufsbezeichnung: **KIA OPIRUS, GH**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
LD	e4*2001/116*0075*..	137 - 149	225/55R17 97	KA3	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A
			235/50R17 96W	KA3; 11A; 24J	
			245/50R17 99	KA3; 11A; 21P; 22I; 24J; 24M	

Verkaufsbezeichnung: **KIA SPORTAGE**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
JE	e4*2001/116*0089*..	82 - 129	225/55R17 97	11A; 24K	Allradantrieb; Frontantrieb;
			235/55R17 99	11A; 24D; 24O	
			245/50R17 99	11A; 24D; 24O	

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 16

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 9 von 48

Verkaufsbezeichnung: **Niro**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
DE	e4*2007/46*1139*..	77	205/50R17 89	11A; 26P; 27H	Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 76S
			205/55R17 91	11A; 26B; 27H	
			215/50R17 91	11A; 248; 26P; 27H	
			215/55R17 94	11A; 248; 26B; 26N; 27H	
			225/50R17 94	11A; 24J; 24M; 26B; 26N; 27F	
			235/45R17 94	11A; 248; 26P; 27H	
			235/50R17 96	11A; 24J; 24M; 26B; 26J; 27F	
			245/45R17 95	11A; 24J; 24M; 26B; 26N; 27F	

Verkaufsbezeichnung: **Optima**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
JF	e4*2007/46*1018*..	99 - 104 99 - 126	205/55R17 91	11A; 24J; 248; 26P	Kombi; Limousine; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 76S
			215/50R17 91	11A; 24J; 24M; 26N; 26P	
			215/55R17 94	11A; 24J; 24M; 26N; 26P	
			225/50R17 94	11A; 24M; 241; 246; 26B; 26N; 27H	
			225/55R17 97	11A; 24M; 241; 246; 26B; 26N; 27H	
			235/50R17 96	11A; 24C; 244; 247; 26B; 26J; 27H	
			245/45R17 95	11A; 24M; 241; 246; 26B; 26N; 27H	
			245/50R17 99	11A; 24C; 24D; 26B; 26J; 27F	

Verkaufsbezeichnung: **OPTIMA**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
TF	e4*2007/46*0255*..	100 - 121	205/55R17 91		Limousine; Stufenheck; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 76S
			215/50R17 91	11A; 248	
			215/55R17 94	11A; 248	
			225/45R17 91		
			225/50R17 94	11A; 24J; 248; 26P	
			235/45R17 94	11A; 248	
			235/50R17 96	11A; 24J; 24M; 26P	
			245/45R17 95	11A; 24J; 248; 26P; 67R; 67T	

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 16

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 10 von 48

Verkaufsbezeichnung: **Soul**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
PS PSEV	e4*2007/46*0825*.. e9*2007/46*6160*..	81 - 113	205/50R17 89	11A; 24J; 248; 26P	Ohne Radhausverbreiter. Serie; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 76S
			205/55R17 91	11A; 24J; 248; 26P	
			215/50R17 91	11A; 241; 244; 246; 247; 26N; 26P; 27H	
			215/55R17 94	11A; 241; 244; 246; 247; 26B; 26N; 27H	
			225/50R17 94	11A; 24C; 244; 247; 26B; 26N; 27H	
			235/45R17 94	11A; 241; 244; 246; 247; 26N; 26P; 27H	
			235/50R17 96	11A; 24C; 244; 247; 26B; 26J; 27F	
			245/45R17 95	11A; 24C; 244; 247; 26B; 26N; 27H	
PS	e4*2007/46*0825*..	91 - 113	205/50R17 89	11A; 248; 26P	nur mit Radabdeckung Serie; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 76S
			205/55R17 91	11A; 248; 26P	
			215/50R17 91	11A; 248; 26N; 26P; 27H	
			215/55R17 94	11A; 248; 26B; 26N; 27H	
			225/50R17 94	11A; 244; 245; 26B; 26N; 27H	
			235/45R17 94	11A; 248; 26N; 26P; 27H	
			235/50R17 96	11A; 24J; 244; 26B; 26J; 27F	
			245/45R17 95	11A; 244; 245; 26B; 26N; 27H	

Verkaufsbezeichnung: **SOUL**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
AM	e4*2001/116*0139*.., e4*2007/46*0133*..	85 - 103	205/50R17 89	11A; 24J; 248; 51J	Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 76S
			215/45R17 87	11A; 24J; 248; 51J	
			225/45R17 91	11A; 24J; 248	
			225/50R17 94	11A; 24C; 244; 247; 54F	
			235/45R17 94	11A; 24J; 248	
			245/45R17 95	11A; 24C; 244; 247	

Verkaufsbezeichnung: **Sportage**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
QL QLE	e11*2007/46*3139*.. e11*2007/46*3144*..	85 - 136	215/60R17 96	11A; 248	Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A
			215/65R17 99	11A; 248; 26P	
			225/60R17 99	11A; 24J; 24M; 26P; 27I	
			235/55R17 99	11A; 24J; 24M; 26P; 27I	
			235/60R17 102	11A; 24J; 24M; 26B; 26N; 27H; 27I	
			245/55R17 102	11A; 24C; 244; 247; 26B; 26J; 27B; 27H	

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 16

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 11 von 48

Verkaufsbezeichnung: **SPORTAGE,SL**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
SL	e11*2007/46*0166*..	85 - 135	215/60R17 96	51J	Allradantrieb;
			215/65R17 99	51J	Frontantrieb;
			225/55R17 97		10B; 11B; 11G; 11H;
			225/60R17 99		12A; 51A; 573; 71K;
			235/55R17 99		721; 725; 729; 73C;
					74A; 76S

Verkaufsbezeichnung: **SPORTAGE,SL,SLS**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
SLS	e11*2007/46*0136*..	85 - 135	215/60R17 96	51J	Allradantrieb;
			215/65R17 99	51J	Frontantrieb;
			225/55R17 97		10B; 11B; 11G; 11H;
			225/60R17 99		12A; 51A; 573; 71K;
			235/55R17 99		721; 725; 729; 73C;
					74A; 76S

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteeme, müssen nach Anbau der Sonderräder funktionsfähig bleiben.

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : KIA MOTORS (SK)

Befestigungsteile : Kegelbundmuttern M12x1,5, Kegelw. 60 Grad
Zubehör : Z 75
Anzugsmoment der Befestigungsteile : 100 Nm für Typ : RP
107 Nm für Typ : EL; JD; YNS
108 Nm für Typ : ED
120 Nm für Typ : QLE

Verkaufsbezeichnung: **Carens, Rondo**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
RP	e4*2007/46*0633*..	85 - 130	215/45R17 91	11A; 24J; 248; 27H	Kombi; Frontantrieb;
			225/45R17 91	11A; 24J; 248; 26P; 27H	10B; 11B; 11G; 11H;
			225/50R17 94	11A; 24C; 244; 247; 26B; 26N; 27F	12A; 51A; 71K; 721;
			235/45R17 94	11A; 24J; 24M; 26P; 27F	725; 73C; 74A; 76S
			235/50R17 96	11A; 24C; 244; 247; 26B; 26N; 27F	
			245/45R17 95	11A; 24C; 244; 247; 26B; 26N; 27F	

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 16

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 12 von 48

Verkaufsbezeichnung: **CEE'D**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
ED	e4*2001/116*0121*..	66 -106	205/45R17 88	11A; 24J; 24M; 51J	Pro Cee'd (2-türig Schrägheck); Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74H
			205/50R17 89	11A; 22M; 24C; 24D; 51J	
			215/45R17 87	11A; 22M; 24D; 24J; 5ET	
			225/45R17 91	11A; 22M; 24C; 24D	
ED	e4*2001/116*0121*.. e4*2007/46*0132*..	66 -106	205/45R17 88	11A; 24J; 24M; 51J	Sporty wagon (Kombi); Cee'd (4-türig Schrägheck); Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A
			205/50R17 89	11A; 21P; 22L; 24D; 24J; 51J	
			215/45R17 87	11A; 22M; 24J; 24M; 5ET	
			225/45R17 91	11A; 22L; 24D; 24J	
JD	e4*2007/46*0496*.. e4*2007/46*0497*..	66 -100	205/45R17 88	11A; 24J; 248; 26N; 26P; 27H	Kombi; Van; Schrägheck; 3-türig; 5-türig; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A
			205/50R17 89	11A; 24M; 242; 245; 26B; 26N; 27F	
			215/45R17 87	11A; 24J; 248; 26N; 26P; 27H	
			225/40R17 86	11A; 24M; 242; 245; 26B; 26N; 27F	
			225/45R17 91	11A; 24M; 242; 245; 26B; 26N; 27F	
			235/45R17 94	11A; 24C; 244; 247; 26B; 26J; 27F	

Verkaufsbezeichnung: **ix35, TUCSON, LM**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
EL	e11*2007/46*0104*..	85 -135	215/60R17 96	11A; 24J; 248; 51J	Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 573; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74H; 76S
			215/65R17 99	11A; 24J; 248; 51J	
			225/60R17 99	11A; 24J; 248; 260; 270	
			235/55R17 99	11A; 24M; 242; 245; 260; 270	
			235/60R17 102	11A; 24M; 242; 245; 260; 270	

Verkaufsbezeichnung: **Sportage**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
QL QUE	e11*2007/46*3139*.. e11*2007/46*3144*..	85 -136	215/60R17 96	11A; 248	Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A
			215/65R17 99	11A; 248; 26P	
			225/60R17 99	11A; 24J; 24M; 26P; 27I	
			235/55R17 99	11A; 24J; 24M; 26P; 27I	
			235/60R17 102	11A; 24J; 24M; 26B; 26N; 27H; 27I	
			245/55R17 102	11A; 24C; 244; 247; 26B; 26J; 27B; 27H	

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 16

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 13 von 48

Verkaufsbezeichnung: **VENGA**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
YN	e4*2007/46*0130*..,	55 - 94	205/50R17 89	11A; 22I; 24M; 241; 246; 270	Schrägheck; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A
	e4*2007/46*0131*..		215/45R17 87	11A; 22I; 24J; 24M	
	e4*2007/46*0261*..,		225/45R17 91	11A; 22I; 24M; 241; 246; 270	
	e4*2007/46*0262*..		235/45R17 94	11A; 21P; 22I; 24C; 244; 247; 270	

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Sonderräder funktionsfähig bleiben.

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : MAZDA, Mazda Motor Corporation

Befestigungsteile : Kegelbundmuttern M12x1,5, Kegelw. 60 Grad

Zubehör : Z 75

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 110 Nm für Typ : BA; BJ; BJD; CA; CP; CPD; ER; ERE; GE; GF; GFD/GWD; GF/GW; GG/GY; GG1; GH; GHE; KE; LW; LWD; SE; TA
120 Nm für Typ : BK; BL; BLE; CR1; CW; GH; GJ; LW
126 Nm für Typ : DJ1
133 Nm für Typ : EP; EPR; EP2; EP2R
140 Nm für Typ : BL

Verkaufsbezeichnung: **Mazda CX-5**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
KE	e13*2007/46*1247*..	110 - 143	225/60R17 99	122	inkl. Mj. 2015; nur CX-5; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 51A; 573; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 76S
	e13*2007/46*1803*..		225/65R17 102	122	
			235/60R17 102	11A; 12O; 245	
			235/65R17 104	11A; 12O; 245	
			245/55R17 102	11A; 12A; 24J; 248	
			255/55R17 104	11A; 12A; 24J; 24M	
			255/60R17 106	11A; 12A; 24J; 24M	

Verkaufsbezeichnung: **MAZDA CX-7**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
ER	e11*2001/116*0308*..	120 - 191	235/65R17 104	11A; 24J; 24M; 52J	Allradantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 76S; 76Z
	e13*2007/46*1109*..		255/60R17 106	11A; 22I; 24C; 24M; 52J	

Verkaufsbezeichnung: **MAZDA MPV**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
LW	e1*98/14*0118*..	100 - 104	225/50R17 94	11A; 22I; 24J; 24M	nur ab e1*98/14*0118*02; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A
			235/45R17 94	11A; 24J; 24M	
			245/45R17 95	11A; 22I; 24J; 24M	
			104	225/45R17 94	Ottomotor

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 16

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 14 von 48

Verkaufsbezeichnung: **MAZDA MPV**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
LW	e1*98/14*0118*..	88 -90	235/45R17-93	11A; 24J; 24M	nur bis
LWD	e1*98/14*0165*..				e1*98/14*0118*01; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A

Verkaufsbezeichnung: **MAZDA PREMACY**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
CP	e1*98/14*0116*.. e1*98/14*0161*..	66 -96	205/40R17 84	11A; 21B; 22B; 24D; 5EA	10B; 11B; 11G; 11H;
			205/45R17 88	11A; 21B; 22B; 24D; 24J; 54F	12A; 51A; 71K; 721;
			215/40R17 87	11A; 21B; 22B; 24D; 24J	725; 73C; 74A
			225/35R17 86	11A; 21B; 22B; 24C; 24D	
			74 -84	225/35R17 82	nicht Dieselmotor; 11A; 21B; 22B; 24C; 24D; 5DK
			74 -96	215/40R17 83	nicht Dieselmotor; 11A; 21B; 22B; 24D; 24J; 5DW

Verkaufsbezeichnung: **MAZDA RX-8**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
SE	e11*2001/116*0199*..	141 - 170	225/50R17	51G; 52J	10B; 11B; 11G; 11H;
			235/45R17 93	MCS	12A; 51A; 71K; 721;
			245/45R17 95	MCS	725; 73C; 74A

Verkaufsbezeichnung: **MAZDA TRIBUTE**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen	
EP	e4*98/14*0044*..	91 - 149	225/60R17 99	11A; 24K; 51J	Allradantrieb;	
			235/55R17 103	11A; 24K	Frontantrieb;	
EPR	e4*98/14*0052*..		145 - 149	235/65R17 104	10B; 11B; 11G; 11H;	
					12A; 51A; 71K; 721;	
EP2	e13*2001/116*0092*..			11A; 24K; 54F	725; 73C; 74A	
EP2R	e13*2001/116*0090*..					

Verkaufsbezeichnung: **MAZDA XEDOS 6**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
CA	e13*96/79*0028*.., G138	76 - 106	215/40R17	11A; 22B; 22F; 24J; 631	10B; 11B; 11G; 11H;
			245/35R17	11A; 22B; 22F; 24C; 24M; 631; 66H	12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A

Verkaufsbezeichnung: **MAZDA XEDOS 9**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
TA	e13*95/54*0002*.., G517	105 - 123	225/45R17-90	11A; 22B; 24J; 24M	Nur Vorderachslenkung;
			225/45R17	11A; 22B; 24J; 24M; 631	10B; 11B; 11G; 11H;
			235/45R17-93	11A; 21B; 22B; 24J; 24M	12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 16

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 15 von 48

Verkaufsbezeichnung: **Mazda 2, Mazda CX-3**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
DJ1	e1*2007/46*1335*..	77 -115	215/50R17 91	11A; 24J; 248	Mazda CX-3; Kombi; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 77E

Verkaufsbezeichnung: **MAZDA 3**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
BK	e1*2001/116*0234*..	191	205/50R17 89	11A; 22B; 24J; 24M; 52J	Mazda 3 MPS; Schrägheck; Frontantrieb;
			215/45R17 87	11A; 22I; 24J; 52J	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 76S; 76Z
			225/45R17 91	11A; 22B; 24J; 24M; 52J	
BK	e1*2001/116*0234*..	62 -110	205/50R17 89	11A; 22B; 24J; 24M	Stufenheck; Schrägheck;
			215/45R17 87	11A; 22B; 24J; 24M	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A
			225/45R17 90	11A; 22B; 24J; 24M	
			235/45R17 93	11A; 21B; 22B; 24C; 24M	
BL BLE	e11*2001/116*0262*.. e13*2007/46*1071*..	76 -111	205/50R17 89	11A; 21B; 21N; 22B; 22H; 24J; 248	bis Mj.2013; Stufenheck;
			205/50R17 89W	11A; 21B; 21N; 22B; 22H; 24J; 248	Schrägheck; Frontantrieb;
		76 -136	215/45R17 91	11A; 21P; 22I; 24J; 248	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 76S
			225/45R17 91	11A; 21B; 21N; 22B; 22H; 24J; 248	
			235/45R17 94	11A; 21B; 21N; 22B; 22H; 242; 245; 248	
			205/55R17 91	11A; 24J; 248; 26B; 26N; 27B	ab Mj.2013; ab e11*2001/116*0262*10; (Typ BM/BN); Limousine; Schrägheck;
BL	e11*2001/116*0262*..	74 -121	215/50R17 91	11A; 24J; 248; 26B; 26J; 27B	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 76S
			225/50R17 94	11A; 242; 244; 245; 247; 26B; 26J; 27B; 27H	
			235/45R17 94	11A; 24J; 248; 26B; 26J; 27B	

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 16

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 16 von 48

Verkaufsbezeichnung: MAZDA 3

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
BL	e11*2001/116*0262*..	191	205/50R17	11A; 21B; 21N; 22B; 22H; 24J; 248; 51G; 52J	bis Mj.2013; Schrägheck;
			215/45R17 91	11A; 21P; 22I; 24J; 248; 52J	Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H;
			225/45R17 91	11A; 21B; 21N; 22B; 22H; 24J; 248; 52J	12A; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A;
			235/45R17 94	11A; 21B; 21N; 22B; 22H; 242; 245; 248; 52J	76S; 76Z

Verkaufsbezeichnung: MAZDA 323

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
BA	e13*96/27*0023*.., G878	106	215/40R17 87	Nur bis 975 kg zul. Achslast; 11A; 22B; 24J	Schrägheck 4-türig; 10B; 11B; 11G; 11H;
			215/40R17 87W	11A; 22B; 24J; 5ET	12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A
BJ BJD	e1*98/14*0094*.. e1*98/14*0181*..	96	205/40R17 80	11A; 22B; 24M	Schrägheck;
			215/40R17 83	11A; 21B; 22B; 24J; 24M	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721;
			225/35R17-82	11A; 21B; 22B; 22F; 24D; 24J	725; 73C; 74A

Verkaufsbezeichnung: MAZDA 5

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
CR1	e13*2001/116*0156*..	81 - 107	205/50R17 91	11A; 21P; 22B; 24J; 24M	10B; 11B; 11G; 11H;
			215/45R17 91	11A; 22I; 24J; 24M	12A; 51A; 71K; 721;
			225/45R17 91	11A; 21P; 22I; 24J; 24M	725; 73C; 74A
			235/45R17 93	11A; 21P; 22B; 24C; 24D	
CW	e1*2007/46*0433*..	85 - 110	205/50R17 93	11A; 21B; 22B; 24J; 248; 271	Kombi; Frontantrieb;
			215/45R17 91	11A; 21B; 22B; 24J; 270	10B; 11B; 11G; 11H;
			225/45R17 91	11A; 21B; 22B; 24J; 248; 271	12A; 51A; 71K; 721;
			235/45R17 94	11A; 21B; 22B; 24C; 248; 260; 271	725; 729; 73C; 74A

Verkaufsbezeichnung: MAZDA 6

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
GG/GY GG1	e1*98/14*0188*.. e11*2001/116*0203*..	88 - 122	215/45R17 87W	11A; 22B; 24J; 24M; 5ET	Kombi; Stufenheck; Schrägheck;
			215/45R17 91	11A; 22B; 24J; 24M	Allradantrieb; Frontantrieb;
			225/45R17 90	11A; 22B; 24J; 24M	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 573; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 76S

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 16

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 17 von 48

Verkaufsbezeichnung: **MAZDA 6, MAZDA CX-5**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
GH GHE	e1*2001/116*0448*.. e13*2007/46*1075*..	88 -125	205/55R17 91	11A; 21P; 22I; 22M; 241; 246; 248; 51J	ab
			215/50R17 91	11A; 21B; 21N; 22B; 22M; 241; 246; 248	e13*2007/46*1075*02; ab
			225/45R17 91	11A; 21P; 22I; 22M; 241; 246; 248	e1*2001/116*0448*06; bis Mj.2012; Stufenheck;
			205/50R17 93	11A; 21P; 22I; 22M; 241; 246; 248; 51J	Schrägheck; Frontantrieb; nur
			205/55R17 91W	11A; 21P; 22I; 22M; 241; 246; 248; 51J	Mazda 6; 10B; 11B; 11G; 11H;
			215/50R17 91W	11A; 21B; 21N; 22B; 22M; 241; 246; 248	12A; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A;
			215/55R17 94	11A; 21B; 21N; 22B; 22M; 241; 246; 248	76S
			225/45R17 91W	11A; 21P; 22I; 22M; 241; 246; 248	
			225/50R17 94	11A; 21B; 21N; 22B; 22L; 24C; 244; 247	
			235/45R17 94	11A; 21B; 21N; 22B; 22M; 241; 246; 248; 68A	
GH	e1*2001/116*0448*..	110 -143	225/60R17 99	122	inkl. Mj.2015; nur CX- 5; Allradantrieb;
			225/65R17 102	122	Frontantrieb;
			235/60R17 102	11A; 12O; 245	10B; 11B; 11G; 11H;
			235/65R17 104	11A; 12O; 245	51A; 573; 71K; 721;
			245/55R17 102	11A; 12A; 24J; 248	725; 729; 73C; 74A;
			255/55R17 104	11A; 12A; 24J; 24M	76S
			255/60R17 106	11A; 12A; 24J; 24M	
GH GHE	e1*2001/116*0448*.. e13*2007/46*1075*..	88 -125	205/50R17 91	11A; 22I; 24C; 24D; 51J	nur bis e13*2007/46*1075*01;
			205/55R17 91	11A; 21P; 22I; 22M; 24C; 24D; 51J	nur bis e1*2001/116*0448*05;
			215/50R17 91	11A; 21P; 22B; 22M; 24C; 24D	Schrägheck; Frontantrieb; nur
			225/45R17 91	11A; 22I; 24C; 24D	Mazda 6;
		88 -136	205/50R17 91W	11A; 22I; 24C; 24D; 51J	10B; 11B; 11G; 11H;
			205/55R17 91W	11A; 21P; 22I; 22M; 24C; 24D; 51J	12A; 51A; 71K; 721;
			215/50R17 91W	11A; 21P; 22B; 22M; 24C; 24D	725; 729; 73C; 74A;
			225/45R17 91W	11A; 22I; 24C; 24D	76S
			225/50R17 94	11A; 21B; 22B; 22L; 24C; 24D	
			235/45R17 94	11A; 21P; 22B; 22M; 24C; 24D; 68A	

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 16

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 18 von 48

Verkaufsbezeichnung: **MAZDA 6, MAZDA CX-5**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
GH GHE	e1*2001/116*0448*.. e13*2007/46*1075*..	83 - 136	205/50R17 91	11A; 21T; 22I; 24C; 24D; 51J	bis Mj.2012; Kombi; Frontantrieb; nur Mazda 6; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 76S
			205/55R17 91	11A; 21T; 22I; 24C; 24D; 51J	
			215/50R17 91	11A; 21T; 22B; 24C; 24D	
			225/45R17 91	11A; 21T; 22I; 24C; 24D	
			225/50R17 94	11A; 21T; 22B; 24C; 24D	
			235/45R17 94	11A; 21T; 22B; 24C; 24D	
GH GJ	e1*2001/116*0448*.. e1*2007/46*1001*..	107 - 141	225/50R17 94	11A; 26P; 27I	ab Mj.2012; inkl. Mj.2015; Kombi; Stufenheck; Allradantrieb; Frontantrieb; nur Mazda 6; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 76S
			225/55R17 97	11A; 26P; 27I	
			235/50R17 96	11A; 245; 26B; 27B	
			235/55R17 99	11A; 245; 26B; 27B	
			245/50R17 99	11A; 24J; 248; 26B; 26N; 27B; 27H	
			255/50R17 101	11A; 241; 246; 248; 26B; 26N; 27B; 27H	
GJ	e1*2007/46*1001*..	107 - 141	225/50R17 94	11A; 26P; 27I	Kombi; Stufenheck; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 76S
			225/55R17 97	11A; 26P; 27I	
			235/50R17 96	11A; 245; 26B; 27B	
			235/55R17 99	11A; 245; 26B; 27B	
			245/50R17 99	11A; 24J; 248; 26B; 26N; 27B; 27H	
			255/50R17 101	11A; 241; 246; 248; 26B; 26N; 27B; 27H	

Verkaufsbezeichnung: **MAZDA 626**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
GE	G104	121	245/35R17-87	11A; 22B; 22G; 24M; 66H	Frontantrieb; Allradlenkung; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A
GF GFD/GWD GF/GW	e1*96/27*0055*.. e1*98/14*0164*.. e1*96/27*0055*.. e1*98/14*0055*..	66 - 100	215/40R17 83	Ottomotor; nicht Dieselmotor; 11A; 21B; 21J; 22B; 22F; 24D; 24J	Stufenheck; Schrägheck; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A
			215/40R17 87	11A; 21B; 21J; 22B; 22F; 24D; 24J	
			215/45R17 87	11A; 21B; 21J; 22B; 22F; 24D; 24J	
GFD/GWD GF/GW	e1*98/14*0164*.. e1*96/27*0055*.. e1*98/14*0055*..	66 - 100	215/40R17 87	11A; 21B; 21J; 22B; 22F; 24D; 24J	Nur Fz.bis 1060kg zul.Achslast; Kombi; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A
			215/45R17 87	11A; 21B; 21J; 22B; 22F; 24D; 24J; 54A	

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 16

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 19 von 48

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Sonderräder funktionsfähig bleiben.

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : MAZDA J

Befestigungsteile : Kegelbundmuttern M12x1,5, Kegelw. 60 Grad

Zubehör : Z 75

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 110 Nm

Verkaufsbezeichnung: Mazda CX-5

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
KE	e13*2007/46*1247*..	110 - 143	225/60R17 99	122	inkl. Mj. 2015; nur CX-5; Allradantrieb;
KF	e13*2007/46*1803*..		225/65R17 102	122	Frontantrieb;
			235/60R17 102	11A; 12O; 245	10B; 11B; 11G; 11H;
			235/65R17 104	11A; 12O; 245	51A; 573; 71K; 721;
			245/55R17 102	11A; 12A; 24J; 248	725; 729; 73C; 74A;
			255/55R17 104	11A; 12A; 24J; 24M	76S
			255/60R17 106	11A; 12A; 24J; 24M	

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Sonderräder funktionsfähig bleiben.

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : DIAMOND, MITSUBISHI

Befestigungsteile : Kegelbundmuttern M12x1,5, Kegelw. 60 Grad

Zubehör : Z 75

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 100 Nm für Typ : H60W
108 Nm für Typ : NA0W
110 Nm für Typ : CS0; D20; N50
140 Nm für Typ : CY0 erhöhtes Anzugsmoment
145 Nm für Typ : CWB erhöhtes Anzugsmoment; CW0 erhöhtes Anzugsmoment; GA0 erhöhtes Anzugsmoment; GF0 erhöhtes Anzugsmoment

Verkaufsbezeichnung: LANCER

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
CY0	e1*2001/116*0441*..	80 - 110	205/50R17 89	11A; 22I	erhöhtes Anzugsmoment
			205/55R17 91	11A; 22I	140 Nm; Sportback;
			215/50R17 91	11A; 22I; 24J	Stufenheck;
			225/45R17 91	11A; 22I	Frontantrieb;
			225/50R17 94	11A; 21P; 22B; 24J; 24M	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721;
			235/45R17 94	11A; 22I; 24J	725; 729; 73C; 74A; 74H; 740; 76S

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 16

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 20 von 48

Verkaufsbezeichnung: **MITSUBISHI ASX**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
GA0	e1*2007/46*0368*..	84 - 110	215/55R17 94	11A; 24J; 248	erhöhtes Anzugsmoment 145 Nm; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 573; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 74H; 740
			215/60R17 96	11A; 24J; 248	
			225/55R17 97	11A; 24J; 248	
			235/50R17 96	11A; 22I; 24J; 244; 247	
			235/55R17 99	11A; 22I; 24J; 244; 247	

Verkaufsbezeichnung: **MITSUBISHI ECLIPSE**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
D20	G229	110	215/40R17	11A; 24D; 631	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74H
			215/45R17 87	11A; 21M; 24D	
			225/45R17-90	11A; 22B; 22F; 24D; 24J; 362; 54A	
			235/40R17-90	11A; 22B; 22F; 24D; 24J; 362; 66A; 684	

Verkaufsbezeichnung: **MITSUBISHI GRANDIS**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
NA0W	e1*2001/116*0269*..	100 - 121	215/55R17 94		10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74H
			225/50R17 94	11A; 22I; 24J	
			235/45R17 93		
			245/45R17 95	11A; 22I; 24J	

Verkaufsbezeichnung: **MITSUBISHI LANCER/LANCER WAGON**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
CS0	e1*2001/116*0233*..	72 - 99	205/40R17 84	11A; 21B; 22B; 22L; 24J	Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74H
			205/45R17 84	11A; 21B; 22B; 22L; 24J	
			215/35R17 83	11A; 21B; 22B; 22L; 24J	
			215/40R17 83	11A; 21B; 22B; 22L; 24J	

Verkaufsbezeichnung: **MITSUBISHI OUTLANDER**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
CWB	e1*2001/116*0482*..	103 - 130	215/60R17 100		erhöhtes Anzugsmoment 145 Nm; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74H; 740; 75I; 76S
			215/60R17 96	5IE	
			225/60R17 99		
			235/55R17 99		
			235/60R17 102		
			245/55R17 102	11A; 24J; 24M	

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 16

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 21 von 48

Verkaufsbezeichnung: **PAJERO PININ**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
H60W	e1*98/14*0123*..	84 - 95	225/55R17-97	11A; 24D; 24J; 362; 691	kurzer Radstand; langer Radstand; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74H

Verkaufsbezeichnung: **SPACE WAGON / RUNNER**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
N50	e1*97/27*0103*..	98 - 110	225/45R17-90	11A; 22B; 24J; 24M	Nur Space Wagon; 4-türig; langer Radstand; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74H
			235/45R17-93	11A; 22B; 22F; 24J; 24M; 367	
N50	e1*97/27*0103*..	92 - 110	225/45R17-90	MC6	Nur Space Runner; 3-türig; kurzer Radstand; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74H

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Sonderräder funktionsfähig bleiben.

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : PEUGEOT

Befestigungsteile : Kegelbundmuttern M12x1,5, Kegelw. 60 Grad

Zubehör : Z 75

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 145 Nm

Verkaufsbezeichnung: **PEUGEOT 4007**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
V*****	e2*2001/116*0357*..	115 - 125	215/60R17 96	5IE	erhöhtes Anzugsmoment 145 Nm; Allradantrieb;
			225/60R17 99		
			235/55R17 99	11A; 24J; 24M	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74H; 740; 75I; 76S
			235/60R17 102	11A; 24J; 24M	
			245/55R17 102	11A; 24J; 24M	

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 16

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 22 von 48

Verkaufsbezeichnung: **4008**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	KW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
B	e2*2007/46*0115*..	84 - 110	215/60R17 96	11A; 27I	erhöhtes Anzugsmoment 145 Nm; Kombi; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 573; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 74H; 740; 76S
			225/55R17 97	11A; 27I	
			225/60R17 99	11A; 27I	
			235/55R17 99	11A; 26P; 27B	

Auflagen

10B) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche der zu verwendenden Reifen sind unter Berücksichtigung der Loadindizes, mit Ausnahme der Reifen mit M+S-Profil, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen, soweit im Verwendungsbereich keine Abweichungen festgelegt sind. Die für M+S Reifen zulässige Höchstgeschwindigkeit ist im Blickfeld des Fahrzeugführer sinnfällig anzugeben und diese zulässige Höchstgeschwindigkeit ist im Betrieb nicht zu überschreiten.

11A) Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Prüfingenieur einer Überwachungsorganisation oder einen Angestellten nach Abschnitt 4 der Anlage VIIIb zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERsteller, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.

11B) Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in der Fahrzeuggenehmigung für diesen Fahrzeug-Typ/ -Variante/ -Version bzw. Fahrzeugausführung genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengrößen in den Fahrzeugpapieren bei der nächsten Befassung mit den Fahrzeugpapieren durch die Zulassungsstelle unter Vorlage der Allgemeinen Betriebserlaubnis bzw. der Abnahmestätigung nach §19 Abs. 3 der StVZO berichtigten zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.

11G) Die Brems-, Lenkungsaggregate und das Fahrwerk mit Ausnahme von Sonder-Fahrwerksfedern müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Für die Sonder-Fahrwerksfedern muß eine Allgemeine Betriebserlaubnis oder ein Teilegutachten vorliegen; gegen die Verwendung der Rad/Reifenkombination dürfen keine technischen Bedenken bestehen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderräder gesondert zu beurteilen.

11H) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Hierbei müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzrades darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind.

122) Die Verwendung von feingliedrigen Schneeketten, die nicht mehr als 15 mm (einschließlich Kettenschloss) auftragen, ist nur an der Achse, die in der Betriebsanleitung des Fahrzeuges genannt wird, möglich.

12A) Die Verwendung von Schneeketten ist nicht möglich, es sei denn, dass für den hier aufgeführten Fahrzeugtyp eine weitere Umrüstmöglichkeit im Gutachten aufgeführt ist. Für diese Umrüstung mit der Einschränkung in Spalte Auflagen "Reifen mit Schneeketten" sind die dort aufgeführten Auflagen und Hinweise zu beachten.

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 16

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 23 von 48

12O) Die Verwendung von feingliedrigen Schneeketten, die nicht mehr als 13 mm (einschließlich Ketteneschloss) auftragen, ist nur an der Achse, die in der Betriebsanleitung des Fahrzeuges genannt wird, möglich.

21B) Durch Anlegen der vorderen Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.

21J) Durch Aufweiten bzw. Bearbeiten der vorderen Radhäuser im Bereich der Radaußenseite über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.

21M) Durch Nacharbeit der vorderen Radhäuser im Bereich der Radinnenseite ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.

21N) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der vorderen Radhäuser im Bereich der Radaußenseite über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.

21P) Durch Anlegen bzw. Bearbeiten der vorderen Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.

21T) Durch Anlegen der Kunststoffinnenkotflügel auf der Radaußenseite an die vorderen Radhäuser über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.

22B) Durch Anlegen bzw. Bearbeiten der hinteren Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.

22F) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser im Bereich der Radaußenseite über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.

22G) Durch Nacharbeit der hinteren Radhäuser im Bereich der Reifenlauffläche ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.

22H) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser im Bereich der Radaußenseite über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.

22I) Durch Anlegen bzw. Bearbeiten der hinteren Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.

22L) Durch Kürzen bis zum Schraubenkopf und komplettes Umbiegen der Befestigungslasche der Heckschürzenbefestigung ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.

22M) Durch Kürzen bis zum Schraubenkopf und komplettes Umbiegen der Befestigungslasche der Heckschürzenbefestigung ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.

241) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.

242) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 16

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 24 von 48

Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.

244) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.

245) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte herzustellen. Je nach Rüttzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.

246) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüttzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.

247) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte herzustellen. Je nach Rüttzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.

248) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüttzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.

24C) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.

24D) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.

24J) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüttzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.

24K) An den Radhäusern ist - sofern serienmäßig nicht vorhanden - durch den Anbau geeigneter Teile oder durch andere geeignete Maßnahmen eine ausreichende Radabdeckung herzustellen.
Bei Nachrüstung ist der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeugs durch einen amtlich anerkannten

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 16

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 25 von 48

Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Abschnitt 4 der Anlage VIII b zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERsteller, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGSNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.

24M) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.

24O) Die Radabdeckung an Achse 1 ist - sofern serienmäßig nicht vorhanden - durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
Bei Nachrüstung ist der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Abschnitt 4 der Anlage VIII b zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERsteller, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGSNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.

260) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der vorderen Radhäuser im Bereich der Radaußenseite über die gesamte Radhausausschnittskantenlänge um 8 mm ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.

26B) Durch Anlegen der vorderen Radhausausschnittskanten und Kunststoffinnenkotflügel ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.

26J) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der vorderen Radhäuser ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.

26N) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der vorderen Radhäuser ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.

26P) Durch Anlegen der vorderen Radhausausschnittskanten und Kunststoffinnenkotflügel ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.

270) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser im Bereich der Radaußenseite über die gesamte Radhausausschnittskantenlänge um 8,0 mm ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.

271) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser im Bereich der Radaußenseite über die gesamte Radhausausschnittskantenlänge um 13,0 mm ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 16

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 26 von 48

27B) Durch Anlegen der hinteren Radhausausschnittskanten und Kunststoffinnenkotflügel ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigelegten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.

27F) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigelegten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.

27H) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigelegten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.

27I) Durch Anlegen der hinteren Radhausausschnittskanten und Kunststoffinnenkotflügel ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigelegten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.

362) Durch Begrenzen des Lenkeinschlages an der Vorderachse ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.

367) Durch Begrenzen des Lenkeinschlages oder durch Nacharbeit der vorderen Radhäuser im Bereich der Radinnenseite ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.

51A) Der vom Fahrzeughersteller (siehe Betriebsanleitung oder Reifenfülldruckhinweis am Fahrzeug) bzw. Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck ist zu beachten.
Die Verwendung von Reifen mit Notlaufeigenschaften ist laut Hersteller nur mit Reifenfülldrucküberwachungssystem zulässig.

51G) Die Verwendung dieser Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig, wenn diese Reifendimension in den Fahrzeugpapieren bereits serienmäßig eingetragen oder vom Fahrzeughersteller, s. Auszug aus der EG-Genehmigung des Fahrzeuges (EG-Übereinstimmungsbescheinigung), freigegeben ist. Der Loadindex, das Geschwindigkeitssymbol, die M+S-Kennzeichnung, die Hinweise und die Empfehlungen des Fahrzeugherstellers sind bei Verwendung dieser Reifengröße zu beachten.

51J) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig, wenn die Reifennennbreite, der in den Fahrzeugpapieren serienmäßig eingetragenen Mindestreifengröße, nicht unterschritten wird.

52J) Diese Reifengröße ist nur mit M+S-Profil zulässig. Die Lauffläche und die Struktur sind bei M+S-Profil so konzipiert, dass sie vor allem auf Matsch und Schnee (Winter) bessere Fahreigenschaften gewährleisten.

54A) Es ist der Nachweis zu erbringen, daß die Anzeigen von Geschwindigkeitsmesser und Wegstreckenzähler innerhalb der zulässigen Toleranzen liegen. Sofern eine Angleichung durchgeführt wird, ist dies bei der Beurteilung weiterer Rad/Reifen-Kombinationen in den Fahrzeugpapieren zu berücksichtigen.

54F) Je nach Fahrzeuggrundausrüstung sind einer Serien-Reifengröße Geschwindigkeitsmesser mit unterschiedlicher Wegdrehzahl zugeordnet. Bei der Verwendung einer Reifengröße, die noch nicht in den Fahrzeugpapieren aufgeführt ist, kann deshalb eine Angleichung erforderlich werden.
Sofern eine Angleichung durchgeführt wird, ist dies bei der Beurteilung weiterer Rad/Reifen-Kombinationen zu berücksichtigen.
Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Abschnitt 4 der Anlage VIII b zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERSTELLER, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGSSUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.

573) Die Verwendung unterschiedlicher Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse ist an Fahrzeugen mit Allradantrieb nur zulässig, wenn deren Abrollumfänge gleich sind.
Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich, es wird

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 16

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 27 von 48

empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.

Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.

5DK) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 950kg.

5DW) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 974kg.

5EA) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1000kg.

5ET) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1090kg.

5IE) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1420kg.

631) Die Eignung von "ZR"-Reifen ist durch eine Bestätigung des Reifenherstellers über die ausreichende Tragfähigkeit der Reifengröße sicherzustellen. Es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.

66A) Sofern Reifen der Größe 235/40 R 17 auf der Felge 7 1/2 J x 17 verwendet werden, ist eine Freigabe des Reifenherstellers erforderlich, es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.
Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.

66B) Sofern Reifen der Größe 245/40 R 17 auf der Felge 7 1/2 J x 17 verwendet werden, ist eine Freigabe des Reifenherstellers erforderlich, es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.
Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.

66H) Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die Montierbarkeit der Reifengröße auf dieser Felge erforderlich. Es wird empfohlen, den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.

67F) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:
Reifengröße:
Vorderachse: 205/55R17
Hinterachse: 225/50R17
Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.
Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.
Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.

67R) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:
Reifengröße:
Vorderachse: 215/50R17
Hinterachse: 245/45R17
Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.
Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.
An Fahrzeugausführungen mit automatischem Blockierverhinderer (ABV) bzw. Antriebsschlupfregelung (ASR) dürfen nur Reifen verwendet werden, deren Differenz im Abrollumfang kleiner als 1% ist. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich; es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.
Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.

67S) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:
Reifengröße:
Vorderachse: 205/50R17
Hinterachse: 225/45R17

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 16

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 28 von 48

Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

An Fahrzeugausführungen mit automatischem Blockierverhinderer (ABV) bzw. Antriebsschlupfregelung (ASR) dürfen nur Reifen verwendet werden, deren Differenz im Abrollumfang kleiner als 1% ist. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich; es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.

Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.

67T) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:

Reifengröße:

Vorderachse: 225/50R17

Hinterachse: 245/45R17

Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

An Fahrzeugausführungen mit automatischem Blockierverhinderer (ABV) bzw. Antriebsschlupfregelung (ASR) dürfen nur Reifen verwendet werden, deren Differenz im Abrollumfang kleiner als 1% ist. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich; es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.

Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.

684) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:

Reifengröße:

Vorderachse: 215/45R17

Hinterachse: 235/40R17

Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

An Fahrzeugausführungen mit automatischem Blockierverhinderer (ABV) bzw. Antriebsschlupfregelung (ASR) dürfen nur Reifen verwendet werden, deren Differenz im Abrollumfang kleiner als 1% ist. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich; es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.

Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.

68A) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:

Reifengröße:

Vorderachse: 215/50R17

Hinterachse: 235/45R17

Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

An Fahrzeugausführungen mit automatischem Blockierverhinderer (ABV) bzw. Antriebsschlupfregelung (ASR) dürfen nur Reifen verwendet werden, deren Differenz im Abrollumfang kleiner als 1% ist. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich; es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.

Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.

691) Es sind nur solche Reifen zulässig, bei denen ein Mindestabstand von 5 mm zwischen Reifen und Fahrwerks-, Lenkungs- bzw. Karosserieteilen vorhanden ist.

71K) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts angebracht werden.

721) Es ist nur die Verwendung von Gummiventilen oder Metallschraubventilen mit Überwurfmutter von außen, die weitgehend den Normen (DIN, E.T.R.T.O. bzw. Tire and Rim) entsprechen und die für einen Ventilloch-Nenndurchmesser von 11,3 mm geeignet sind, zulässig.

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 16

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 29 von 48

Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.

725) Bei Fahrzeugen mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit über 210 km/h sind nur Metallschraubventile zulässig. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.

729) Bei Fahrzeugen mit serienmäßigen Reifenfülldruckkontrollsysten mit Druckmesssensor am Rad kann das serienmäßige System verwendet werden, wenn beim Einbau in Sonderräder die Hinweise des Fahrzeugherstellers bzw. des Systemherstellers und bei nachgerüsteten Reifenfülldrucksensoren die Einbuanleitung des Teileherstellers beachtet werden.

73C) Es ist nur die Verwendung von schlauchlosen Reifen zulässig.

740) Der Festsitz der Radbefestigungsteile und der Räder ist nur sichergestellt, wenn Sie die u. g. Hinweise befolgen:
1. Schrauben Sie bei der Radmontage alle Radbefestigungsteile gleichmäßig mit der Hand ein.
2. Ziehen Sie die Radschrauben/- muttern über Kreuz an.
3. Lassen Sie das Fahrzeug auf den Boden ab und ziehen Sie über Kreuz alle Radbefestigungsteile mit dem vorgeschriebenen erhöhten Anzugsdrehmoment fest.
4. Nach einer Fahrstrecke von ca. 50 km ist das Anzugsdrehmoment der Radbefestigungsteile zu überprüfen.
5. Nach einer Fahrstrecke von ca. 200 km ist das Anzugsdrehmoment der Radbefestigungsteile nochmals zu überprüfen.

74A) Es dürfen nur die vom Radhersteller mitzuliefernden Radbefestigungsteile verwendet werden, dabei ist die Gewindegröße der serienmäßigen Befestigungsteile zu beachten. Bei Verwendung von Radschrauben, ist die, in der Anlage zum Gutachten, dem Fahrzeug zugeordnete Schafflänge zu beachten.

74H) Vor Montage der Räder sind eventuell vorhandene Zentrierstifte, Befestigungsschrauben oder Sicherungsringe an den Anschlussflanschen des Fahrzeugs zu entfernen.

75I) Die zulässige Achslast des Fahrzeugs darf nicht größer sein als das Zweifache der auf Seite 1 dieser Anlage angegebenen Radlast unter Berücksichtigung des angegebenen Abrollumfangs, gegebenenfalls ist die erhöhte Achslast im Anhängerbetrieb anzupassen oder zu streichen.

76S) Die Verwendung dieser Radgröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig mit mindestens 18-Zoll-Rädern ausgerüstet sind.

76Z) Die Verwendung dieser Radgröße ist nur in Verbindung mit M+S-Reifen zulässig.

77E) Das indirekte Reifendruckkontrollsysten ist zu kalibrieren. Es ist dafür den Ausführungen der Bedienungsanleitung Folge zu leisten.

82G) Die Verwendung der Sonderräder ist an Fahrzeugausführungen mit Bremsscheibendurchmesser 301mm an der Hinterachse nicht zulässig.

FGL) Die Verwendung dieser Reifengröße ist "nur zulässig" an Fahrzeugausführungen, wenn die Reifengröße 225/70R15 oder 215/70R16 serienmäßig vom Fahrzeuhersteller in den Fahrzeugpapieren eingetragen ist.

HAV) Die Verwendung dieser Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen, wenn die Reifengröße 215/70R15 serienmäßig vom Fahrzeuhersteller in den Fahrzeugpapieren bereits eingetragen ist und die Fahrzeugausführung mit dieser Reifengröße serienmäßig ausgerüstet ist.

HAW) Die Verwendung dieser Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen, wenn die Reifengröße 225/70R16 serienmäßig vom Fahrzeuhersteller in den Fahrzeugpapieren bereits eingetragen ist und die Fahrzeugausführung mit dieser Reifengröße serienmäßig ausgerüstet ist.

KA3) Um eine ausreichende Freigängigkeit für die Reifen in den vorderen Radhäusern zu gewährleisten, muß der Federweg durch den Einbau des Federwegsbegrenzers Stärke 10,0 mm (KIA-Teile-Nr.: ZK3F037501) reduziert werden - sofern serienmäßig nicht vorhanden.

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 16

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 30 von 48

Bei Nachrüstung ist der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Abschnitt 4 der Anlage VIII b zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERsteller, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGSNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.

MC6) Durch Nacharbeit im Bereich der hinteren Radhausausschnittkanten bzw. der Kunststoffinnenkotflügel ist eine ausreichende Freigängigkeit herzustellen. An den hinteren Radhäusern ist die ausreichende Radabdeckung durch geeignete Maßnahmen wieder herzustellen.

MCS) Die Verwendung dieser Reifengröße als Sommerreifen ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig mit 16 bzw. 17-Zoll-Sommerreifen ausgerüstet sind.

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 16

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 31 von 48

Nacharbeitsprofile Fahrzeug

Fahrzeug:

Hersteller: CITROEN
Fahrzeugtyp: B
Genehm.Nr.: e2*2007/46*0117*..
Handelsbez.: C4 AIRCROSS

Variante(n): Allradantrieb, Frontantrieb, Kombi

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich von [mm] bis [mm]		Achse
26B	x = 320	y = 500	VA
26P	x = 270	y = 450	VA
27B	x = 320	y = 430	HA
27I	x = 270	y = 380	HA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich von [mm] bis [mm]		Aufweiten um [mm]	Achse
26J	x = 320	y = 500	14	VA
26N	x = 320	y = 500	8	VA
27F	x = 320	y = 430	12	HA
27H	x = 320	y = 430	8	HA

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 16

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 32 von 48

Fahrzeug:

Hersteller: HYUNDAI
Fahrzeugtyp: AE
Genehm.Nr.: e4*2007/46*1157*..
Handelsbez.: Ioniq

Variante(n):

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich von [mm] bis [mm]		Achse
26B	x = 300	y = 300	VA
26P	x = 250	y = 250	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich von [mm] bis [mm]		Aufweiten um [mm]	Achse
26N	x = 300	y = 300	8	VA
26J	x = 300	y = 300	30	VA
27H	x = 250	y = 350	8	HA
27F	x = 250	y = 350	30	HA

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 16

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 33 von 48

Fahrzeug:

Hersteller: HYUNDAI
Fahrzeugtyp: FS
Genehm.Nr.: e11*2007/46*0194*..
Handelsbez.: VELOSTER

Variante(n): Frontantrieb, Schrägheck

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich von [mm] bis [mm]		Achse
26B	x = 290	y = 320	VA
26P	x = 240	y = 270	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich von [mm] bis [mm]		Aufweiten um [mm]	Achse
26N	x = 290	y = 320	8	VA
26J	x = 290	y = 320	15	VA
27H	x = 250	y = 310	8	HA
27F	x = 250	y = 310	28	HA

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 16

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 34 von 48

Fahrzeug:

Hersteller: HYUNDAI
Fahrzeugtyp: GDH
Genehm.Nr.: e11*2007/46*0337*..
Handelsbez.: i30

Variante(n): Frontantrieb, Schrägheck

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich von [mm] bis [mm]		Achse
26B	x = 270	y = 350	VA
26P	x = 220	y = 300	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich von [mm] bis [mm]		Aufweiten um [mm]	Achse
26J	x = 270	y = 350	16	VA
26N	x = 270	y = 350	8	VA
27F	x = 275	y = 280	24	HA
27H	x = 275	y = 280	8	HA

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 16

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 35 von 48

Fahrzeug:

Hersteller: HYUNDAI
Fahrzeugtyp: VF
Genehm.Nr.: e4*2007/46*0263*..
Handelsbez.: i40

Variante(n): Frontantrieb, Kombi

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich von [mm] bis [mm]		Achse
26B	x = 310	y = 350	VA
26P	x = 260	y = 300	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich von [mm] bis [mm]		Aufweiten um [mm]	Achse
26N	x = 310	y = 350	8	VA
26J	x = 310	y = 350	23	VA
27H	x = 270	y = 440	8	HA
27F	x = 270	y = 440	30	HA

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 16

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 36 von 48

Fahrzeug:

Hersteller: HYUNDAI
Fahrzeugtyp: MD
Genehm.Nr.: e4*2007/46*0254*..
Handelsbez.: ELANTRA

Variante(n): Frontantrieb, Stufenheck

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich von [mm] bis [mm]		Achse
26B	x = 260	y = 315	VA
26P	x = 210	y = 265	VA
27B	x = 295	y = 360	HA
27I	x = 245	y = 310	HA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich von [mm] bis [mm]		Aufweiten um [mm]	Achse
26N	x = 260	y = 315	8	VA
26J	x = 260	y = 315	21	VA
27H	x = 295	y = 360	8	HA
27F	x = 295	y = 360	24	HA

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 16

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 37 von 48

Fahrzeug:

Hersteller: HYUNDAI
Fahrzeugtyp: PDE
Genehm.Nr.: e11*2007/46*3807*..
Handelsbez.: i30

Variante(n):

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich von [mm] bis [mm]		Achse
26P	x = 220	y = 200	VA
26B	x = 270	y = 250	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich von [mm] bis [mm]		Aufweiten um [mm]	Achse
26N	x = 270	y = 250	8	VA
26J	x = 270	y = 250	30	VA
27H	x = 250	y = 210	8	HA
27F	x = 250	y = 260	27	HA

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 16

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 38 von 48

Fahrzeug:

Hersteller: KIA
Fahrzeugtyp: DE
Genehm.Nr.: e4*2007/46*1139*..
Handelsbez.: Niro

Variante(n):

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich von [mm] bis [mm]		Achse
26B	x = 250	y = 270	VA
26P	x = 200	y = 220	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich von [mm] bis [mm]		Aufweiten um [mm]	Achse
26N	x = 250	y = 270	8	VA
26J	x = 250	y = 270	24	VA
27H	x = 270	y = 280	8	HA
27F	x = 270	y = 280	27	HA

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 16

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 39 von 48

Fahrzeug:

Hersteller: KIA
Fahrzeugtyp: QL
Genehm.Nr.: e11*2007/46*3139*..
Handelsbez.: Sportage

Variante(n): ---

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich von [mm] bis [mm]		Achse
26B	x = 270	y = 280	VA
27I	x = 220	y = 260	HA
27B	x = 270	y = 310	HA
26P	x = 220	y = 230	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich von [mm] bis [mm]		Aufweiten um [mm]	Achse
26N	x = 270	y = 280	8	VA
26J	x = 270	y = 280	26	VA
27H	x = 270	y = 310	8	HA
27F	x = 270	y = 310	27	HA

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 16

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 40 von 48

Fahrzeug:

Hersteller: KIA
Fahrzeugtyp: TF
Genehm.Nr.: e4*2007/46*0255*..
Handelsbez.: OPTIMA

Variante(n): Frontantrieb, Limousine, Stufenheck

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich von [mm] bis [mm]		Achse
26B	x = 280	y = 270	VA
26P	x = 230	y = 220	VA
27B	x = 300	y = 380	HA
27I	x = 250	y = 330	HA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich von [mm] bis [mm]		Aufweiten um [mm]	Achse
26J	x = 280	y = 270	21	VA
26N	x = 280	y = 270	8	VA
27F	x = 300	y = 380	26	HA
27H	x = 300	y = 380	8	HA

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 16

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 41 von 48

Fahrzeug:

Hersteller: KIA
Fahrzeugtyp: JF
Genehm.Nr.: e4*2007/46*1018*..
Handelsbez.: Optima

Variante(n):

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich von [mm] bis [mm]		Achse
26B	x = 350	y = 300	VA
26P	x = 300	y = 250	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich von [mm] bis [mm]		Aufweiten um [mm]	Achse
26J	x = 350	y = 300	28	VA
26N	x = 350	y = 300	8	VA
27F	x = 300	y = 300	25	HA
27H	x = 300	y = 300	8	HA

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 16

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 42 von 48

Fahrzeug:

Hersteller: KIA
Fahrzeugtyp: PS
Genehm.Nr.: e4*2007/46*0825*..
Handelsbez.: Soul

Variante(n): Frontantrieb, Ohne Radhausverbreiter. Serie

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich von [mm] bis [mm]		Achse
26P	x = 290	y = 240	VA
26B	x = 340	y = 290	VA
27I	x = 250	y = 290	HA
27B	x = 300	y = 340	HA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich von [mm] bis [mm]		Aufweiten um [mm]	Achse
26N	x = 340	y = 290	8	VA
26J	x = 340	y = 290	23	VA
27H	x = 300	y = 340	8	HA
27F	x = 300	y = 340	25	HA

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 16

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 43 von 48

Fahrzeug:

Hersteller: KIA MOTORS
Fahrzeugtyp: RP
Genehm.Nr.: e4*2007/46*0633*..
Handelsbez.: Carens, Rondo

Variante(n): Frontantrieb, Kombi

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich von [mm] bis [mm]		Achse
26B	x = 310	y = 325	VA
26P	x = 260	y = 275	VA
27B	x = 260	y = 300	HA
27I	x = 210	y = 250	HA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich von [mm] bis [mm]		Aufweiten um [mm]	Achse
26J	x = 310	y = 325	30	VA
26N	x = 310	y = 325	30	VA
27F	x = 260	y = 300	30	HA
27H	x = 260	y = 300	30	HA

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 16

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 44 von 48

Fahrzeug:

Hersteller: KIA MOTORS
Fahrzeugtyp: QLE
Genehm.Nr.: e11*2007/46*3144*..
Handelsbez.: Sportage

Variante(n): ---

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich von [mm] bis [mm]		Achse
26B	x = 270	y = 280	VA
27I	x = 220	y = 260	HA
27B	x = 270	y = 310	HA
26P	x = 220	y = 230	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich von [mm] bis [mm]		Aufweiten um [mm]	Achse
26N	x = 270	y = 280	8	VA
26J	x = 270	y = 280	26	VA
27H	x = 270	y = 310	8	HA
27F	x = 270	y = 310	27	HA

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 16

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 45 von 48

Fahrzeug:

Hersteller: KIA MOTORS
Fahrzeugtyp: JD
Genehm.Nr.: e4*2007/46*0496*..
Handelsbez.: CEE'D

Variante(n): Frontantrieb, Schrägheck

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich von [mm] bis [mm]		Achse
26B	x = 340	y = 350	VA
26P	x = 290	y = 300	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich von [mm] bis [mm]		Aufweiten um [mm]	Achse
26J	x = 340	y = 350	27	VA
26N	x = 340	y = 350	8	VA
27F	x = 250	y = 290	30	HA
27H	x = 250	y = 290	8	HA

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 16

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 46 von 48

Fahrzeug:

Hersteller: MAZDA
Fahrzeugtyp: BL
Genehm.Nr.: e11*2001/116*0262*..
Handelsbez.: MAZDA 3

Variante(n): ab e11*2001/116*0262*10, ab Mj.2013

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich von [mm] bis [mm]		Achse
26B	x = 370	y = 400	VA
27I	x = 300	y = 370	HA
27B	x = 350	y = 400	HA
26P	x = 320	y = 375	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich von [mm] bis [mm]		Aufweiten um [mm]	Achse
26N	x = 370	y = 400	8	VA
26J	x = 370	y = 400	30	VA
27H	x = 350	y = 400	8	HA
27F	x = 350	y = 400	15	HA

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 16

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 47 von 48

Fahrzeug:

Hersteller: MAZDA
Fahrzeugtyp: GJ
Genehm.Nr.: e1*2007/46*1001*..
Handelsbez.: MAZDA 6, MAZDA CX-5

Variante(n): Frontantrieb, Stufenheck

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich von [mm] bis [mm]		Achse
26P	x = 385	y = 400	VA
26B	x = 400	y = 400	VA
27I	x = 215	y = 350	HA
27B	x = 265	y = 400	HA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich von [mm] bis [mm]		Aufweiten um [mm]	Achse
26N	x = 400	y = 400	8	VA
26J	x = 400	y = 400	24	VA
27H	x = 265	y = 400	8	HA
27F	x = 265	y = 400	24	HA

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 16

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 48 von 48

Fahrzeug:

Hersteller: MAZDA
Fahrzeugtyp: GH
Genehm.Nr.: e1*2001/116*0448*..
Handelsbez.: MAZDA 6, MAZDA CX-5

Variante(n): ab e1*2001/116*0448*14, Frontantrieb, Kombi, Stufenheck

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich von [mm] bis [mm]		Achse
26P	x = 385	y = 400	VA
26B	x = 400	y = 400	VA
27I	x = 215	y = 350	HA
27B	x = 265	y = 400	HA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich von [mm] bis [mm]		Aufweiten um [mm]	Achse
26N	x = 400	y = 400	8	VA
26J	x = 400	y = 400	24	VA
27H	x = 265	y = 400	8	HA
27F	x = 265	y = 400	24	HA